

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Mai 2016

Inhalt

Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit.....	3
Blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise	5
PRIMARSTUFE	9
Einleitung	9
Grundsschule.....	10
Kompetenzerwartungen.....	10
Klasse 1	11
Klasse 2.....	31
Klasse 3.....	51
Klasse 4.....	84
Primarstufe - Bildungsgang Lernen	108
Kompetenzerwartungen.....	108
SEKUNDARSTUFE 1.....	125
Hauptschule.....	126
Leistungsbewertung	126
verpflichtende Themen und Inhalte	139
Klasse 5.....	146
Klasse 6.....	161
Klasse 7.....	178
Klasse 8.....	195
Klasse 9.....	212
Klasse 10	225
Sekundarstufe 1 - Bildungsgang Lernen.....	230
Inhaltsfelder, Kompetenzen und Inhalte	230
Sek 1 - Lernstufe 5	231
Sek 1 - Lernstufe 6	236
Sek 1 - Lernstufe 7	241
Sek 1 - Lernstufe 8	246
Sek 1 - Lernstufe 8	249
Sek 1 - Lernstufe 9	251
Sek 1 - Lernstufe 10.....	256

Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Die LVR-Johanniterschule ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Sehen“, die sich in der Trägerschaft des Landschaftsverbandes Rheinland befindet. Diese überkommunale Trägerschaft steht in direktem Zusammenhang mit dem sehr ausgedehnten Einzugsgebiet der Schule. Es umfasst folgende Stadt- und Kreisgebiete: Duisburg, Essen, Oberhausen, Mülheim, Krefeld, Kreis Wesel, Kreis Kleve und Teile des Kreises Viersen. Standort der Schule ist Duisburg-Hochfeld. In der nah gelegenen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichenden Innenstadt befinden sich die Stadtbücherei, das Theater und ein Kino. Einmal jährlich findet in den Duisburger Bibliotheken die IKIBU, eine Kinderbuchausstellung mit Lesungen von Autoren, statt. Die LVR-Johanniterschule bietet eine schulische Ausbildung im Primarbereich in den Klassen eins bis vier in den Bildungsgängen Grundschule, Lernen und Geistige Entwicklung sowie im Sekundarbereich 1 in den Bildungsgängen Hauptschule, Lernen und Geistige Entwicklung an.

Derzeit besuchen 80 Schüler die LVR-Johanniterschule, davon 37 die Grund- und 43 die Hauptschule. Dem Bildungsgang Lernen lassen sich 20 Schüler und dem Bildungsgang Geistige Entwicklung 4 Schüler zuordnen. Neun Schüler sind blind und erlernen die Punktschrift als gleichwertiges Schriftsystem.

Zum Kollegium der LVR-Johanniterschule zählen im Schuljahr 2014/2015 39 Lehrer, die in den Bereichen Frühförderung, Gemeinsames Lernen und als unterrichtende Lehrer an der Stammschule eingesetzt sind. Davon haben 17 die Lehrbefähigung für das Fach Deutsch. 9 unterrichten das Fach in der Stammschule.

38 der Schüler haben einen Migrationshintergrund. Deutsch als Zweitsprache/ Deutsch als Fremdsprache wird momentan aufgrund von Personalmangel nicht angeboten.

Ergänzt wird das Kollegium durch eine Märchenerzählerin, Frau D.. Sie bietet wöchentlich eine Sprachförderung für Schüler mit Migrationshintergrund unter dem Motto "Erzähl mal was!" an. Zusätzlich führt sie in der Klasse 3 Sprachförderung durch. Hier erzählen die Schüler Märchen und setzen diese szenisch um.

Die Klassen an der LVR-Johanniterschule werden jahrgangs- und / oder bildungsgangübergreifend unterrichtet.

In der Hauptschule ist die Arbeit mit "Doppelklick Grundaussgabe NRW 5-10" verbindlich, im Bildungsgang Lernen mit dem Buch „Klick! Deutsch 5-10“. Beide stammen aus dem Cornelsen Verlag. Die Schüler nutzen die zum Lehrwerk gehörenden Arbeitshefte. Die Grundschule hat im Schuljahr 2015/16 das Buch „Karibu“ samt Zusatzmaterialien aus dem Westermann – Verlag eingeführt. Die Arbeit hiermit wird nach einer Testphase evaluiert. Zusätzlich wird mit der „Rechtschreibwerkstatt“ von Sommer – Stumpenhorst gearbeitet. Die Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen arbeiten mit dem Buch „Klick!“ aus dem Cornelsen Verlag.

Einmal im Jahr findet ein Lesewettbewerb für die Grundschule und die Sekundarstufe I statt. Zudem nehmen Schüler am Punktschrift-Lesewettbewerb aller Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sehen in NRW teil.

Derzeit nimmt eine Vertreterin der LVR-Johanniterschule am Qualitätszirkel Deutsch aller Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sehen in NRW teil. Der Zirkel tagt einmal pro Halbjahr, in der Regel im März und im Oktober.

Unverzichtbar auf dem Weg zu einer eigenverantwortlichen und selbstständigen Lebensgestaltung und Lebensplanung sind die Entwicklung und Ausbildung notwendiger Schlüsselqualifikationen und die Vorbereitung auf die Berufswahl. Darauf legt die Fachkonferenz besonderen Wert. Die Schule bereitet deshalb die Schülerinnen und Schüler ab Klasse acht in Zusammenarbeit mit dem Integrationsfachdienst für blinde und sehbehinderte Menschen (ifd) und der Arbeitsagentur unter anderem durch intensiv begleitete Praktika auf den Übergang in den Beruf vor. Eine Zusammenarbeit besteht ferner mit dem Berufsförderungswerk in Düren und dem Berufsbildungswerk in Soest. Ansprechpartnerin für die Studien- und Berufswahl an der LVR-Johanniterschule ist Frau Gericks.

Den Schülern steht eine Leseoase, die sowohl Literatur in Schwarz- als auch in Punktschrift anbietet, zur Verfügung. Die Leseoase kann in den Pausen genutzt werden. Zusätzlich dürfen die Bücher entliehen werden.

Blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

Sprechen

- Schüler sind in erhöhtem Maße auf freies Sprechen angewiesen -> daher sind nichtsprachliche Gestaltungsmittel wie Zuwendung zum Gegenüber (Sprechausrichtung), Aufnahme eines Blickkontaktes, Erkennen und Deuten von Mimik und Gestik, Betonung und Lautstärke, deutliche Artikulation und die eigene Körpersprache besonders, z.B. im szenischen Spiel, zu trainieren
- große Bedeutung der Lehrersprache: Betonung und klare Darstellung der Inhalte
- Stereotypen und Blindismen thematisieren
- Schüler müssen lernen, aus Gehörtem Informationen zu entnehmen -> z.B. durch gezielte Fragetechniken
- Hörfilme, Hörspiele, Hörcollagen, Hörbilder (z.B. Geräusche – CD's)

Schreiben

- Hilfsmittel
- spezielle Lineaturen
- Einsatz des Computers
- Klare Gliederung zur visuellen Orientierung
- vielfältige Abschreibübungen zur Schulung des genauen Hinsehens und so zur Vermeidung von Rechtschreibfehlern
- Wörterbücher in Großschrift bzw. digitale Nachschlagewerke
- beim Berichten oder Beschreiben müssen komplexe Vorgänge klar strukturiert bzw. vereinfacht dargestellt werden
- Unterschrift in Dokumente einzutragen erlernen
- Realgegenstände, Modelle etc. als Schreibanlässe anbieten
- Tastaturtraining/Schreibtrainer

Lesen/Umgang mit Texten

- Papierlesetechniken vermitteln
- Zeilenlineal, Leseschablone
- gezielter Einsatz der Sprachausgabe (häufiges Lesen prägt die Schreibweise ein)
- vergrößerte, kontrastreiche Vorlagen
- Großdrucke, E – Books
- Hörbücher, Daisy – Formate
- Zeitung online
- taktile Graphiken
- Realgegenstände, Modelle, kontrastreiche Bilder oder Reliefbilder zur Auseinandersetzung mit Texten
- Nutzung von Drehbüchern, Filme mit auditivem Untertitel
- sehgeschädigtenspezifische Gestaltung/Gliederung von Texten, z.B.
 - ◇ Checkliste ändern
 - ◇ Spalten
 - ◇ Vergrößerung
 - ◇ Schriftart
 - ◇ größere Zeilenabstände
 - ◇ Zeilennummerierungen
- Gedichte erfahren mit Unterstützung durch Naturerfahrungen, Naturgeräuschen oder Tierstimmen (auch als Tonträger)
- Lesegeschwindigkeit verbessern durch beidhändiges Lesen, ggf. durch Nutzung von Kurzschrift

Aufbau von Methodenkompetenz

- adäquate Begriffsbildung zur Vermeidung von Verbalismen fördern/handlungsorientierte Begriffsbildung (z.B. "Labyrinth")
- individuelle Anbahnung folgender Arbeitsweisen:
 - ◇ Schulung der Redefähigkeit
 - ◇ Lesestrategien
 - ◇ Methoden zur Recherche
 - ◇ Methoden zur Textproduktion
 - ◇ Methoden der Texterschließung: Markieren von Textstellen und Schlüsselwörtern (z.B. durch Fettdruck, Farbe, Klebepunkte, Post-its)

Umgang mit Medien

- Unterstützung der Begriffsbildung durch vielfältige Handlungs- und Erfahrungsmöglichkeiten
- Erlernen von Shortcuts (Betriebssystem und Officepaket)
- sichere Nutzung eines PCs mit Hilfsmitteln (z.B. Braillezeile, Zoomtext, Jaws)
- barrierefreie Internetseiten (Nutzung mit JAWS)
- Nutzung der Sprachausgabe

Sonstiges

- Information über Berufe für Sehgeschädigte
- Information über eigene Sehschädigung geben können und sich selber möglichst realistisch einschätzen können
- Einbeziehung der Lebenswelt der Schüler

LVR-Johannerschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

PRIMARSTUFE

Mai 2016

PRIMARSTUFE

Einleitung

Die Fachkonferenz der LVR-Johanniterschule hat beschlossen, ab dem Schuljahr 2015/2016 das Werk „Karibu“ aus dem Westermann – Verlag einzuführen.

Aus der Reihe "Karibu" stehen Lehrwerke für die Klassen eins bis vier sowie zahlreiche ergänzende Materialien zur Verfügung. Für das erste Schuljahr gibt es einen Vorkurs zum Lesen und Schreiben, eine Fibel, einen Schreiblehrgang, ein Lese-Mal-Heft, ein Leseheft, ein Buchstabenuniversum mit großen Anlautbildern, eine Förder-CD-Rom, die Handpuppe Kari und die Fingerpuppe Bu sowie eine Anlauttabelle, zudem ein Lesebuch für die Klassen eins und zwei gemeinsam mit Kartei. Die Fibel verfolgt durchgängig das Prinzip der Silbengliederung. Für die Klassen drei und vier steht ebenfalls ein Lesebuch mit Kartei zur Verfügung, die ein differenziertes und selbstständiges Arbeiten ermöglicht. Das Niveau der Texte ist unterschiedlich, desweiteren gibt es spezielle Lese-Training-Seiten, die Schüler mit unterschiedlichem Lernniveau fordern und fördern.

Zudem sind für die Klassen zwei bis vier je ein Spracharbeitsheft und Förder-/Fordermaterial erhältlich.

Alle Werke sind in serifenloser Schrift gedruckt, für die sehbehinderten Schüler also gut lesbar. Die Seiten sind kontrastreich gestaltet und die Anlautbilder werden in großer Größe dargestellt. Abgesehen von wenigen Ausnahmen erscheint die Buchstabenfolge auch für das Erlernen der Punktsschrift sinnvoll und angemessen.

Generell sind die Übungen im Arbeitsheft immer ähnlich aufgebaut, also gut verständlich. Die Aufgabenstellungen sind kindgerecht, kurz und deutlich zuzuordnen. Methodenkompetenz wird gefördert.

Zudem sind musikalische Elemente in Form einer Musik CD für das erste und zweite Schuljahr vorhanden.

LVR-Johannerschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
GRUNDSCHULE

Mai 2016

Grundschule
Kompetenzerwartungen

Klasse 1

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
verstehend zuhören	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
nonverbal ihr Verstehen signalisieren		z.B. Familie Freundschaft Fibel: S. 32, 76, 43 Essen Medien	<i>Lehrerbeobachtung</i>	
Fragen stellen, wenn sie etwas nicht verstehen		aktuelle Gesprächsanlässe Fragen zu Konflikten/Anleitungen S. 34, 36, etc.	Unterrichtsgespräche	

Klasse 1

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ... Gespräche führen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip verbunden mit Gesprächsformen wie Erzählkreis zu alltagsrelevanten Themen	<i>Kann in ganzen Sätzen sprechen und antworten</i> <i>kann auf Fragen sinnvoll antworten</i>	
sich an Gesprächen beteiligen	z.B. A: S. 40, 46, 77, 78, 84 B: z.B. S. 96, 103, 157	alle Texte bieten Sprechansätze, z.B. zu Schule, Familie Essen, Freizeit/Vorlieben, Jahreszeiten Fibel S. 40, 41, 58	Alltägliche und besondere Erlebnisse nutzen, freies und gebundenes Erzählen <i>Arbeitsaufträge wiederholen lassen</i>	Aktuelle Themen, resultierend aus dem sozialen Miteinander/ Klassenleben
über eigene Gefühle sprechen (z.B. Freude nach einer gelungenen Leistung)		aktuelle Gesprächsanlässe Gespräche über Lernen F: S. 38, 58, 59	Unterrichtsgespräche	
gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln beachten: z.B. andere zu Ende sprechen lassen, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben		Klassenregeln formulieren Meldeabsprachen, z.B. akustisches Melden	Lerngespräche führen Regeln als Plakat gestalten <i>Einhalten von Gesprächsregeln</i>	Klassenrat
eigene Ideen ein bringen und äußern sich zu Gedanken anderer	z.B. B: S. 98, 108	viele Texte bieten Diskussionspotential zu kinderrelevanten Themen, z.B. auch Familie, Tiere, Medien	gezieltes Nachfragen <i>zu Bildern sinnvoll erzählen</i>	

Klasse 1

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

zu anderen sprechen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) / Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
zu anderen sprechen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip Meinung äußern Gefühle ausdrücken Gedicht	<i>Kann kleine zusammen- hängende Geschichten erzählen Kann Gehörtes richtig wiedergeben</i>	
verständlich sprechen (z.B. in angemessener Lautstärke und in angemessenem Tempo)	Farbige Silbengliederung, z.B. A: S. 34, 40, 41, 46 – 47, 64, 70 – 71, 78 z.B. B: S. 112, 114, 169	z.B. alle Texte, auch Zungenbrecher Dialog vortragen	z.B. farbige Silbengliederung, Verwendung von Mundbildern Tonaufnahmen/ Diktiergeräte etc.	alle Sprechansätze im sozialen Miteinander, z.B. Weihnachtsfeier
situationsangemessen sprechen (z.B. um Hilfe bitten, sich bedanken, sich entschuldigen)	z.B. A: S. 40, 46, 52, 59, 64, 77, 84, 89 z.B. B: S. 98, 166, 169	u.a. eine adäquate Sprechausrichtung und Körpersprache zum Gesprächspartner einnehmen z.B. Familie, Freizeit Medien	Rollenspiel Sprechen zu Schallgeschichten	
eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich darstellen		Themen aus Unterricht oder persönlichem Umfeld des Kindes	<i>Beobachtung im Gesprächskreis</i>	Sachunterricht
Erlebnisse und Geschichten erzählen	z.B. A: S. 40, 46, 52, 59 z.B. B: S. 98, 166, 169	Chronologie beim Erzählen beachten	<i>Beobachtung im Gesprächskreis</i>	Sachunterricht

Klasse 1

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

szenisch spielen

Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
szenisch spielen			Rollenspiel	Theater-AG
kleine Rollen spielen		Erzähltext Gedicht, Lied S. 32, 43, 53 oder Themen des Alltags	einfache Spielszenen umsetzen, Stimmführung gerade bei blinden SuS wichtig	

über Lernen sprechen

Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Lernen sprechen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

über Schreibfertigkeiten verfügen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Schreibfertigkeiten verfügen		Druckschrift als Erstschrift (in der Regel ab Kl. 2 VA) für blinde SUS: Braille erst in Vollstschrift	<i>Heftführung/ Arbeitshefte und Mappen</i> je nach Schüler Übergang zur Vollschrift in Kl. 1	
in einer gut lesbaren Handschrift = Druckschrift schreiben	- Schreibanlässe, z.B. A.: S. 35, 53, 65, 84 - B: z.B. S. 109, 118, 125, 140, 143, 151	z.B. Schwungübungen Linien nachspuren und andere graphomotorische Aufgaben bzw. Aufgaben zum Abschreiben	Förderung der Wahrnehmungsfähigkeiten, Grob- und Feinmotorik evtl. dicke Stifte/Stifthaltung; Karibu Vorkurs (u.a. zur Graphomotorik) <i>leserliches Schriftbild, richtige Schreibrichtung, Einhalten einer geeigneten Lineatur</i>	Englisch Sport: Fein- und grob-motorische Übungen/ Raum-Lage-Beziehungen etc. Musik: feinmotorischer Umgang mit Instrumenten
den PC - wenn vorhanden - zum Schreiben verwenden und zur Textgestaltung nutzen	geeignete Texte: S. 53, 56, 67, 69	Schreibanlässe für PC nutzen, z.B. zu Freunde Freizeit Tiere		PC-Unterricht

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (1)				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
bekannte Texte mit überwiegend lautgetreuen Wörtern abschreiben	- lautgetreue Wörter des Alltagswortschatzes A: z.B. S. 91 B: z.B. S. 119, 158, 173, 126, 158, 173, 182	Erlernen der Buchstaben, Laut-Buchstaben-Beziehung Vokale Einteilung in Silben Mitsprechbare Doppelkonsonanten Konsonantenhäufung Ableitungen Doppelung ck und tz, au, ei, sch Umlaute erste Satzzeichen lautgetreue Wörter Ganzwörter Merkwörter Wörter und Sätze Schreiben Arbeit mit Anlautkarten und Buchstabenuniversum Anlauttabellen für blinde Schüler Lese-Mal-Heft Kopiervorlage zur Fibel Karibu-Lernsoftware; Übungen aus Rechtschreibwerkstatt Sommer-Stumpfenhorst	ggf. Nutzung der Lautiermethode „Die Alphas“ (=> einigen SuS bekannt aus der Vorklasse) Handpuppe Kari/Bu Buchstaben: Multisensorisches Angebot (im Sand nachspüren, kneten, hüpfen, Alltagsobjekte ertasten, prickeln) Einführung der „Piloten“/Vokale, akustische und optische Differenzierung Schwingen, Silbengliederung, markieren, Silbenbögen, ggf. Lautgebärden, Mundbilder (visuell und taktil-haptisch), Anlaut: Anlautbingo, Anlautregal i.e. für blinde SuS (Anlaut und Gegenstand) <i>2 Überprüfungen: Worte/Buchstaben</i> <i>BL: => je nach Kind erste Lautgruppen-kürzungen</i> <i>Schuljahresende:</i> <i>Überprüfung der Buchstaben-kenntnis</i>	Kunst z.B. Tiere basteln zu Buchstaben (Eu - Eule) Sport Musik: Rhythmus erfassen Lieder zu Silben/Vokale wie „To-ma-ten-salat“ , „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (2)				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Abschreibetechniken nutzen	durchgängiges Ziel: Mitsprechen bei Verschriftlichung lauttreuer Wörter	Arbeitstechniken, z.B. mitsprechen S. 90f. einprägen Ganzwörter Zu Themen wie Familie, Natur/Umwelt Technik, Medien	Methodenseite Fibel sehbehinderten- /blindenspezifische Abschreibetechniken; weitere arbeits-methodische Prinzipien vermitteln	
beim Schreiben eigener Texte erste Rechtschreibmuster und rechtschriftliche Kenntnisse anwenden	B: z.B. S. 142/142 109, 142, 143, 191	z.B. Satzanfang, Punkt, Fragezeichen Verbindungen „au, ei, sch“ zu Themen der Fibel: Familie, Freizeit, Reisen	Entdeckerseiten der Fibel verwenden <i>Lehrerbeobachtung</i>	Sachunterricht
das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen nutzen		ABC-Rap Lieder	Individualisierung: Nachschlagen in Wörter- verzeichnissen/ Braillewörterlisten wird hauptsächlich in Klasse 2 umgesetzt ggf. RS-Programme des PC nutzen	

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte planen

Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Schreibanlässe sprechen und entwerfen Schreibideen	z.B. A: S. 35, 53, 59, 84 z.B. B: S. 154, 163, 166	verschiedene Textsorten/Fibel zu: S. 13, 15, 23, 35, 41 Schule, Natur, Technik, Familie, Reisen; Geschichten über „Ich“, Wörter sammeln F: S. 4, 5, 13, 17	z.B. Schreibideen im Gespräch entwickeln Schreibhinweise je nach Leser Wortfeldarbeit erste Erzählmuster bzw. Textformate	

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte schreiben				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte schreiben	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip		
eigene Texte (z.B. Erlebnisse, Gefühle, Bitten, Wünsche und Vorstellungen sowie Aufforderungen und Vereinbarungen) verständlich aufschreiben	z.B. A: S. 35, 84 z.B. B: S. 102, 113, 118, 125, 130, 135, 147, 151, 162, 179	Schreibsituationen des Alltags und aus Themen des Unterrichts (Fibel, Lesebuch etc.), z.B. Brief an die Handpuppen Kari und Bu schreiben	Hilfen zu Texten wie Rezept, Einkaufsliste, Reime, Brief, Elfchen, Postkarte aus Stichwörter Text erstellen Geschichten weiter-schreiben/ zu Bildern /Modellen schreiben <i>2 Überprüfungen Freies Schreiben</i>	Sachunterricht
ihre Texte vorstellen und besprechen	z.B. A: S. 89, 91 z.B. B. S. 109, 154, 163, 166	Hinweise dazu im Fibelanhang S. 90 - 91	im Rahmen der Veröffentlichung, z.B. Schreibkonferenz	
nach Anregungen (Texte, Bilder, Musik) eigene Texte schreiben	z.B. A: S. 35, 39, 45, 51, 53, 57, 59, 65, 69, 82, 84, 88, 95 z.B. B.; 102, 103, 107, 113, 118, 123, 125, 130, 135, 140, 146, 156, 162, 168, 179	zu Fibeltexten schreiben z.B. über Wetter, Wald, Träume, Piraten, Tiere, F: S. 23, 35, 41, 49, 89 oder zu Musik, Gegenständen, Fotos, kontrastreichen oder taktilen Bildern	Schreibanregung auf Toystick Angeleitetes Schreiben z.B. Geschichte vom Kater Mikesch weiterschreiben lassen (S. 49)	Kunst: Collage Sachunterricht: z.B. Tiere Musik: Katzentanzentanz

Klasse 1

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte überarbeiten

Texte überarbeiten				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte unter Anleitung (z.B. mit Wörterbüchern und Wortsammlungen) überarbeiten		Wörter kontrollieren Satzanfänge etc.	Einbezug der Entdecker bzw. Methodenseiten/Fibel Schreibkonferenzen anbahnen	

Klasse 1

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Lesefähigkeit verfügen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Lesefähigkeit verfügen	z.B. A.: S. 45, 46, 52, 53, 59, 64, 65, 70, 78, 83, 84, 90	Einführung der Buchstaben Laut-Buchstaben- Verbindung Syntheseprinzip sinnentnehmendes Lesen	Wahrnehmungs-fähigkeiten fördern, z.B. visuell, auditiv, taktil, kinästhetisch <i>erste Leseerfolge</i> <i>2 Leseüberprüfungen</i>	Sport z.B. Lateralität Musik ggf. Besuch der Sehhilfenberatung der Schule
kurze altersgemäße Texte lesen und Fragen zum Text beantworten	z.B. A: S. 38, 45, 50, 53, 58, 65, 82, 94 z.B. B.: S. 102, 106, 112, 122, 126, 139, 146, 149 153, 161, 165, 171, 177, 181, 184, 188, 190	Fibeltexte zu Buchstaben Lesebuch, z.B. Dialog, Zungenbrecher, Bild, Rätsel, Abzählverse Sachtext z.B. Polizei Gedicht, z.B. Schnecke Erzähltext F: S. 32, 35, 49,	Antworten auf Toystick aufnehmen lassen Begriffsbildung bei SUS berücksichtigen Sätze mit Silbenbögen lesen Bild-Wort bzw. Bild-Text-Zuordnung	Sachunterricht, z.B. zu Eichhörnchen Sport: Gedicht nachspielen/ Fortbewegungsarten erproben
aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien Texte zum eigenen Lesen auswählen		Leseoase ggf. Lesecke		
kurze schriftliche Arbeitsaufträge und Anleitungen erlesen und danach handeln		z.B. Rezept z.B. Bewegungsaufgabe umsetzen	z.B. einfaches Rezept umsetzen	Sport: Körpergeschichte bzw. Massage „Pizza backen“

Klasse 1

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Leseerfahrungen verfügen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
unterschiedliche Texte (z.B. Gedichte, Geschichten, Sachtexte) lesen		z.B. F: S. 23, 44, 52 u.a. Erzähltexte Lyrische Texte Szenische Texte nicht-kontinuierliche Texte (Tages- oder Wochenplan...)	z.B. Leseunde	Sachunterricht
Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei) wählen		Fibel z.B. S. 68 - 69 verschiedene Bücher/Texte,	Besuch der Leseoase Hörbücher Vorlesen von Bilderbüchern	
in altersgemäßen Kinderbüchern lesen und sprechen über ihre Leseindrücke oder lernen Kinderliteratur kennen		Auszüge aus Kinderbüchern F: S. 44, 49, 80 - 82	IKIBU in Duisburg: Kinderliteratur erfahren; Buchausstellung	

Klasse 1

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen/Lesestrategien nutzen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte erschließen/ Lesestrategien nutzen	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip		
Leserwartungen (z.B. mit Hilfe der Illustrationen oder anhand von Signalwörtern und Überschriften) formulieren		z.B. zu Gedichten Erzähltexten	Bild-Text-Zuordnung Textteile antizipieren	
Gedanken und Gefühle zu Texten äußern	z.B. S. 147	Besonders geeignet Texte zu eigener Person Familie F: S. 32, 48f.,64f., 72 Lesen/Medien; S. 44, 50, 52 Sachtexte F: S. 44, 89, 73	gezielt Fragen zum Text stellen Text gliedern bildnerisch sich zum Text äußern Lesebuch	Sachunterricht Kunst
einfache Texten umgestalten	z.B. A: S. 53, 59, 63, 65, 77, 84 z.B. B: S. 103, 112, 114, 117, 125, 146, 147, 151, 153, 163, 169, 177, 190	Besonders geeignet Texte zu Basteln/Technik Träumen Freizeit F: S. 23, 32, 35, 49, 61	szenisch darstellen Lieder Malen zum Text Buchstabenblätter gestalten, Collage Lese-Mal-Heft erstes Hörspiel erstellen	Sport Musik Kunst

Klasse 1

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte präsentieren				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte präsentieren	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip		
kurze bekannte Texte vorlesen	A: S. 41, 46, 52, 53, 64 – 65, 70, 78, 83, B: z.B. S. 98, 103, 108, 114, 119, 124, 125, 131, 141, 147, 151, 154, 157, 163, 166, 169, 172	verschiedene Textsorten, wie Gedicht, Erzähltext, auch zu den Jahreszeiten F: S. 32,49, 53, 66, 81	Vortragshilfen: zeilenübergreifendes Lesen, Pausen, Partnerarbeit Vorbereitung durch Silbenarbeit	
kurze Texte auch auswendig vortragen	A: z.B. S. 53, 78, 84, 90 B: z.B. S. 108, 125, 151	Gedichte, Rätsel Dialoge, Zungenbrecher F: S. 23,32, 35, 37, 41, 42	Vortrag	Theater-AG
bei Aufführungen mitwirken			Vortrag	Weihnachtsfeier o.ä.

Klasse 1

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Mit Medien umgehen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen		dazu z.B. Fibeltext S. 68/69 Kinderseite der WAZ	<i>Unterrichtsgespräch</i>	
Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen nutzen		Fibeltexte zum PC/Buch; erste PC-Fachbegriffe lesen: z.B. Lesebuch S. 114 E-mail schreiben		
unter Anleitung Informationen in Druck- und/oder elektronischen Medien suchen		Zeitschriften Sachbücher Digitale Medien: z.B. Lernspiele auf PC		

Klasse 1

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Sprachliche Verständigung untersuchen				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Sprachliche Verständigung untersuchen		Rollenspiel Dialoge lesen		
die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel (z.B. für Entschuldigungen, Begrüßungen) vergleichen		z.B. Lesebuchtext S. 48 – 59	Klassengespräche Gespräche im Rahmen von Aufgaben/Diensten Aufnahmen von Gesprächen	Theater-AG
über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen (z.B. Einkaufszettel, Tagebuch, Brief) sprechen		Fibeltexte z.B. zu Familie/Freundschaft „Lesemops und Bücherwurm“	Postkarten, Briefe etc. einsetzen	

Klasse 1

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) / Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ... an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten	Permanentes Unterrichtsprinzip	Laut-Buchstaben- Verbindungen Silbengliederung Konsonanten „Piloten“, Laute Wortbausteine Oberbegriffe Mehrzahl Satzschlusszeichen Fibel, z.B. S. 62 Entdeckerseite S. 70	Erste Einsichten vermitteln durch z.B. Reime, Silbenarbeit Wörter auf- und abbauen Wörter „verzaubern“ Schlangensätze: Satzgrenzen markieren „Karis Regel“ und andere Strategien zur Sprache	
den Sinngehalt von Wörtern im Kontext erschließen		z.B. Gedichte	Bedeutungsveränderung erkennen: Wortfamilien	Sachunterricht
Wörter sammeln und ordnen	A: z.B. S. 35, 53, 91 B: z.B. S. 101, 109, 119, 146, 149 150 173, 177, 178 182, 188, 190, 191	z.B. Wörterlisten Fibel z.B. S. 13, 15, 31, 38, 47, 90/91 S. 85: ck und tz	Wortkarten Oberbegriffe etc.	Sport
Schreibweisen von Wörtern durch Ableiten und Analogiebildung (z.B. härter – hart, Bäume – Baum) untersuchen	B: z.B. S. 158, 173, 182	Fibel: z.B. S. 70, 78 – 79, 84, 85	Strukturierungshilfen Wortdiktate	

Klasse 1

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Unterschiede finden in Sprachen (z.B. im Klang und in der Aussprache)		Fibeltext z.B. S. 44/45	Einbezug der multikulturellen Herkunft der Schüler	Englisch
einfache Sprachhandlungen in Englisch vollziehen um mit dem Deutschen vergleichen (z.B. good morning)		Lieder Begrüßungen	Sprachspiele	Englisch
über Auffälligkeiten in unterschiedlichen Sprachen sprechen		Lieder Thema Essen		Theater-AG

Klasse 1

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				
Kompetenzen	Arbeitsheft (A) Arbeitsheft (B)	Fibel (F) /Lesebuch 1/2 Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden	A: Selbstlaute: S. 14 – 33, 47, 72 Silbe: S. 34, 41, 70 B: Umlaut: S. 151 – 153, 158, 173 Verb: S. 182 Plural: S. 119, 158 Satzzeichen: 142 – 143	Selbstlaute F. S. 8f. Mitlaute, Umlaute S. 80 Silbe Mehrzahl S. 51, 79 Satzzeichen S. 62f. Wort Satz erste Wortarten, wie Nomen S. 75 Verb S. 75 Artikel Reime	Differenzierung je nach Schüler (=> Inhalte Kl. 2) Formmerkmale der Wortarten vermitteln Sprachspiele zu Nomen, Verben, Adjektive Verwendung auch von selbsterstelltem Freiarbeitsmaterial	

Klasse 1

Leistungsbewertung

Art und Umfang der Leistungsbewertung in Klasse 1:

- zwei Leseüberprüfungen
- zwei Abschreibüberprüfungen
- zwei Rechtschreibüberprüfungen: Buchstaben bzw. Wörter
- zwei Überprüfungen Freies Schreiben
- allgemeine Bewertung der Sprachleistungen
 - ⇒ auf Fragen sinnvoll antworten
 - ⇒ in ganzen Sätzen sprechen
 - ⇒ kleine/einfache Geschichten zusammenhängend erzählen
 - ⇒ Gehörtes richtig wiedergeben
- zum Abschluss des Schuljahres: Überprüfung der Buchstabenkenntnis. Das beinhaltet:
 - ⇒ Überprüfung aller Buchstaben
 - ⇒ Überprüfung von Lautgruppenkürzungen bei Punktstrichnutzern, sofern eingeführt (individuell, sonst Klasse 2)
 - ⇒ Überprüfung der richtigen Schreibrichtung

Klasse 2

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
verstehend zuhören	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
nonverbal ihr Verstehen signalisieren		S. 11, 31, 34f.	Auf Körpersprache hinweisen, Rollenspiel	
Fragen stellen, wenn sie etwas nicht verstehen	S. 36, 51	z.B. zum sozialen Miteinander oder zu bestimmten Sachthemen; S. 15, 16, 31, 52, 69	Fragetechniken: „Wer, Warum“	alle Fächer

Klasse 2

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Gespräche führen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip Arbeitsform: Gesprächsformen wie Erzählkreis zu Schulanfang: Familie, Schule, Freizeit... Unterrichtsgespräche	<i>Lehrer- Beobachtung</i> Diskussionen	
sich an Gesprächen beteiligen	Konflikte lösen, S. 4, 9, 48, 56	alle Lesebuchtexte bieten Sprechansätze, z.B. zu „Zurück aus den Ferien“ (S. 5), „Lieblingsessen“ (S. 16) oder zu Themen wie Gefühle, Medien, Freizeit,	akustische und optische Melderegeln	aktuelle Themen, resultierend aus dem sozialen Miteinander/ Klassenleben
gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln beachten: z.B. andere zu Ende sprechen lassen, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben	Klassenregeln S. 8, 38	Gesprächs- und Klassenregeln, S. 6	Lerngespräche führen Lesebuchtext als Anregung, S. 6 - 7	alle Fächer
über eigene Gefühle sprechen		z.B. Angst S. 37, 98, 110 Anderssein S. 12, 62, 63 aktuelle Themen	Gesprächskreis Malen, Lieder Aktives Zuhören	Klassenrat
eigene Ideen einbringen und sich zu Gedanken anderer äußern	z.B. S. 8	viele Texte bieten Diskussionspotential zu kinderrelevanten Themen, z.B. zu Spiel, Freizeit, Erzähltexte z.B. S. 22-23, Erzählbilder z.B. 4-5, selbst mitgebrachte Objekte	gezieltes Nachfragen	

Klasse 2

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

zu anderen sprechen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
zu anderen sprechen	permanentes Unterrichts- prinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
verständlich sprechen (z.B. in angemessener Lautstärke und in angemessenem Tempo)	Silbenarbeit zur Unter- stützung, S. 104, 105	Von eigenen Erlebnissen/Erfahrungen Erzählen; S. 106 - 107 Telefongespräch S. 32,	Redebeiträge aufzeichnen	alle Sprechansätze im sozialen Miteinander, z.B. Weihnachtsfeier
eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich darstellen		Gedicht z.B. S. 29, 65 Dialogtext vortragen, S. 40 zu Bildern erzählen über Bücher erzählen eigene Meinung äußern und begründen über Gefühle reden		
situationsangemessen sprechen (z.B. um Hilfe bitten, sich bedanken, sich entschuldigen)	S. 4, 18, 16, 17	Anwendung von Sprechmuster Schüler geben Erklärungen zu Texten, Arbeitsanweisungen, etc., über Lösungswege von Aufgaben sprechen S. 4, 5, 18, 30	Rollenspiele im Unterricht	alle Fächer Klassenrat
Erlebnisse und Geschichten erzählen		Reihum-Geschichten; Erzählen über Konflikte: z.B. S. 60 über Mediennutzung reden, Tiere, Freizeit, Familie etc.	Reihum-Erzählen: ggf. Objekte/Bilder als Hilfe	

Klasse 2

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

szenisch spielen

Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
szenisch spielen			Hilfen beim Einsatz der Stimme und bei Untermalung mit Geräuschen	
kleine Rollen spielen	„Freunde“ S. 9 Perspektiven einnehmen S. 48, 52, 88	Spielstücke darstellen, z.B. S. 103, 148 – 149, z.B. zu Freundschaft, S. 62 zu Ausdauer, S. 140 Konflikte klären im Spiel	sprecherische, mimische und gestische Unterstützung, verbal, ggf. geführte Bewegung	

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

über Schreibfertigkeiten verfügen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Schreibfertigkeiten verfügen			Einführung einer verbundenen Schrift: VA	
flüssig und formklar in Druckschrift schreiben		z.B. visuelle Poesie S. 6, 7, 25, 28, 88 Räseltext S. 30	vergrößerte und kontrastreiche Lineaturen, Individuelle Stiftwahl Übungen zur Feinmotorik	alle Fächer, in denen geschrieben wird
den PC – wenn vorhanden – zum Schreiben verwenden und zur Textgestaltung nutzen	S. 10	z.B. Textanregung durch e-mail S. 122/ 123, 104, Regeln und Vorschriften etc.		Sachunterricht

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (1)				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
richtig schreiben		Blinde SuS erlernen die Vollschrift, sofern noch nicht in Klasse 1 erfolgt => schreiben in angemessenem Tempo und in gleichmäßiger Druckqualität	<i>4 geübte Rechtschreibüberprüfungen</i> <i>1 Überprüfung: Umgang mit Wörterlisten;</i> <i>HSP zur Diagnostik</i> <i>Münsteraner</i> <i>Rechtschreib-analyse</i>	
bekannte Texte mit überwiegend lautgetreuen Wörtern fehlerfrei abschreiben	- lautgetreue Wörter des Alltagswortschatzes - Dosendiktat S. 26 - Partnerdiktat S. 36 - Doppelkonsonanten S. 30	Vokale Silben (z.B. S. 8) Mitsprechbare Doppelkonsonanten	z.B. Silbenarbeit Lückenwörter Dosendiktat Partnerdiktat Material von Sommer-Stumpenhorst	Musik: Rhythmus nachspielen oder klatschen
Abschreibetechniken nutzen	S. 16	Techniken, z.B. Mitsprechen S. 4 – 6, Einprägen S. 6,7,17 Pausenstrich Schreibung überprüfen mit Vorlage	s.o. Methode aus 1. Kl. „Abschreiben“; sehbehinderten- bzw. blindenspezifische Abschreibetechniken	

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (1)				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
beim Schreiben eigener Texte erste Rechtschreibmuster und rechtschriftliche Kenntnisse anwenden (z.B. Einhalten der Wortgrenzen, Großschreibung, Endungen -en und -er sowie Schreibung von Wörtern mit au, ei, eu, ch, sch, st, sp und qu)	z.B. Reimwörter als Schreibhilfe „e“	z.B. Anwenden erlernter Ableitungsstrategien Einzahl – Mehrzahl Wörter mit ie/i zusammengesetzte Nomen Doppelkonsonanten verlängern Verlängern: ck, tz-Wörter, d/t, b/p,g/k, s/z Wörter mit ß, st, sp Wörter mit nk, ng Wörter mit pf, v, qu Verben mit „h“ ; ch Ableitungen (ä, äu)	Auf- und Ausbau von Strategien und Regelungen der RS Silbenarbeit, z.B. Silbenschwigen o. Klatschspiele Anfangs- und Endmorphem, Regelwörter Merkwörter Großschreibung von Nomen Vollschrift => Lautgruppen-kürzungen für blinde SuS	Sachunterricht
das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen nutzen	Das Schul-ABC S. 12 S. 15, 17, 19, 23	ABC-Rap auswendig lernen ABC-Übungen, S. 127 Nachschlagen in Wörterlisten z.B. S. 24	Wörter für das Schul-Abc finden und einordnen, Wortarbeit mit Bild/Realgegenständen unterstützen	Musikunterricht

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen: Texte planen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Schreibanlässe sprechen und Schreibideen entwerfen	s. 109, 121, 132	z.B. Sachtext zum Zuckerfest S. 56, S. 122, 125 Klassenausflug Geburtstag	Ideenblitze Kriterien wie Adressat, Schreibsituation etc. klären	

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen: Texte schreiben (1)				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte schreiben	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip	<i>1 Arbeit freies Schreiben 1 Arbeit Schreiben nach Vorgabe</i>	
eigene Texte (z.B. Erlebnisse, Gefühle, Bitten, Wünsche und Vorstellungen sowie Aufforderungen und Vereinbarungen) verständlich aufschreiben	S. 20 Rezept S. 4, 8, 28, 31,34, 38	z.B. Schreiben von Feriengeschichte, Fantasiereise, Fantasiegeschichte, Regeln, Einkaufszettel Rezepte, Witze, Rätsel Geschichten, Einladung Gedicht/Sprechtakulum Vorgangsbeschreibung/Bastelanleitung Briefe, Postkarte Über ein Tier schreiben Reizwortgeschichte	Unterstützendes Stellen von Fragen wie „Wer, Was, Wann, Wo, Wie, Warum“ Klare Struktur in der Organisation des Arbeitsplatzes Hilfsmittel wie BLG, Lupe, spezielle Stifte oder Beleuchtung einsetzen lassen	Sachunterricht
ihre Texte vorstellen und sie besprechen		z.B. inhaltliche Verständlichkeit des Textes beachten	Partner- oder Gruppenarbeit	

Klasse 2

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen: Texte schreiben (2)				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
nach Anregungen (Texte, Bilder, Musik) eigene Texte schreiben	Textanfang zum Wald fortsetzen: S. 34; S. 21, 63 S. 25 „Wir halten uns fit“	z.B. Geschichte weiterschreiben zu S. 67, 96/96, 128/129, Lesebuchthemen Tiere, Umwelt, Sport Freizeit, oder z.B. Buchauszügen S. 47 Bilder 4, 5, 66	anbieten von kontrastreichen bzw. taktilen Bildern, Gegenständen, Geräuschen etc. als Schreibanlass, Musikinstrumente, Ideen-Landkarte	Musikunterricht Sport
Texte unter Anleitung überarbeiten (z.B. mit Wörterbüchern und Wortsammlungen)	z.B. S. 36 S. 132 – 135 S. 8, 38, 57	z.B. S. 164-168, 23, 35, 41, 49 Rechtschreibgespräche Schreibkonferenzen anbahnen	auf Strategien und einfache Bewertungskriterien hinweisen, Verständlichkeit und Wirkung des Textes, sichere Handhabung der Eurotype/ Punktschriftmaschine <i>Überprüfung</i>	

Klasse 2

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

über Lesefähigkeit verfügen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
über Lesefähigkeit verfügen		sinnentnehmendes Lesen	<i>1 Gedicht auswendig lernen und vortragen; 2 Leseüberprüfungen</i> Klare, lesbare Schrift anbieten	
kurze altersgemäße Texte lesen und Fragen zum Text beantworten		z.B. Gedicht, Lied, Tagebuch, Sachtext, Märchen, Anzeige, Plakat, Bericht, Sprachspiel Erzähltext, Tagebuch, Zungenbrecher, Biographie Kinderäußerung, Brief zu Themen wie Abenteuer, Schule, Welt Tiere, Freizeit, Essen, Zeit Medien, Freundschaft, Natur	Vorwissen für das Textverstehen nutzen; Lesebuch mit Methodenseite 166f.; Antolin einsetzen Anwendung individueller Hilfsmittel z.B. Lupe Für blinde SuS: Texte In Vollschrift spätestens Ende Klasse 2	Sachunterricht, z.B. Sinne Sport Musik
aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien Texte zum eigenen Lesen auswählen		Besuch der Schülerbücherei/Leseoase, z.B. Bücherecke		
kurze schriftliche Arbeitsaufträge und Anleitungen erlesen und danach handeln (z.B. Bastelanleitung, Rezepte)	z.B. S. 20 Rezept „Früchte- quark“	Bastelanleitung (zu Festen) Rezept, z.B. „Tsatsiki“, S. 25 Zaubertrick S. 68	z.B. einfaches Rezept umsetzen	Sport: Körpergeschichte „Pizza backen“/Massage

Klasse 2

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

über Leseerfahrungen verfügen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
unterschiedliche Texte (z.B. Gedichte, Geschichten, Sachtexte) lesen	S. 63	Sachtexte, z.B. Wetterbericht Erzähltexte z.B. S. 66 - 67 Märchen S. 158 - 159 Lyrische Texte, Wettergedicht Szenische Texte z.B. 148 Nicht-kontinuierliche Texte	zu Texten malen Lese-Mal-Buch Einbezug außerschulischer Lernorte	Kunstunterricht Sachunterricht Musik: Vertonen einer Geschichte
Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen auswählen (Klassenbücherei, Schulbücherei)		S. 89 zu Bücherei; Besuch der Leseoase, Vorlesebücher in Klasse, Hörbücher	z.B. Lesekiste Orientierungshilfen in der Bücherei	
in altersgemäßen Kinderbüchern lesen und über ihre Leseindrücke sprechen / o. lernen Kinderliteratur kennen		erzählen über ihre Lieblingsbücher Kinderliteratur	Gesprächskreis mit SuS die Lesung IKIBU in Duisburg besuchen	

Klasse 2

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen / Lesestrategien nutzen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte erschließen/ Lesestrategien nutzen	Permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip Lesekarte/Leselineal etc. Beantwortung von Fragen Text markieren/ unterstreichen Visualisierung von Inhalten	Methodenseiten S. 164 – 169; Markierungen, Wortschieber oder ggf. Fensterblatt zur Orientierung BL: beidhändig lesen	Sehhilfenberatung der Schule nutzen
Leserwartungen formulieren (z.B. mit Hilfe der Illustrationen oder anhand von Signalwörtern und Überschriften)		alle Textsorten	Gesprächskreis Notizen ermöglichen	
Gedanken und Gefühle zu Texten äußern	z.B. S. 9, S. 48	z.B. S. 11, 13, 14, 26, 34,	gezielt Fragen stellen s. auch S. 167	Sachunterricht Religionsunterricht
einfache Texten umgestalten	z.B. ein Gedicht mit Schrift gestalten S. 31; s. 10, 52, 57	z.B. Gedicht nachspielen, S. 65; S. 8, 19, 42, 66 Klangbild Malen	Visualisierte Poesie Texte szenisch gestalten Hörspiel, Collage erstellen	

Klasse 2

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

Texte präsentieren				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Texte präsentieren	Permanentes Unterrichts- prinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip		
kurze bekannte Texte vorlesen	Vorbereitung durch Silbenarbeit	Lesen mit verteilten Rollen: z.B. Dialog lesen S. 40 - 41 Spielstück S. 148 Gedicht S. 14, 21, 29 Erzähltext S. 62, 66, 80 etc.		
kurze Texte auch auswendig vortragen	z.B. S. 33, 42	S. 10, 11. 14, 21, 29, 40		
bei Aufführungen mitwirken		Texte s.o.	Stimmführung steht im Vordergrund	Schulfest, Weihnachtsfeier etc.

Klasse 2

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

Mit Medien umgehen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
unter Anleitung Informationen in Druck- und /oder elektronischen Medien suchen	S. 104, 105, 108	z.B. 108, 122, 124, 130 Kinderlexika Sachbücher		PC-Unterricht
Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen	S. 57, 72, 100, 102	z.B. S. 104, 112, 118, 122 Suchmaschinen für Kinder Geolino Kinderseite der WAZ => Witze, Rätsel etc.		Sachunterricht
Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen nutzen		Film Hörfassung e-mail schreiben		

Klasse 2

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

sprachliche Verständigung untersuchen				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel vergleichen (z.B. für Entschuldigungen, Begrüßungen)	S. 9, 10, 48, 52, 57	z.B. S. 11, 23, 31, 46, Rollenspiel	Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache Beziehung zwischen Absicht, sprachlichen Merkmalen und Wirkung thematisieren	
über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen sprechen (z.B. Einkaufszettel, Tagebuch, Brief)	z.B. S. 52,	Einkaufszettel Postkarte S. 18, 19, 28	s.o.	

Klasse 2

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten			<i>2 Überprüfungen zur Grammatik</i>	
den Sinngehalt von Wörtern im Kontext erschließen		z.B. Geschichte Gedicht Witz	Begriffsbildung: Gespräch über Bedeutungswandel	
Wörter sammeln und ordnen	S. 22/23 S. 10, 14, 55, 72 Wortfamilien S. 53, 64, 86	z.B. S. 116, 126/127 Wortfamilie z.B. zu „Spiel“, „Buch“, „Kauf“ Nomen sortieren Tabellen zu Artikel Pronomen Fragewörter Wörter zu „ie“ – „i“	Wortkarten LÜK-Kästen Lernkartei konkrete Gegenstände	Sachunterricht
Schreibweisen von Wörtern durch Ableiten und Analogiebildung untersuchen (z.B. härter – hart, Bäume – Baum)	Ableitungen S. 29, 30, 35, 37, 45, 57		Lückenwörter Reime	

Klasse 2

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Deutsch – Fremdsprache, Dialekt – Standardsprache; Deutsch – Muttersprache der Kinder mit Migrationshintergrund; Deutsch – Nachbarsprache	S. 102, 108, 114	z.B. S. 24f., 38f, 124, zu Essen S. 56 z.B. S. 49 Begrüßungen Lieder	Rollenspiele z.B. telefonieren	
Gebräuchliche Fremdwörter untersuchen	S. 106, 107, 108			

Klasse 2

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler und Schülerinnen können ...				
Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden	Alphabet, S. 4/5, 6/7, Wortfamilie, Wortstamm, Wort- baustein: S. 54, 55, 86, 91, 123 Nomen, S. 23, 29f, 64, 71 Verb S. 39, 41 Pronomen S. 44 Artikel S. 24, 29, Satzzeichen: S. 50f., 107, 111, 113 S. 28/29	Buchstabe, Silbe, Laut, Selbst- und Mitlaut, Umlaut, Vokal, Konsonant, Nomen, Nomen in Einzahl und Mehrzahl Artikel Adjektive Pronomen Wortarten markieren Satzzeichen: Punkt, Ausrufezeichen, Fragezeichen Satzarten Wortfamilie, Wortbaustein	Silbenspiele aus Kl. 1 Silbe als Strukturierungshilfe Ersetzen des Begriffs „Pilot“ aus Klasse 1 Quatschsätze aufschreiben Spiele z.B. „Ich sehe was, was du nicht siehst“ Wortartenspiele z.B. „Wörterkönig“ z.B. Nutzung eines Regelheftes zu den Wortarten und deren Merkmale Umgang Präpositionen: propädeutisch und handlungsorientiert	

Klasse 2

Leistungsbewertung

Art und Umfang der Leistungsbewertung in Klasse 2:

vier geübte Rechtschreibüberprüfungen

- eine Überprüfung Freies Schreiben (ohne Bewertung der Rechtschreibung)
- eine Überprüfung Schreiben nach Vorgabe
- zwei Überprüfungen mit grammatikalischen Inhalten (z.B. Nomen, Verben, Artikel, Großschreibung am Satzanfang)
- ein Gedicht auswendig lernen
- zwei Überprüfungen der Lesefertigkeit (ein bekannter, ein kurzer fremder Text)
- eine Überprüfung der Nutzung des Alphabets zum Umgang mit Wörterverzeichnissen

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
verstehend zuhören	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
Inhalte zuhörend verstehen	z.B. S. 14, 80, 92, 116, 117, 128, 129	besonders zum selbstständigen Lesen, bzw. zum Vorlesen geeignet, z.B. Erzähltexte (S. 8, 9, 12 – 15, 48 – 53, 82, 83, 122 - 125), Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 26, 27), Berichte (S.34, 35), Lesetagebuch (S. 47) Anleitung (S. 71, 76, 77), Fabel (S. 98, 99), Erzähltext zum Weiterschreiben (S.116, 117), Märchen (S. 138, 139) oder selbst gewählte und mitgebrachte Texte <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Bastelspaß und Technikwunder, Dickhäuter und Plagegeister, Schneemänner und Sandburgen	Fragen zu Gehörtem notieren und (mit Hilfe von PC, Nachschlagewerken) klären <i>Verständnisüberprüfung (Fragen, Lückentext, Multiple Choice)</i>	alle Fächer

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
gezielt nachfragen	z.B. S. 34, 37, 92, 116, 128, 130	z.B. Witze (S. 23), Gedichte (S. 32), Erzählbilder (S. 42, 43), Lesetagebuch (S.47, 50), nicht kontinuierliche Texte (S. 55), Kinderäußerungen (S. 66), Sachtexte (S.67), Anleitungen (S.71), Erzähltexte (S.86 – 88), Zeitungsartikel (S.97, 104) Interview (S.107) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Straßenlärm und Häusermeer, Lesemops und Bücherwurm, Familienband und Geschwisterzoff, Abenteuerlust und Heldentaten, Schlitzohren und Sonderlinge	Gesprächskreis, Rollenspiel, in Partnerarbeit Text vortragen und nachfragen, Interview durchführen	alle Fächer
Verstehen und Nicht – Verstehen zum Ausdruck bringen	z.B. S. 92, 116, 117, 123, 128	s.o.	s.o.	alle Fächer

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Gespräche führen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
Gesprächsbeiträge wie eigene Ideen und Meinungen einbringen und die Beiträge anderer aufgreifen	z.B. S. 5, 33,34, 68, 92, 104, 116, 123, 128, 129, 132	alle Texte bieten Sprechanlässe, z.B. Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 26 – 29), Gedichte (S. 32, 33, 54, 115), Berichte (S. 34,35), Rätsel (S. 40), Erzählbilder (S.42, 43), nicht kontinuierliche Texte (S. 55), Regeln und Vorschriften (S. 62), Sachtexte (S. 67, 81, 100, 101), Erzähltexte (S. 68– 69, 86 – 88, 96, 122 – 125, 146 - 147), Zeitungsartikel (S.104), Bildergeschichte (S.114), selbst mitgebrachte Gegenstände etc. <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Straßenlärm und Häusermeer, Familienband und Geschwisterzoff, Abenteuerlust und Heldentat, Schlitzohren und Sonderlinge, Immerzu und Nimmermehr	Unterrichtsgespräch/Diskussi on zu bestimmten Themen Gesprächsregeln entwickeln Pro – und Kontra – Argumente sammeln Rollenspiele entwickeln und aufführen Fragen zu (Sach -) Themen entwickeln und Antworten finden Umfrage durchführen und auswerten Geschichte fortsetzen Gesprächsimpulse durch Bilder, Gegenstände etc. Lehrerbeobachtung, Referat, Buch vorstellen	Klassenrat, alle Fächer

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln beachten: z.B. andere zu Ende sprechen lassen, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben, eigene Meinung begründen	z.B. S. 5, 44, 46, 126, 123, 128 – 130	s.o.	s.o.	Klassenrat, alle Fächer
eigene Gefühle beschreiben (z.B. Angst in Streitsituationen) und auf die Befindlichkeiten anderer reagieren; die eigene Meinung begründen			Gesprächskreis	Klassenrat
Anliegen und Konflikte gemeinsam mit anderen diskutieren und klären	z.B. S. 34, 57, 68, 69, 104, 128 – 130	viele Texte bieten Diskussionspotential zu kinderrelevanten Themen, z.B. Gedichte (S. 6, 7, 58, 115, 126), Erzähltexte (S. 10, 12, 13, 24, 128, 129), Sachtexte (S.25), Regeln und Vorschriften (S. 62), Bildergeschichten, Fotos (S.114) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Familienband und Geschwisterzoff, Tagträumer und Lebensfragen und von den Schülern selber vorgebrachte Themen aus ihrem Alltag	s.o.	Klassenrat

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

zu anderen sprechen (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
zu anderen sprechen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
sich an der gesprochenen Standardsprache orientieren und artikuliert sprechen	z.B. S. 14, 32, 35, 80, 87, 116, 116	Sprachspiele (S. 18, 22), Gedichte (S.32, 33, 40, 41, 54, 58, 70, 121, 142, 148, 149, 168), Aufzählungen (S.59), Regeln und Vorschriften (S. 62), Dialogtexte (S. 84, 85), Fabel (S. 98, 99), Interview (S. 107), Märchen (S. 110 – 113), Spielstücke (S.150, 151) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Straßenlärm und Häusermeer, Lesemops und Bücherwurm, Familienband und Geschwisterzoff, Abenteuerlust und Heldentat, Schlitzohren und Sonderlinge, Schneemänner und Sandburgen	über eigene Interessen, Meinung, Vorlieben sprechen Interview durchführen Redebeiträge aufzeichnen <i>Text, Gedicht etc. vortragen, Referat, selbst kleines Rollenspiel entwickeln und präsentieren</i>	Theater – AG, alle Fächer
sprachliche und sprecherische Mittel gezielt verwenden: Wortschatz, Intonation, Körpersprache	z.B. S. 20, 21, 35, 59, 93, 116, 117, 129, 132		s.o.	alle Fächer

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

zu anderen sprechen (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
funktionsangemessen sprechen: erzählen, informieren, argumentieren, appellieren	z.B. S. 4, 5, 8, 9, 32, 37, 56, 68, 80, 104, 117, 122, 128	z.B. Aphorismen, Zitate, Sprüche (S. 4) Freundebuch (S.5), Gedichte (S. 6, 7, 28, 92, 93, 115, 126), Erzähltexte (S. 10), Textauszüge zu Kinderbüchern (S. 26, 27), Erzählbilder (S.42, 43), Lesetagebuch, nicht kontinuierliche Texte (S.55), Sachtexte(S. 67), Anleitung (S.71), Zeitungsartikel (S.104 oder selbst mitgebrachte, z.B. Kinderseite der WAZ), Schwank (S.106), Bildergeschichte (S.114) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Lesemops und Bücherwurm, Familienband und Geschwisterzoff, Bastelspaß und Technikwunder, Schlitzohren und Sonderlinge, Immerzu und nimmermehr	über Erlebtes erzählen, Brainstorming durchführen, zu einem Bild etc. erzählen, etwas beschreiben, Buch vorstellen, Zeitleiste erstellen, über eine Geschichte, Gedicht etc. sprechen, Informationen zu Thema sammeln und vorstellen Referat	alle Fächer
Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen	z.B. S. 5, 34, 37, 47, 53, 69, 81, 116, 123, 130	z.B. Comic (S.110 – 113), Visuelle Poesie (S.120) <u>mögliche Themen:</u> Schlitzohren und Sonderlinge, Immerzu und nimmermehr	s.o.	alle Fächer

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

szenisch spielen

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
szenisch spielen				Theater - AG
Perspektiven einnehmen	z.B. S. 68, 104, 128, 129	z.B. Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 12,13), Gedichte (S. 28), Dialogtexte (S. 84, 85), Fabel (S. 98, 99), Märchen (S.110 - 113), Spielstücke (S.150, 151) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Abenteuerlust und Heldentaten, Dickhäuter und Plagegeister, Schneemänner und Sandburgen	Rollenspiel, Situationen Gefühle zuordnen, Geschichten weitererzählen	Theater - AG
sich in eine Rolle hineinversetzen und sie gestalten	z.B. S. 104, 128, 129	s.o.	s.o.	Theater - AG
Situationen in verschiedenen Spielformen szenisch entfalten	z.B. S. 21, 129	s.o.	s.o.	Theater - AG

Klasse 3

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

über Lernen sprechen				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeite n der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Lernen sprechen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
Beobachtungen wiedergeben	z.B. S. 16, 31, 43, 55, 67, 79, 88, 89, 91, 102, 114, 115, 118, 127, 139,	z.B. Zeitungsartikel (S. 11), Sachtexte (S. 19) nicht kontinuierlicher Text (S. 43), Lesetagebuch (S.47, 50), Anleitung (S. 71, 76, 77), Sachtexte (S. 94, 95) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Lesemops und Bücherwurm, Bastelspaß und Technikwunder, Dickhäuter und Plagegeister	Gesprächskreis <i>Referat, Portfolio oder Lernplakat erstellen</i>	alle Fächer, besonders Sachunterricht
gelernte Sachverhalte zusammenfassen und sie vortragen	z.B. S. 6, 35, 53, 118, 122	s.o.	s.o.	alle Fächer, besonders Sachunterricht
Begründungen und Erklärungen geben	z.B. 6, 11 – 13, 16, 17, 28, 29, 31, 40, 41, 43, 46, 52, 53, 55, 64, 65, 67, 76, 77, 79, 91, 100 – 102, 112 – 115, 118, 124, 125, 127, 136, 137, 139	s.o.	s.o.	alle Fächer, Sachunterricht
Lernergebnisse präsentieren und dabei Fachbegriffe benutzen	z.B. S. 17, 35, 45 – 47, 93, 118, 146 - 153	s.o.	s.o.	alle Fächer, Sachunterricht
über Lernerfahrungen sprechen und andere in ihrem Lernprozess unterstützen	z.B. S. 17, 23, 31, 43, 53, 55, 67, 79, 91, 94, 102, 114, 115, 127, 139	s.o.	s.o.	alle Fächer, Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

über Schreibfertigkeiten verfügen				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Schreibfertigkeiten verfügen			Teilnahme an VERA 3	
eine gut lesbare Handschrift flüssig schreiben	z.B. S. 6, 34, 70	z.B. Freundebuch (S. 5), Lesetagebuch (S. 47), visuelle Poesie (S.120) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Lesemops und Bücherwurm, Immerzu und Nimmermehr	Abschreibübungen, Briefe schreiben <i>Hefte, Mappen bewerten</i>	Alle Fächer, in denen geschrieben wird
Texte zweckmäßig und übersichtlich gestalten	z.B. S. 6, 34, 116, 117, 122	z.B. Freundebuch (S. 5), Bildergeschichten (S. 23), Rätseltext (S. 40), Erzählbild (S: 42, 43), nicht kontinuierliche Texte (S.55), visuelle Poesie (S. 120), Skizze, Grafik (S.177) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Familienband und Geschwisterzoff, Immerzu und Nimmermehr	Kriterien erstellen und verschiedene Texte entsprechend gestalten Aufsatz	Sachunterricht
den PC – wenn vorhanden – zum Schreiben verwenden und zur Textgestaltung nutzen	z.B. S. 70, 71, 94	z.B. Lesetagebuch (S. 44 – 53), Regeln und Vorschriften (S 62) Plakate für die Klasse erstellen	E – Mails schreiben	PC - Unterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (1)

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
richtig schreiben			Teilnahme an VERA 3	
geübte, rechtsschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben; kennen grundlegende Regelungen der Rechtschreibung und nutzen sie	z.B. S. 11 - 13, 15, 19, 28 - 30, 40, 41, 48 - 55, 64, 65, 72, 75 - 77, 85, 88 - 90, 99 - 101, 112, 113, 124, 125, 135 - 138		Partner-, Dosen-, Laufdiktat, schwierige Stellen in Wörtern kennzeichnen, Rechtschreibgespräch führen Wörter nach Alphabet sortieren, LÜK -Kästen, Lernkartei Münsteraner Rechtschreibprobe, HSP <i>Lernstandskontrolle, Rechtschreibüberprüfung</i>	
Rechtschreibstrategien verwenden zum normgerechten Schreiben: Mitsprechen, Ableiten, Einprägen	z.B. S. 11 - 13, 25, 28, 29, 38, 40 - 42, 52 - 55, 72, 75 - 77, 86, 88, 89, 99 - 101, 108, 109, 112, 113, 120, 121, 124, 125, 135 - 137		z.B. Wortgrenzen markieren, mit Wortbausteinen arbeiten, nachschlagen, mit Silben arbeiten, Verben verändern, Einzahl - Mehrzahl bilden, Wörter verlängern, mit Zungenbrechern arbeiten <i>Lernstandskontrolle, Rechtschreibüberprüfung</i>	

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Zeichensetzung beachten: Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Zeichen der wörtlichen Rede	z.B. S. 59 – 61, 66, 106, 107, 123		Dialoge aufschreiben <i>Lernstandskontrolle, Rechtschreibüberprüfung</i>	
über Fehlersensibilität und Rechtschreibgefühl verfügen	z.B. S. 28, 29, 40, 41, 46, 53 – 55, 65, 76, 77, 88, 89, 100, 101, 112, 113, 124, 125, 136, 137		Texte überarbeiten, Fehler finden <i>Münsteraner Rechtschreibprobe, HSP</i>	
Rechtschreibhilfen verwenden: Wörterbuch nutzen, Rechtschreibhilfen des Computers kritisch nutzen	z.B. S. 12, 39, 49, 75, 85, 95		Wörterbuch - Quiz	PC - Unterricht
Arbeitstechniken nutzen: methodisch sinnvoll abschreiben, Übungsformen selbstständig nutzen, Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen und korrigieren	z.B. S. 14, 15, 146 - 153		Kriterien erarbeiten, visualisieren und anwenden	

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte planen

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte planen			Teilnahme an VERA 3	
Schreibabsicht, Schreibsituation, Adressaten und Verwendungszusammenhang klären und Schreibkriterien vereinbaren	z.B. S. 6, 7, 22, 36, 44, 70, 71, 87, 116, 117	z.B. Sachtexte (S. 18), Erzähltexte (S.20, 21), Lesetagebuch (S.44), Gedichte (S.58, 70, 142, 163) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Familienband und Geschwisterzoff, Bastelspaß und Technikwunder, Schneemänner und Sandburgen	Ideenblitze, Brainstorming, Mindmap	Sachunterricht
Texte mit verschiedenen Methoden planen	z.B. 7, 9, 36, 61, 70, 106, 107	z.B. Sachtexte (S. 18), Lesetagebuch (S.44), Gedichte (S. 93, 168), Bildergeschichten (S.114), Erzähltexte (S.128, 129) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Dickhäuter und Plagegeister, Tagträumer und Lebensfragen	Stichworte sammeln, Wortsammlung zu Thema erstellen, Märchenelemente sammeln, Gliederung erstellen, Kriteriensammlung erstellen	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte schreiben (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte schreiben			Teilnahme an VERA 3	
verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht schreiben: Erlebtes und Erfundenes; Gedanken und Gefühle; Bitten, Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen; Erfahrungen und Sachverhalte Erlebniserzählung, Fantasiegeschichte, Märchen, Beschreibung, Steckbrief, Brief schreiben	z.B. S. 6, 9, 37, 42, 44, 56, 70, 71, 87, 93, 133	z.B. Gedichte (S. 58, 79), Erzähltexte (S. 63 – 65, 128 – 132, 169 - 171), Dialogtexte (S. 84, 85), Erzähltexte zum Weiterschreiben (S. 116, 117), visuelle Poesie (S.120) <u>mögliche Themen:</u> Familienband und Geschwisterzoff, Abenteuerlust und Heldentat, Immerzu und Nimmermehr	z.B. Erlebtes, Gegenstand, Bild, als Schreibanlass nutzen, Schülerzeitung erstellen, Brief schreiben, Einladung gestalten, Klassenregeln festhalten, Gedichte schreiben, Spickzettel für Vortrag schreiben, Bastelanleitung schreiben, Rezept schreiben Personen beschreiben und erraten, einen Vorgang beschreiben: SuS probieren es aus SuS führen eine Handlung aus und beschreiben diese Aufsatz, Referat, Lernplakat	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte schreiben (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Lernergebnisse geordnet festhalten und auch für eine Veröffentlichung verwenden	z.B. S. 87, 94, 116, 117	z.B. Lesetagebuch (S.S. 46 – 53)	z.B. Klassen – Märchenbuch erstellen, Erlebniserzählungen zur Klassenfahrt als Buch, Wochenendgeschichten schreiben <i>Aufsatz, Referat, Schülerzeitung, Lernplakat</i>	Sachunterricht
nach Anregungen (Texte, Bilder, Musik) eigene Texte schreiben	z.B. S. 4, 5, 7, 57, 63, 70, 71, 105 – 107, 116, 132, 133	z.B. Sachtexte (S. 18), Sprachspiele (S. 22), Rätseltexte (S.40), nicht kontinuierliche Texte (S. 55), Aufzählungen (S.59), Anleitung (S.71), Interview (S.107), Bildergeschichten (S.114), Gedichte (S.115, 126, 142, 168), Erzähltexte (S.136, 137,166) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Bastelspaß und Technikwunder, Tagträumer und Lebensfragen, Schneemänner und Sandburgen	s.o.	Musik, Kunst, Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte überarbeiten (1)

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte überarbeiten			Teilnahme an VERA 3	
Texte an der Schreibaufgabe überprüfen	z.B. S. 37, 63, 70		vorgegebene Texte überarbeiten, eigene Texte mit Hilfe der Kriteriensammlung überprüfen	Sachunterricht
Texte auf Verständlichkeit und Wirkung überprüfen und beraten	z.B. S. 37, 70, 71	z.B. Gedichte (S. 29, 32, 91, 93, 168), Rätseltexte S. 40), Aufzählungen (S.59), Erzähltexte (S.136, 137) <u>mögliche Themen:</u> Straßenlärm und Häusermeer, Lesemops und Bücherwurm, Dickhäuter und Plagegeister, Tagträumer und Lebensfragen	s.o. Text einem Partner vortragen	Sachunterricht
ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel überarbeiten (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthografische Richtigkeit) sowie die äußere Gestaltung	z.B. S. 23, 27, 50, 63, 70		Check - Liste, Kartei mit Wortfeldern, Satzanfängen etc.	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte überarbeiten (2)

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
die überarbeiteten Texte in Form und Schrift für die Endfassung gestalten (z.B. für eine Veröffentlichung oder Präsentation)	z.B. S. 22, 70, 71, 87, 116	z.B. Aphorismen, Zitate, Sprüche (S. 4), nicht kontinuierliche Texte (S.5, 55), Witze (S.23), Rätseltexte (S.40), Erzählbilder (S.42, 43), visuelle Poesie (S.120), Skizzen, Grafiken (S.177) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Immerzu und Nimmermehr	Aufsatz, Referat, Grafik	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Lesefähigkeit verfügen (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Lesefähigkeit verfügen	permanentes Unterrichts- prinzip	permanentes Unterrichtsprinzip	Teilnahme an VERA 3	Projekt: Lesewoche
schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und selbstständig danach handeln	permanentes Unterrichts- prinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		Sämtliche Fächer
altersgemäße Texte sinnverstehend lesen	z.B. S. 37, 46, 92, 105, 122	z.B. Erzähltexte (S. 10 – 13, 20, 21, 60, 61, 63 – 65, 82, 83), Sachtexte (S.30 – 31, 89, 95, 95, 100, 101, 118, 119), Gedichte (S. 32, 33, 54, 80, 102), Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 44 – 53, 72 – 73, 86 – 88, 116 - 117), nicht kontinuierliche Texte (S. 55), Anleitungen (S. 76, 77), Zeitungsartikel (S.104, Kinderseite der WAZ), Interview (S.107), Märchen (S.110 – 113, 138, 139), visuelle Poesie (S.120) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Familienband und Geschwisterzoff, Bastelspaß und Technikwunder, Abenteuerlust und Heldentaten, Immerzu und Nimmermehr, Schneemänner und Sandburgen	lautes Vorlesen, Lesewettbewerb, FLOH – Lesefitness Besuch der Lese – Oase Antolin <i>Lesetagebuch, Lesekompetenztest</i>	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Lesefähigkeit verfügen (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
lebendige Vorstellungen beim Lesen und Hören literarischer Texte entwickeln		z.B. Sachtexte (S. 18) Sprachspiele (S., 22), Berichte (S.34, 35), Lesetagebücher (S.47, 50), Aufzählungen (S. 59) Textauszüge aus Kinderbüchern (S., 72, 73), Erzähltexte (S.82, 83, 96, 145, 146, 147, 162), Fabeln (S. 98, 99), Gedichte (S.102, 126, 140, 144, 146, 160, 163, 168) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Abenteuerlust und Heldentaten, Tagträumer und Lebensfragen, Schneemänner und Sandburgen	zu Texten malen, gestalten, Antolin	Theater – AG, Kunst, Musik

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Leseerfahrungen verfügen (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Leseerfahrungen verfügen			Teilnahme an VERA 3	
verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten kennen	z.B. S. 36, 37, 92, 116, 122	z.B. Zeitungsartikel (S.11, 97, 104, Kinderseite der WAZ, Geolino), Sachtexte (S. 30, 31, 94, 95, 118, 119, 141, 156), Anleitungen (S.71, 76, 77), Sachtexte (S.81, 88), Berichte (S.89, 156) <u>mögliche Themen:</u> Straßenlärm und Häusermeer, Dickhäuter und Plagegeister, Immerzu und Nimmermehr, Abenteuerlust und Heldentaten	z.B. Besuch der Lese – Oase, nach Anleitung basteln etc., zu bestimmtem Thema recherchieren, Antolin	Sachunterricht
Erzähltexte, lyrische und szenische Texte kennen und unterscheiden und über ihre Wirkung sprechen	z.B. S. 132	Erzähltexte: z.B. 14, 15, 26, 27, 34, 35, 46 – 53, 56, 57, 63 – 65, 106, 108, 109, 116, 117, 122 – 125, 130 – 132, 136, 137, 153, 166, 167, 169 – 171 Lyrische Texte: z.B. S. 22, 32, 33, 40, 58, 59, 80, 121, 144, 146, 152, 161, 164, 165 Szenische Texte: z.B. S. 18, 84, 85, 110 – 113, 133, 150, 151 <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Familienband und Geschwisterzoff, Schlitzohren und Sonderlinge, Immerzu und Nimmermehr, Schneemänner und Sandburgen	Gesprächskreis, Besuch der Lese – Oase, Antolin	

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

über Leseerfahrungen verfügen (2)				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Kinderliteratur kennen: Werke, Autoren und Autorinnen, Figuren, Handlungen	z.B. S. 44 - 47	z.B. Lesetagebuch (S. 44, 45), Sachtexte (S.81), Dialogtexte aus Kinderbüchern (S.84, 85), Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 116, 117, 169 - 171), Erzähltexte (S122 – 125, 158, 159) <u>mögliche Themen:</u> Lesemops und Bücherwurm, Abenteuerlust und Heldentaten, Immerzu und Nimmermehr	Lesetagebuch, Besuch der Lese – Oase, Antolin, Lesung besuchen (IKIBU)	
Texte interessenbezogen auswählen und ihre Entscheidung begründen	z.B. S. 46	z.B. Gedichte (S. 32, 33), Lesetagebuch (S. 45, Kinderäußerungen als (S.66), Wirte (S. 90), Gedichte (S.91), Redewendungen (S. 91) <u>mögliche Themen:</u> Straßenlärm und Häusermeer, Dickhäuter und Plagegeister	Gesprächskreis, Besuch der Lese – Oase, Antolin	
sich in einer Bücherei orientieren		z.B. Erzählbilder (S. 42, 43) nicht kontinuierliche Texte (S. 43) <u>mögliche Themen:</u> Lesemops und Bücherwurm	Quiz Besuch der Lese – Oase, Stadtbücherei	
die eigene Leseerfahrung beschreiben und einschätzen		z.B. Lesetagebuch (S. 47)	Buch vorstellen, Lesetagebuch	
Medien zum Gestalten eigener Medienbeiträge nutzen				PC - Unterricht
Medienbeiträge kritisch bewerten		Kinderseite der WAZ, Geolino	Kriterien entwickeln, mit Check – Liste bewerten	

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen (1)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte erschließen			Teilnahme an VERA 3	
Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text nutzen	z.B. S. 45, 106, 107	z.B. Erzähltexte (S. 82, 83, 86, 88, 143), Textauszüge aus Kinderbüchern (S. 169 – 171) <u>mögliche Themen:</u> Abenteuerlust und Heldentaten, Schneemänner und Sandburgen	Kriterien entwickeln, Text gliedern, Überschriften für Abschnitte finden	Sachunterricht
gezielt einzelne Informationen suchen und wiedergeben	z.B. S. 36, 92 – 94, 105 – 107, 116, 122	In Sach – oder Erzähltexten, Zeitungsartikeln z.B. S. 11, 19, 30, 31, 36, 63 – 65, 89, 94, 95, 97, 104, 108, 109, 116, 117, 141, 156, 162 <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Straßenlärm und Häusermeer, Dickhäuter und Plagegeister, Immerzu und Nimmermehr	Markierungen und Notizen machen, Spickzettel anfertigen, Diagramm, Tabelle anfertigen, Zeitleiste anfertigen Quiz, FLOH – Lesefitness <i>Lesekompetenztest</i>	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen (2)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte genau lesen	z.B. S. 36, 37, 56, 106, 107, 122, 132	z.B. Lesetagebuch (S. 47), Erzähltexte (S.68, 69, 130 – 132, 136 – 139, 143, 166, 167), Gedichte (S. 91, 164), Zeitungsartikel (S97), Interview (S.107), Sachtexte (S.141), Anleitungen (S.157) Lese – Oase <u>mögliche Themen:</u> Lesemops und Bücherwurm, Bastelspaß und technikwunder, Tagträumer und Lebensfragen, Schneemänner und Sandburgen	s.o.	Sachunterricht
bei Verständnisschwierigkeiten Verstehenshilfen anwenden: nachfragen, Wörter nachschlagen, Texte zerlegen		z.B. Witze (S. 23), Gedichte (S. 32, 80), Bericht (S.89), Sachtexte <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Abenteuerlust und Heldentaten		Sachunterricht
Texte mit eigenen Worten wiedergeben	z.B. S. 45, 93		<i>Referat, Inhaltsangabe, Lesekompetenztest, Aufsatz</i>	Sachunterricht
zentrale Aussagen eines Textes erfassen und wiedergeben	z.B. S. 37, 132	z.B. Erzähltexte (S. 20, 21, 60, 61, 74, 75, 122 - 125), Berichte S.34, 35), Lesetagebuch (S.47), Erzähltexte zum Weiterschreiben (S.56, 57) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix, Familienband und Geschwisterzoff, Bastelspaß und Technikwunder, Immerzu und Nimmermehr	<i>Referat, Inhaltsangabe, Skizze/Grafik erstellen, Lesekompetenztest</i>	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen (3)

Texte erschließen (3)				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Aussagen mit Textstellen belegen	z.B. S. 106, 107, 122	z.B. Erzähltexte (S. 74, 75, 86, 87, 158, 159), Sachtexte (S. 81, 88) <u>mögliche Themen:</u> Bastelspaß und Technikwunder, Abenteuerlust und Heldentat, Schneemänner und Sandburgen	Aussagen und Textstellen zuordnen	Sachunterricht
eigene Gedanken zu Texten entwickeln, zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen	z.B. S. 132, 133	z.B. Aphorismen, Zitate, Sprüche (S. 4), nicht kontinuierliche Texte (S. 5), Gedichte (S.6, 7, 58, 92, 93, 127, 142), Berichte (S. 34, 35), Erzähltexte (S.37 – 39, 68, 69, 74, 75, 128, 129, 130 - 132), Lesetagebuch (S. 47), Erzähltexte zum Weiterschreiben (S 56 – 57, 154 , 155), Aufzählung (S. 59), Berichte (S.89), Fabel (S.98 – 99), Sachtexte (S. 100, 101), Reime (S. 103), visuelle Poesie (S. 120) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Straßenlärm und Häusermeer, Dickhäuter und Plagegeister, Bastelspaß und Technikwunder, Schneemänner und Sandburgen	Lesekonferenz, Gesprächskreis	Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte erschließen (4)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
bei der Beschäftigung mit literarischen Texten Sensibilität und Verständnis für Gedanken und Gefühle und zwischenmenschliche Beziehungen zeigen/äußern		z.B. Erzähltexte (S. 24, 37 – 39, 96, 128 – 129, 162), Sachtexte (S. 25, 36), Lesetagebuch (S.47), Gedichte (S.79, 126) <u>mögliche Themen:</u> Straßenlärm und Häusermeer, Dickhäuter und Plagegeister, Tagträumer und Lebensfragen	Gestalterisch mit Texten umgehen	Kunst, Musik
Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten finden		z.B. Gedichte (S. 164, 165) <u>mögliche Themen:</u> Schneemänner und Sandburgen	Lesekompetenztest	
Handelnd mit Texten umgehen: z.B. illustrieren, inszenieren, umgestalten, collagieren	z.B. S. 45, 93, 133	z.B. nicht kontinuierliche Texte (S. 5), Gedichte (S.91, 140, 161, 168), Sachtexte (S.100, 101), Märchen (S.110 – 113), visuelle Poesie (S.120) <u>mögliche Themen:</u> Dickhäuter und Plagegeister, Schlitzohren und Sonderlinge, Schneemänner und Sandburgen	Plakat, Collage, Rollenspiel, Lied	Kunst, Theater – AG, Musik

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte präsentieren (1)

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
selbstgewählte Texte zum Vorlesen vorbereiten und sinngestaltend vorlesen	z.B. S. 63, 132, 133	z.B. Sachtexte (S. 18), Witze (S.23, 90), Gedichte (S.91), Fabel (S.98, 99), Märchen (S.110 – 113) <u>mögliche Themen:</u> Dickhäuter und Plagegeister, Schlitzohren und Sonderlinge	mit Partner übern	Theater – AG
Geschichten, Gedichte und Dialoge vortragen, auch auswendig	z.B. S. 32, 132	z.B. Rätsel (S. 40, 152), Gedichte (S.40, 79, 91, 102, 161, 168), Dialogtext (S.84, 85), Witze (S. 90), Spielstück (S. 150 – 151) <u>mögliche Themen:</u> Lesemops und Bücherwurm, Abenteuerlust und Heldentaten, Schneemänner und Sandburgen	Vortrag	Theater – AG
ein Kinderbuch selbst auswählen und vorstellen	z.B. 47	z.B. Lesetagebuch (S. 44, 45) <u>mögliche Themen:</u> Lesemops und Bücherwurm	<i>Lesetagebuch, Referat</i>	

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Texte präsentieren (2)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
verschiedene Medien für Präsentationen nutzen	z.B. S. 93, 94	z.B. Gedichte (S. 93, 136, 137) <u>mögliche Themen:</u> Dickhäuter und Plagegeister, Tagträumer und Lebensfragen	s.o.	PC – Unterricht
bei Lesungen und Aufführungen mitwirken		z.B. Gedichte (S. 79), Dialogtexte (S. 84, 85), Witze (S.90), Märchen (S.110 – 113), Spielstücke (S. 150, 151) <u>mögliche Themen:</u> Abenteuerlust und Heldentaten, Schlitzohren und Sonderlinge, Schneemänner und Sandburgen	lautes Vorlesen, Vortrag, Lesewettbewerb, Theaterstück, Klassenfeier	Theater – AG

Klasse 3

Kompetenzbereich 3: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Mit Medien umgehen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
in Druck- und elektronischen Medien zu Themen oder Aufgaben recherchieren	z.B. S. 94, 122	z.B. Sachtexte (S. 94, 95, 118, 119, 156), Zeitungsartikel (S.97) <u>mögliche Themen:</u> Dickhäuter und Plagegeister, Immerzu und nimmermehr	Recherche – Aufgabe z.B. in Suchmaschine für Kinder	PC - Unterricht
Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen		z.B. nicht kontinuierliche Texte (S. 43), Zeitungsartikel (S.104, Kinderseite der WAZ, Geolino) Sachtexte (S.156) <u>mögliche Themen:</u> Schlitzohren und Sonderlinge, Schneemänner und Sandburgen	Recherche – Aufgabe z.B. in Suchmaschine für Kinder	PC - Unterricht
die unterschiedliche Wirkung von Text-, Film/Video- oder Hörfassung vergleichen			Kriterien entwickeln, Umfrage durchführen	
Medienbeiträge kritisch bewerten			Kriterien entwickeln, Gesprächskreis, Stellungnahme	

Klasse 3

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

sprachliche Verständigung untersuchen				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
sprachliche Verständigung untersuchen			Teilnahme an VERA 3	
sprachliche Merkmale auf ihre Wirkung mit unterschiedlichen kommunikativen Absichten untersuchen (z.B. informieren, überzeugen, unterhalten)	z.B. S. 6, 20, 60, 118, 120		Briefe schreiben, Sprachspiele (z.B. Teekesselchen)	
Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache kennen	z.B. S. 70, 118, 119		Rollenspiel, Briefe und E – Mails schreiben und untersuchen	
Rollen von Sprecher/Schreiber – Hörer/Leser untersuchen und nutzen	z.B. S. 5, 6, 22, 50, 70, 104, 130		s.o.	
über Verstehens- und Verständigungsprobleme bei Missverständnissen sprechen	z.B. S. 5, 20, 22, 68	z.B. Erzählbilder (S. 16, 17), Bildergeschichten(S.23), Sachtext (S 25) <u>mögliche Themen:</u> Wortsalat und Sprachenmix	Gesprächskreis, Rollenspiel, Mehrdeutigkeit von Begriffen thematisieren (Teekesselchen)	

Klasse 3

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten (1)				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten			Teilnahme an VERA 3	
Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen	z.B. S. 7, 24, 39, 48, 49, 57, 58, 74, 75, 78, 79, 84, 86, 90, 95 – 98, 102, 103, 108, 109, 119, 130, 131, 134		LÜK – Kästen, Lernkartei Lernstandskontrolle	
Wörter sammeln und ordnen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten	z.B. S. 26, 27, 67, 74, 96 – 98, 134		Lernplakat, Kartei anlegen	
Sprachproben nutzen: umstellen, ersetzen, ergänzen, weglassen	z.B. S. 23, 27, 43, 62, 66, 71, 78, 83, 110, 111, 114, 115, 126		Lernstandskontrolle	
die Textproduktion und das Textverständnis durch die Anwendung von sprachlichen Operationen unterstützen	z.B. S. 71, 96, 110, 111, 118, 131, 133, 134, 138		Textverständnis von Text ohne und mit sprachlichen Operationen vergleichen, sprachliche Operatoren sammeln, sprachliche Operationen ergänzen	

Klasse 3

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten (2)

Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
mit Sprache experimentell und spielerisch umgehen	z.B. S. 18, 121, 133	z.B. Erzählbild (S. 16 – 17), Sachtexte (S. 18), Bildergeschichte (S.23), Rätseltext (S.40), Witze (S.90), Gedichte (S. 92, 93, 102, 144, 168), visuelle Poesie (S. 120) <u>mögliche Themen:</u> Ich allein und wir zusammen, Wortsalat und Sprachenmix, Lesemops und Bücherwurm, Dickhäuter und Plagegeister, Schneemänner und Sandburgen	Gedicht, Rätsel, Witz schreiben, Text in verschiedenen Dialekten, Sprachen sprechen	Theater – AG
Schreibweisen untersuchen und orthografische und grammatische Regelungen anwenden			Lernstandskontrolle, Diktat	
über den ästhetischen Wert von Sprache sprechen			Gesprächskreis	

Klasse 3

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken				
Kompetenzen	Sprach- arbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken			Teilnahme an VERA 3	
Deutsch – Fremdsprache, Dialekt – Standardsprache; Deutsch – Muttersprache der Kinder mit Migrationshintergrund; Deutsch - Nachbarsprache	z.B. S. 18	z.B. Erzählbild (S. 16, 17)	Text in verschiedenen Dialekten, Sprachen sprechen	Englisch, Sachunterricht
gebräuchliche Fremdwörter untersuchen	z.B. S. 46, 58, 94		Fremdwörter mit Hilfe des PC's oder Nachschlagewerken klären	Englisch, Sachunterricht

Klasse 3

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 3	Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden			Teilnahme an VERA 3	
	z.B. S. 7, 8, 57, 130 (<u>Nomen</u> : zusammengesetzte Nomen, Einzahl – Mehrzahl, aus Adjektiven werden Nomen) z.B. S. 8, 24, 30 (<u>Verben</u> : Verben verändern, Wortfelder) z.B. S. 8, 38, 39, 48, 49, 95 (<u>Adjektive</u> : -ig und -lich, Vergleichsstufen) z.B. S. 10 (<u>Laute</u> : Mitlaute, Zwielaute, Umlaute) z.B. S. 23, 24, 30, 71 (<u>Pronomen</u> : Texte überarbeiten -> Nomen ersetzen) z.B. S. 26, 27, 30, 60 (<u>Wortfelder</u>) z.B. S. 109 (Präpositionen)		Domino, Memory erstellen Karteikarten, Plakate mit Wortfeldern erstellen Präpositionen handelnd erarbeiten Lernstandskontrolle	
	z.B. S. 59 – 61, 123 (<u>Satzzeichen</u> : Komma bei Aufzählungen) z.B. S. 61, 73, 82, 110 (<u>Satzglieder</u> : Subjekt, Prädikat, Ortsangabe, Zeitangabe) z.B. S. 84, 118 (<u>Zeitstufen</u> : Präsens, Präteritum, Perfekt)		<i>Lernstandskontrolle</i>	

Klasse 3

Leistungsbewertung

Art und Umfang der Leistungsbewertung in Klasse 3:

- drei geübte Rechtschreibüberprüfungen
- drei unbekannte Rechtschreibüberprüfungen mit geübten Lernwörtern, z.B. Sachtexte
- zwei Überprüfungen Freies Schreiben (zunehmend wird auch die Rechtschreibung mit in die Bewertung einbezogen)
- zwei Überprüfungen Schreiben nach Vorgabe
- zwei Überprüfungen mit grammatikalischen Inhalten
- vier Überprüfungen der Lesefertigkeit (davon eine Bewertung anhand einer Ganzschrift und eine Überprüfung anhand eines Wörterverzeichnisses)
- eine Überprüfung anhand eines Kurzreferats
- ein Gedicht auswendig lernen
- eine Überprüfung der Argumentationsfähigkeit
- Teilnahme an VERA 3

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
verstehend zuhören	permanentes Unterrichtsprinzip	Permanentes Unterrichtsprinzip		
Inhalte zuhörend verstehen	z.B. S. 109, 129, 131	Besonders zum selbst-ständigen Lesen geeignet: Texte zum Miteinander Auszug aus Kinderbuch Erzähltexte Fabeln S. 77	z.B. Dialogtext S. 58 Verständnisüberprüfung durch Fragen	alle Fächer
gezielt nachfragen	z.B. S. 48, 49, 96, 128, 129	z.B. Erzähltexte Schwank „Narren und Schelme“ Gedichte Erzählbilder Kinderäußerungen Anleitungen Zeitungsartikel	Gesprächskreis Rollenspiel Interview	s.o.
Verstehen und Nicht - Verstehen zum Ausdruck bringen	z.B. S. 57, 96	z.B. zu Zeitungsartikel Kinderrechte S. 88 - 90	s.o.	s.o.

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen (1)

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Gespräche führen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
Gesprächsbeiträge wie eigene Ideen und Meinungen einbringen und die Beiträge anderer aufgreifen	z.B. S. 6, 8, 20, 32,36, 58-59, 60, 62, 69, 72, 68, 87, 96, 104, 109, 116, 128, 129, 131	alle Texte bieten Sprechansätze, z.B. - Erzähltexte - Interviews - Dialogtexte S. 5, 6 - 8, 10 - 12, 24, 25, 28 - 29, 31- 35, 36, 38 - 41, 50, 51, 54 - 57, 64 - 65, 68, 69, 76, 84 - 87, 92 - 94, 126, 130, 131, 135 - 136, - Freundschaft - Andere Länder - Kinderrechte	Lehrerbeobachtung verschiedene Gesprächssituationen <i>Lernstandskontrolle: Überprüfung von Argumentationsfähigkeit (z.B. ganze Sätze/ adressatenbezogen/ inhaltlich richtig/ Meinung formulieren können)</i>	Sachunterricht
gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln beachten: z.B. andere zu Ende sprechen lassen, auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen, beim Thema bleiben	z.B. S. 8, 9, 29, 49, 60, 95, 108	s.o.	Reflexion von Gesprächsregeln, während einer Gesprächssituation oder Abschluss	Klassenrat

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen (1)

Gespräche führen (1)				
Kompetenzen	Spracharbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Gespräche führen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip		
eigene Gefühle beschreiben (z.B. Angst in Streitsituationen) und auf die Befindlichkeiten anderer reagieren; ihre Meinung begründen		Konfliktsituationen aufgreifen oder Erzähltext z.B. S. 10- 12 Erzählbild S. 5	Gesprächskreis	Klassenrat
Anliegen und Konflikte gemeinsam mit anderen diskutieren und klären	z.B. S. 8, 9, 131	viele Texte bieten Diskussionspotential zu kinderrelevanten Themen, Erzähltexte zu „Natur und Umwelt Werbung Schüleräußerung, S. 42 etc.	s.o.	Klassenrat

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

zu anderen sprechen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ... zu anderen sprechen				
	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip	<i>1 Kurzreferat z.B. Lieblingstier vorstellen 1 Gedicht auswendig lernen und vorstellen</i>	
an der gesprochenen Standardsprache orientieren und artikuliert sprechen	z.B. S. 9, 44, 63, 68, 93, 95, 118,123, 128,129, 131,132	z.B. anhand von szenischen Texten Hörspiel Dialogtexte Gedichten, z.B. S. 70, 105	Über eigene Interessen, Meinungen sprechen Gedicht vortragen, Referat Redebeiträge aufzeichnen	Theater-AG
sprachliche und sprecherische Mittel gezielt verwenden: Wortschatz, Intonation, Körpersprache	z.B. S. 8, 49, 129	Gedicht Vortrag Dialog	s.o.	
funktionsangemessen sprechen: erzählen, informieren, argumentieren, appellieren	z.B. z.B. S. 8, 49, 129	z.B. zu Sachtext S. 66 – 67 Erzähltext S. 92 Kinderäußerungen S. 42 Regeln/Vorschriften S. 89 Textauszüge zu Kinderbüchern Schwank S. 116 Bildergeschichte etc.	z.B. Gespräche in Schreibkonferenzen über Erlebtes erzählen Brainstorming machen Buch vorstellen Informationen zu einem Thema vorstellen Gesprächstechniken beachten Referat	Sachunterricht
Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen	z.B. S. 8, 9, 49, 93, 95, 96, 108, 118, 129	z.B. zu Sachtexten Comic Visuelle Poesie	Diskussionsrunde Absprachen treffen	

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

szenisch spielen

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Perspektiven einnehmen	z.B. S. 8, 9, 83, 94, 116, 118	z.B. Spielstück „Die Rattenfänger von Hameln“ S. 122 Fabel Dialogtexte Textauszüge aus Büchern	Rollenspiel Situationen Gefühle zu- ordnen Geschichten weitererzählen	Theater-AG
sich in eine Rolle hineinversetzen und sie gestalten	s.o.	Hörspiel z.B. „Teufelskicker“ s. 54		
Situationen in verschiedenen Spielformen szenisch entfalten	z.B. S. 8, 9, 56, 63	Erzähltext		

Klasse 4

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

übers Lernen sprechen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Lernen sprechen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip	Lehrerbeobachtung	
Beobachtungen wiedergeben	z.B. S. 25, 41, 91, 113, 148, 152, 101	z.B. Sachtex-te zu „Helden“ „Natur und Umwelt“ „Kinder in anderen Ländern“ S. 90	Gesprächskreis <i>Referat, Portfolio oder Lernplakat erstellen</i>	Sachunterricht
gelernte Sachverhalte zusammenfassen und sie vortragen	z.B. S. 36, 39, 41, 44, 55, 91, 101	z.B. Sachtex-te „Natur und Umwelt“ Zeitungsartikel	s.o.	
Begründungen und Erklärungen geben	18 – 19, 28 – 29, 40, 41, 52, 53, 64, 65, 76, 77, 88, 89, 96, 100,101, 112, 113, 124, 125	s.o.	Lesestrategien z.B. Textstellen klären oder unbekannte Begriffe Texte markieren Aussagen mit Textstellen belegen	
Lernergebnisse präsentieren und dabei Fachbegriffe benutzen	z.B. S. 4, 33, 36, 41, 53, 81, 95	Sachtex-te Natur und Umwelt Kinderrechte	Lernplakat <i>Aufsatz</i>	Sachunterricht
über Lernerfahrungen sprechen und andere in ihrem Lernprozess unterstützen	z.B. S. 29, 40, 41, 57, 65, 67, 73, 76, 77, 101, 109, 113, 137		<i>Gesprächsrunde: Reflexion</i>	

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

über Schreibfertigkeiten verfügen

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu)* Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
eine gut lesbare Handschrift flüssig schreiben	z.B. S. 36, 39, 69, 85	z.B. S.9, 39, 69 Gedichte 10 Kinderrechte	<i>Mappen- und Heftführung</i> Notizen, Stichwörter, Texte auf- bzw. abschreiben; Bewegungsabläufe automatisieren mit Übungen zur Schreibgeläufigkeit	
Texte zweckmäßig und übersichtlich gestalten	z.B. S. 16, 36, 39, 59, 63, 69, 73, 95, 104, 105	z.B. Erzähltexte/Auszüge von Kinderbüchern; S. 16, 36, 59, 73, 95	Texte angemessen anordnen, z.B. Blatteinteilung, Abschnitte Übungstexte	
den PC – wenn vorhanden – zum Schreiben verwenden und zur Textgestaltung nutzen	z.B. S. 15, 33, 35, 36, 49, 56,	z.B. Dialogtext Gedicht S. 9, 36, 52, 71, 134	e-mail schreiben	PC-Unterricht

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (1)

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
richtig schreiben			<i>3 unbekannte Rechtschreibüberprüfungen mit geübten Lernwörtern; 3 unbekannte Rechtschreibüberprüfungen passend zum Thema;</i>	
geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben; kennen grundlegende Regelungen der Rechtschreibung und nutzen sie	z.B. S. 16, 22, 26, 27, 46, 51, 52, 71, 74, 75, 85, 100, 101, 110, 123, 134,135,	Rechtschreibregeln Wörter mit langem <i>,</i> Wörter mit s, ss, ß, Wörter mit h Wörter mit tz, ck Wörter mit kurzem Selbstlaut Wörter mit Mitlauthäufungen Großschreibung Worttrennung Zeichensetzung z.B. Komma bei der Aufzählung	Partner-, Dosen-, Laufdiktat Markieren schwieriger Stellen in Wörtern Wörter sortieren Abschreibtexte Fehler finden Lernwörtertabelle Rechtschreibgespräch Rechtschreibmaterial von Sommer-Stumpenhorst zur Übung u. Diagnostik; <i>HSP zur Rechtschreib-Diagnostik</i> <i>Münsteraner Rechtschreib-Analyse</i> <i>Beobachtung</i>	

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

richtig schreiben (2)

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Rechtschreibstrategien verwenden zum normgerechten Schreiben: Mitsprechen, Ableiten, Einprägen	10 -12, 26, 28, 29, 40 – 41, 51 – 53, 64, 65,71,74 – 77, 88 – 89, 100, 101, 110, 112	z.B. S. 133 „denken“	Techniken aus Klasse 1-3 üben Wortbausteine, Silben Wörter verlängern Wortschatzarbeit	
Zeichensetzung beachten: Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Zeichen der wörtlichen Rede	23, 47, 69, 98, 109, 111, 116	z.B. Erzähltext S. 13	Dialoge schreiben <i>Lernzielkontrolle</i>	
über Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür verfügen	28, 29, 40, 41, 46, 52 – 53 ,64 – 65, 74 – 77, 88 – 89, 100, 101, 105, 112, 113, 124, 125, 136, 137,		Texte überarbeiten	
Rechtschreibhilfen verwenden: Wörterbuch nutzen, Rechtschreibhilfen des Computers kritisch nutzen	z.B. S. 16, 46, 57, 63, 95, 99, 123	Nachschlagetechniken	<i>1 Überprüfung Arbeit mit Wörterbuch/ Wörterverzeichnissen</i>	PC-Unterricht
Arbeitstechniken nutzen: methodisch sinnvoll abschreiben, Übungsformen selbstständig nutzen, Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen und korrigieren	z.B. S. 12, 17, 22, 57, 85, 105		Abschreibtext; Kriterien wiederholen, visualisieren und anwenden	

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen / Texte planen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Schreibabsicht, Schreibsituation, Adressaten und Verwendungszusammenhang klären und Schreibkriterien vereinbaren	z.B. S. 4, 6, 24, 36, 49, 63, 87, 95, 128, 130	z.B. Erzähltexte zum Weiterschreiben; S. 41, 52	Schreibhinweise mit Fragen „Für wen? Warum? Mit welchem Inhalt?“ u.a.	Sachunterricht
planen Texte mit verschiedenen Methoden	z.B. S. 4, 24, 39, 60, 72, 73, 87, 104, 105, 119, 130	Wörter Wörtersammlungen Wortfelder Formulierungen Textmodelle z.B. S. 17, 23, 48, 52, 79-81	Sprachliche und gestalterische Mittel und Ideen sammeln Kriteriensammlung Wortfeldarbeit Stichwortzettel und Gliederungspunkte	

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen / Texte schreiben				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte schreiben			<i>2 Arbeiten freies Schreiben</i> <i>2 Arbeiten Schreiben nach Vorgabe</i>	
verständlich, strukturiert, adressaten- und funktionsgerecht schreiben: Erlebtes und Erfundenes; Gedanken und Gefühle; Bitten, Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen; Erfahrungen und Sachverhalte	z.B. S. 4, 20, 24, 38, 48, 49, 73, 105, 117, 128, 130	Textproduktion: z.B. Erlebnisgeschichte Bildergeschichte Fantasiegeschichte Anleitung Zeitungsartikel Gedicht	Erlebnisgeschichte z.B. vom Wochenende oder Sportfest; Bastelanleitung oder Rezept, Briefe, Schülerzeitung erstellen, Gedichte schreiben, Spickzettel für Vortrag schreiben	Sachunterricht Kunst (Bastelanleitung)
Lernergebnisse geordnet festhalten und auch für eine Veröffentlichung verwenden	z.B. S. 36, 59, 87, 95	z.B. Sachtexte zu Fahrzeug S. 22 Natur und Umwelt	Lernplakat, gemeinsames Geschichten-Buch erstellen	Musik Kunst
nach Anregungen (Texte, Bilder, Musik) eigene Texte schreiben	z.B. S. 39, 49, 60, 69, 73, 87, 93, 105, 116 - 119, 130	an Vorgaben wie Reizwörter, Textanfang, Textschluss z.B. zu Buchausschnitten S. 46, 52, 68 Hörspiel	Kontrastreiche Bilder, für blinde SuS u.a. Gegenstände, Musik, Geräusche zur Schreibenanregung	Musik

Klasse 4

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Texte verfassen / Texte überarbeiten				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte überarbeiten				
Texte an der Schreibaufgabe überprüfen	z.B. S. 25, 38, 87		Text mittels Schreibhinweisen u. Kriteriensammlung vergleichen	
Texte auf Verständlichkeit und Wirkung überprüfen	z.B. S. 25, 38, 73	z.B. Sachtext, S. 55 Werbung Natur und Umwelt S. 44	Leserbezug herstellen; Text einem Partner vortragen	Sachunterricht
ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel überarbeiten (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthographische Richtigkeit) sowie die äußere Gestaltung	z.B. S. 5, 25, 39, 73, 87, 105	z.B. unterschiedliche Satzanfänge und Wörter Überschrift Wörtliche Rede treffende Adjektive und Verben Rechtschreibhilfen	Schreibkonferenz	
die überarbeiteten Texte in Form und Schrift für die Endfassung gestalten (z.B. für eine Veröffentlichung oder Präsentation)	z.B. S. 36, 39, 69, 87	z.B. visuelle Poesie; Anregung: S. 109	Lernplakat Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten der neuen Medien nutzen <i>Referat</i> <i>Grafik</i>	Sachunterricht

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

über Lesefähigkeit verfügen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Lesefähigkeit verfügen	permanentes Unterrichtsprinzip	permanentes Unterrichtsprinzip	<i>4 Leseüberprüfungen, dabei 1 Bewertung anhand von Lektürearbeit</i>	
schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und selbstständig danach handeln		Handlungsanweisungen lesen und umsetzen, z.B. Rezept, Bastelanleitung		
altersgemäße Texte sinnverstehend lesen	z.B. S. 4, 69, 70, 80, 86, 87, 92, 96, 97, 111, 116	verschiedene Textsorten z.B. Erzähltext S. 74 Interview zu Medien S. 55 Sachtexte z.B. „Lesemops und Bücherwurm“ S. 28 Kinder in anderen Länder S. 144 Erkennen von Sinneinheiten Beachten von Satzschlusszeichen und Sprechpausen Schlüsselwörter erkennen Sinnstützen nutzen	Verschiedene Lesehaltungen: unterhaltendes, informierendes, handlungsbezogenes, wertendes, einprägendes Lesen Lautmalerei nachgestalten Tipps zum Lesen: Methodenseite S. 154 f Lesestrategien, Textpuzzle Lesevortrag und Fragen beantworten FLOH-Lesefitness Antolin <i>Lesetagebuch</i>	Sachunterricht
lebendige Vorstellungen beim Lesen und Hören literarischer Texte entwickeln	z.B. S. 56, 116,	z.B. Spielstück S. 122 - 125 Sachtexte zu „Helden“ S. 66 „Umwelt und Natur“, S. 52 Textauszüge aus Kinderbüchern S. 31f., 38f.	zu Texten malen, gestalten, Spannungsgeschichte erzählen, Antolin	

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

über Leseerfahrungen verfügen				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
über Leseerfahrungen verfügen				
verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten kennen	z.B. S. 24, 44, 45, 57, 58, 59, 63, 96, 108	Sachtexte zu z.B. Fahrzeugen/Berufen, S. 24 Zeitungsartikel S. 85 - 88 Anleitungen Bericht	Vorwissen nutzen, zu bestimmtem Thema recherchieren Antolin	Sachunterricht
Erzähltexte, lyrische und szenische Texte kennen und unterscheiden und über ihre Wirkung sprechen	z.B. S. 6, 56, 68, 80, 86, 87, 111, 116, 118, 119, 132	Märchen S. 79 - 81 Fabeln S. 133 Gedichte S. 105 Schwank S. 120 Erzähltexte Klassenlektüre	s.o. Lesestrategien Gesprächskreis, Klassenlektüre, z.B. „Gespensterjäger auf eigene Spur“ v. C. Funke	Musik Theater-AG
Kinderliteratur kennen: Werke, Autoren und Autorinnen, Figuren, Handlungen	z.B. S. 68, 85, 112, 116, 118, 128	z.B. Autorenportrait S. 30 „Fünf Freunde“ S. 68f. „Das fliegende Klassenzimmer“ S. 97f.	Klassenlektüre Lesetagebuch Lesung besuchen: IKIBU in Duisburg	
Texte begründet auswählen	z.B. S. 59	z.B. Buchvorstellung, Gedichte	Gesprächskreis	
sich in einer Bücherei orientieren			Besuch der „Leseoase“	
die eigene Leseerfahrung beschreiben und einschätzen	z.B. S. 87, 91, 92	z.B. Lesetagebuch	Buch vorstellen	

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

Texte erschließen (1)

Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte erschließen				
Verfahren zur ersten Orientierung über einen Text nutzen	z.B. S. 44, 81, 82, 86	z.B. zu Erzähltexten S. 44 Schwank S. 114f. Textauszüge zu Kinderbücher etc.	Leseerwartungen formulieren Text überfliegend lesen Text gliedern Überschriften für Abschnitte finden	Sachunterricht
gezielt einzelne Informationen suchen und wiedergeben	z.B. S. 7, 35, 42, 44, 56, 63, 80, 86, 92	in Sach- oder Erzähltexten, z.B. S. 82, Zeitungsartikel, S. 42, 88 Interview Zum Kinderliteraturpreis S. 28	Lesestrategien, z.B. Text markieren Notizen machen Fragen an den Text stellen Schaubild/Tabelle oder Zeitleiste erstellen FLOH-Lesefitness	s.o.
Texte genau lesen	z.B. S. 34, 35, 44, 81, 86, 87, 118,	alle Textsorten	s.o.	
bei Verständnisschwierigkeiten Verstehenshilfen anwenden: nachfragen, Wörter nachschlagen, Texte zerlegen	z.B. S. 21, 35, 57, 63, 96, 125	z.B. Sachtext zu „Baum für Baum“ S. 50 Zeitungstexte S. 42 Gedichte	Textabschnitte gliedern durch Überschriften In Abschnitte einteilen Methodenseite Lesebuch S. 156 – 158	
Texte mit eigenen Worten wiedergeben	z.B. S. 92, 116		Referat Aufsatz etc.	

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

Texte erschließen (2)				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
zentrale Aussagen eines Textes erfassen und wiedergeben	z.B. S. 81, 87, 96	alle Texte, z.B. Sachtext „Fahrzeuge“, S. 22 „Weise Tiere und belehrte Menschen“	Inhaltsangabe <i>Referat</i> <i>Lesekompetenztest</i>	Sachunterricht
Aussagen mit Textstellen belegen	z.B. S. 62 - 87	z.B. Märchen S. 79 - 81 Schwank, S. 116, 120	Stichwortzettel	
eigene Gedanken zu Texten entwickeln, zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen	z.B. S. 58, 62, 116	alle Texte z.B. „Lesemops und Bücherwurm“ S. 31	Lesekonferenz	
bei der Beschäftigung mit literarischen Texten Sensibilität und Verständnis für Gedanken und Gefühle und zwischenmenschliche Beziehungen zeigen/äußern	z.B. S. 86, 87, 116	z.B. Afrikanisches Märchen, S. 79 Erzähltexte „Tiere“	Gesprächskreis Lesetagebuch	Theater-AG
Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten finden	z.B. S. 49, 87	z.B. Brief - sms - Gedicht Buchrezensionen S. 35, 37	Lesekompetenztest	
handelnd mit Texten umgehen: z.B. illustrieren, inszenieren, umgestalten, collagieren	z.B. S. 56, 69, 94, 97, 105, 116	z.B. zu Erzähltexten S. 82 Gedichten S. 43 Zeitungen S. 88 Kinderäußerungen Sachtexten S. 119	Plakat Lied Visuelle Poesie Video Hörspiel Klanggeschichte Szenisches Darstellen	Sport Kunst Musik Theater-AG

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

Texte präsentieren

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Texte präsentieren				
selbstgewählte Texte zum Vorlesen vorbereiten und sinngestaltend vorlesen		Leseübungen	Methodenseite S. 160 <i>Vortrag</i>	
Geschichten, Gedichte und Dialoge vortragen, auch auswendig	z.B. S. 56, 118, 132	alle Texte	Vortrag, allein, mit verteilten Rollen, im Chor	Theater-AG Feier
ein Kinderbuch selbst auswählen und vorstellen		z.B. mittels Buchrezensionen	Lesetagebuch	
Verschiedene Medien für Präsentationen nutzen	z.B. S. 36, 44, 63, 95, 108, 128	z.B. S. 54, 65, 132, 136, 137, 159	Schaubild oder Tabelle erstellen Hörspiel Brief/Pinnwand	PC-Unterricht
bei Lesungen und Aufführungen mitwirken		z.B. Erzähltext Spielstück S. 122 Dialogtext S. 58 - 60	Lesewettbewerb	Theater-AG Feier

Klasse 4

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten umgehen

Mit Medien umgehen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Mit Medien umgehen				
in Druck- und elektronischen Medien recherchieren zu Themen oder Aufgaben	z.B. S. 7, 15, 21, 22, 35, 57, 58, 95, 96, 123, 128	z.B. „Natur und Umweltschutz“ www.plant-for-the-planet.org	Recherche	z.B. Sachunterricht Umwelt/
Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Netz kennen, nutzen und begründet auswählen	z.B. S. 35, 36, 57, 58, 95, 128	z.B. Sachtexte oder Hörspiele „Medienrummel und Werbetrommel“ S. 54f., Zeitungsartikel, z.B. Kinderseite der WAZ, Geolino	Recherche-Aufgabe	PC-Unterricht
die unterschiedliche Wirkung von Text-, Film/Video- oder Hörfassung vergleichen			Kriterien entwickeln, Umfragen durchführen	
Medienbeiträge kritisch bewerten		z.B. Gedicht/Texte zu Werbung S. 64 – 65	Werbesprüche Manipulation in Medien	

Klasse 4

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

sprachliche Verständigung untersuchen				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
sprachliche Merkmale auf ihre Wirkung mit unterschiedlichen kommunikativen Absichten untersuchen (z.B. informieren, überzeugen, unterhalten)	z.B. S. 6 -7, 32, 33, 48, 60 – 63	z.B. zu Werbung S. 64 Schwank S. 114, Gedicht	Reflexion über Sprache Briefe schreiben Sprachspiele	
Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache kennen		Hörspiel Dialog Erzähltexte etc.	s.o.	
Rollen von Sprecher/Schreiber – Hörer/Leser untersuchen und nutzen	z.B. S. 56	z.B. Gedicht S. 135	Rollenspiele Briefe und e-mails untersuchen	
über Verstehens- und Verständigungsprobleme sprechen	z.B. S. 33	z.B. Erzähltext S. 102 – 104,	Textstellen klären Szenisches Spiel Gesprächskreis	Konflikte aus dem Schulleben

Klasse 4

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern und Sätzen arbeiten (1)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
an Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten			<i>2 Überprüfungen mit grammatikalischen Inhalten</i>	
Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen	z.B. S. 13 – 15, 18, 26, 27, 36, 37, 60, 61, 63, 71, 93, 94, 97, 98, 106 – 107, 109, 111, 120, 122, 132 – 135		Wörter gliedern Ableitung Wortbausteine Zusammensetzung Analogien bilden	
Wörter sammeln und ordnen nach thematischen, grammatischen und orthographischen Gesichtspunkten	z.B. S. 6, 20, 71, 110, 123, 132, 133	z.B. Gedicht S. 138 Tabelle	Wortfamilie Wortfeldarbeit Brain-storming Lernplakat Kartei anlegen	Sachunterricht
Sprachproben nutzen: umstellen, ersetzen, ergänzen, weglassen	z.B. S. 5, 23, 35, 37, 38, 82, 83, 84, 93	Laute/ Buchstaben im Wort Wortbausteine Sätze Wörter im Satz z.B. Reimwörter	Sprachliche Operationen ermöglichen, z.B. Umstellprobe Mehrzahlbildung Bedeutungsveränderungen thematisieren auch im Hinblick auf Begriffsbildung gerade bei blinden SuS	

Klasse 4

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

an Wörtern und Sätzen arbeiten (2)

Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
die Textproduktion und das Textverständnis durch die Anwendung von sprachlichen Operationen unterstützen	z.B. S. 35, 57, 63, 70, 73	z.B. Lesetipps S. 156	Lese- und Rechtschreibstrategien Reimwörter Rhythmisch-silbierendes Sprechen etc.	
mit Sprache experimentell und spielerisch umgehen	z.B. S. 7, 32, 63, 119, 132, 133	Gedicht Zungenbrecher	mehrdeutige Wörter: Teekesselchen-Spiel Gedicht Rätsel	Theater-AG
Schreibweisen untersuchen und orthographische und grammatikalische Regelungen anwenden			<i>z.B. Lernstandskontrolle</i>	
über den ästhetischen Wert von Sprache sprechen		Gedicht Sprachspiele etc.		Theater-AG

Klasse 4

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken				
Kompetenzen	Sprach- arbeits- heft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerüber- greifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
Deutsch – Fremdsprache, Dialekt – Standardsprache; Deutsch – Muttersprache der Kinder mit Migrationshintergrund; Deutsch – Nachbarsprache	z.B. S. 95	z.B. Schwank zu Eulenspielgel, Erzähltext S. 90, „Mexiko“, S. 142	von Sprachverwendungssituationen ausgehen, z.B. Begrüßung über Essen/Trinken reden	Englisch Schulfeste
gebräuchliche Fremdwörter untersuchen	z.B. S. 21, 34, 62	z.B. im Interview	Recherche Wörter mittels PC oder Nachschlagewerken klären	Sachunterricht

Klasse 4

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden				
Kompetenzen	Spracharbeitsheft 4	Lesebuch 4 (Karibu) Inhalte/ Themen	Methoden/ Möglichkeiten der Überprüfung	Mögliche fächerübergreifende Kooperation
Die Schüler & Schülerinnen können ...				
grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden	z.B. S. 10, 11, 26 (Laute) z.B. S. 74 (Silben) z.B. S. 13, 93, 107 (Präsens) z.B. S. 13, 93, (Präteritum) z.B. S. 93 (Perfekt) S. 106, 107, 131 (Futur) S. 14, 16, 57, 60, (Adjektive) S. 15, 16, 23, 26, 27, 46, 61, 63, 70, 71, 94 (Nomen) z.B. S. 13, 16, 36, 37, 92 – 94, 135 (Verben) z.B. S. 70, 98, 109 (Konjunktionen) z.B. S. 117 (Pronomen) z.B. S. 121 (Präpositionen) z.B. S. 135 (Wortstamm)	z.B. Wortarten unterscheiden S. 36 – 37 Substantiv Artikel Pronomen Adjektiv Verb Präposition Adjektiv Wortstamm Wortbaustein wörtliche Rede Zeitstufen Satzglieder Satzarten Satzzeichen Prädikat-Subjekt	Blinden- und sehbehindertenspezifische Markierung Domino Memory Karteikarten Plakate Handelnder Umgang mit bestimmten Wörtern/Wortarten z.B. Gedicht zu Umstandsbestimmung des Ortes, S. 95 Geschichten, z.B. zu den Satzgliedern <i>Lernstandskontrolle</i>	

Klasse 4

Leistungsbewertung

Art und Umfang der Leistungsbewertung in Klasse 4:

- drei fremde Rechtschreibüberprüfungen (thematisch an die Unterrichtsinhalte gekoppelt)
- drei unbekannte Rechtschreibüberprüfungen mit geübten Lernwörtern, z.B. Sachtexte
- zwei Überprüfungen Freies Schreiben (zunehmend wird auch die Rechtschreibung in die Bewertung einbezogen)
- zwei Überprüfungen Schreiben nach Vorgaben
- zwei Überprüfungen mit grammatikalischen Inhalten
- vier Überprüfungen der Lesefertigkeit
 - => davon 1 Bewertung anhand einer Ganzschrift
 - => davon 1 Überprüfung anhand eines Wörterbuches/Wörterverzeichnis (blind)
- eine Überprüfung anhand eines Kurzreferats
- ein Gedicht auswendig lernen
- eine Überprüfung der Argumentationsfähigkeit

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

PRIMARSTUFE - Bildungsgang Lernen

Mai 2016

Primarstufe - Bildungsgang Lernen

Kompetenzerwartungen

Lehrwerk: Klick! Deutsch 1 - 4

Verlag: Cornelsen Verlag

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Verstehend zuhören			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • aufmerksam zuhören • sach- und situationsbezogen auf andere reagieren • zeigen/mitteilen, wenn sie/er etwas verstanden hat • nachfragen, wenn etwas nicht verstanden wurde 	fächerübergreifend: <ul style="list-style-type: none"> • alle aktuellen Gesprächsanlässe und Themen, die sich aus dem Klassenleben und aus den Inhalten der verschiedenen Fächern ergeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsformen wie <ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Unterrichtsgespräche • Zuhören, wenn Andere etwas vortragen oder Arbeitsergebnisse präsentieren • Training von Sprachmustern für Fragen (DaZ): "Was bedeutet...Kannst du mir erklären...Ich möchte gern wissen..." • Arbeitsaufträge wiederholen oder anderen erklären 	<ul style="list-style-type: none"> • signalisieren verbal ihr Verstehen, da Gestik und Mimik von Mitschülern nicht klar oder gar nicht zu deuten sind • stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstehen, jedoch mit individuell festgelegten Melderegeln, die auch akustisch sein können, ohne Mitschüler zu stören

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

Gespräche führen			
Kompetenzen	Inhalte/ Themen	Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • ein Gespräch unter Einhaltung vereinbarter Regeln führen • eigene Ideen einbringen 	fächerübergreifend: <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Gesprächsanlässe u. Themen, die sich aus dem sozialen Miteinander, dem Klassenleben und aus den Inhalten der verschiedenen Fächer ergeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsformen wie <ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Unterrichtsgespräche • Präsentieren von Arbeitsergebnisse • Gesprächsimpulse durch Bilder, Fotos, Zeichnungen • Gesprächsregeln wie: <ul style="list-style-type: none"> • Ich bleibe beim Thema. • Ich höre zu, wenn ein anderer spricht. • Ich frage nach, wenn ich etwas nicht verstanden habe. • Ich gebe freundliche Rückmeldungen. • Erzählstein oder Klassentier als Stofftier für den Erzähler, alle anderen dürfen nicht reden • Tageskind darf „bestimmen“, z.B. wer an die Reihe kommt 	<ul style="list-style-type: none"> • indiv. Meldeabsprachen • Lehrer gibt Rückmeldung, wer sich meldet
<ul style="list-style-type: none"> • über eigene Gefühle sprechen 	fächerübergreifend: <ul style="list-style-type: none"> • Soziales Lernen • Sexualkunde Themen wie: <ul style="list-style-type: none"> • Kummer erkennen, • bei Kummer trösten • Meinungsverschiedenheiten aushandeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen eines „Ich bin Ich“ Buches" 	

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

<i>Zu anderen sprechen</i>			
Kompetenzen	Inhalte/ Themen	Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • verständlich sprechen (zum Beispiel bezüglich Lautstärke und Tempo) • situationsangemessen sprechen (z.B. bzgl. der Lautstärke) 	<p>fächerübergreifend alle Sprechanlässe im sozialen Miteinander Sprechübungen z.B. auch im Englischunterricht Auftritte (Weihnachten, Karneval)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Sprechen von Kinderreimen und Zungenbrechern, • Spiele mit festen Sprachmustern ("mein rechter rechter Platz ist frei") • Einsatz der 30cm Stimme bei Partner- oder Gruppenarbeit (s. Anhang) • über Arbeitsergebnisse sprechen • Arbeitsergebnisse präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der Sehschädigung sind die Schüler es gewöhnt, um Hilfe zu bitten - oft fehlt eine angemessene Form, dies zu verbalisieren. • lernen, eine angemessene Sprech- Ausrichtung und Körpersprache zum Gesprächspartner einzunehmen
<ul style="list-style-type: none"> • eigene Erlebnisse und Geschichten erzählen • anschaulich und lebendig erzählen 	<ul style="list-style-type: none"> • Morgenkreis • Ferienerlebnisse • Wortfeldarbeit als Hilfe zur Ausdifferenzierung der Sprache (DaZ) 		
<ul style="list-style-type: none"> • situationsangemessen sprechen • zielgerichtet und zuhörerorientiert erzählen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachmuster für: <ul style="list-style-type: none"> • sich begrüßen • fragen • um Hilfe bitten • sich entschuldigen (DaZ) 		

Kompetenzbereich 1: Sprechen und Zuhören

<i>Gestaltend sprechen/Szenisch spielen</i>		
Kompetenzen	Inhalte/Themen/ Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> • kleinere Rollen spielen • sich in eine Rolle versetzen und sie sprachlich, gestisch und mimisch gestalten • kürzere Texte auswendig vortragen 	<ul style="list-style-type: none"> • fächerübergreifend <ul style="list-style-type: none"> • Projekte • Aufführungen zu Karneval/Weihnachten, Verabschiedungen • Rollenspiel • Szenisches Spiel • Sachunterrichtsthemen (z.B. einkaufen) 	<ul style="list-style-type: none"> • spielen mit Hilfe oder wegen fehlender räumlicher Übersicht geführt im Rahmen ihrer Möglichkeiten kleine Rollen (z. B. im Figurenspiel) • Bedeutung von Mimik und Gestik erklären • Bei der szenischen Gestaltung kleinerer Theaterstücke stehen die Stimmführung und die Untermalung mit Geräuschen, im Sinne eines Hörspiels, im Vordergrund.

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Über Schreibfertigkeiten verfügen		
Kompetenzen	Inhalte/Themen Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> • die Bewegungsrichtung/ Schreibrichtung einhalten • klar und flüssig in Druckschrift schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Schreiblehrgang: "Klick" • dicke Stifte sowie Griffverstärker • graphomotorische Übungen • "Scherenführerschein, Füllerführerschein" (Bergedorfer Kopiervorlage) 	<p>Sehbehindertenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Große Schrift • Klare Aufteilung von Arbeitsblättern bzw. allen Materialien ohne „überflüssige“ Gestaltungsmerkmale, gute Beleuchtung, • vergrößerte und kontrastreiche Lineaturen • evtl. individuelle Hilfsmittel wie Bildschirmlesegerät, Einzelplatzbeleuchtung, Lupen, spezielle Stifte • klare Struktur in der Arbeitsplatzorganisation • Zeitzugabe zum Erlernen der Druckschrift • individuelle Stiftwahl - je nach Bedürfnissen • ggf. PC als geeignetes Schreibwerkzeug <p>Blindenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sichere Handhabung der Punktsschriftmaschine (Papier einspannen, etc.) • einfache Layouts beherrschen (Überschriften, Absätze etc.)
<ul style="list-style-type: none"> • Wörter mit Hilfe von Anlautbildern schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • selbsterstellte Anlautbilder 	
<ul style="list-style-type: none"> • den PC als Schreibwerkzeug kennen lernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte mit verschiedenen Schriftarten • Clip-Art • Rechtschreib-programme des PC • Schmuckblätter • Korrekturlinien • lernt Aufbau und Prinzip eines PC kennen 	<ul style="list-style-type: none"> • lernt je nach Sehvermögen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien kennen • lernt den Gebrauch eines PC mit Braille-Zeile kennen (Brailleeingabe statt Tastatur)

Kompetenzbereich 2: Schreiben

<i>Texte situations- und adressatengerecht verfassen: Texte schreiben</i>		
Kompetenzen	Inhalte/Themen Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> eigene Texte nach Anregung von Bilderbüchern (Gedichten, Musik, Bildern) schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> "Erste Texte" Geschichten schreiben (Jandorf Verlag) Methoden des kreativen Schreibens (Elfchen, Akrostichon etc.) Gedichtwerkstatt 	<p><u>Sehbehindertenspezifisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> schreibt eigene Texte nach Vorgaben (z.B. in Anlehnung an Bilderbücher, Kinderlyrik oder Musik, angepasste, geeignete Bilder etc.) <p><u>Blindenspezifisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> schreibt eigene Texte nach Anregungen (Texte, Musik, Gegenstände, Plastiken, tastbare Bilder)

Kompetenzbereich 2: Schreiben

Richtig schreiben			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • lautgetreue Wörter mit Hilfe der Anlauttabelle / aus der Vorstellung schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • für die Schüler sinnvolle Schreibenlässe organisieren/Schreiben als sinnvolles Mittel der Kommunikation und Kooperation (Schreibgeschenke, Merkkarten, Steckbriefe, Listen: ich mag – ich mag nicht, Rätsel etc.) • Schreiben mit unterschiedlichen Mitteln und Medien (Schreiben auf Plakate, am PC etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Materialien aus: <ul style="list-style-type: none"> • Klick! 1-4 • Sommer-Stumpenhorst 	<ul style="list-style-type: none"> • schreibt bekannte Texte mit überwiegend lautgetreuen Wörtern mit individueller sehbehinderten- / blindenspezifischer Hilfestellung (fehlerfrei) ab • nutzt sehbehinderten- / blindenspezifische Abschreibetechniken
<ul style="list-style-type: none"> • beim Schreiben eigener Wörter/Texte erste Rechtschreibregeln auf Wortebene verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Schaffen einer Schreibkultur/schreibanregenden Umgebung, in der Schrift vielfältig präsentiert und verwendet wird, z.B. durch Listen, Ämterplan, Stundenplan, Rechtschreibregeln etc. an der Wand; Briefkasten: sich gegenseitig Briefe schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Materialien aus: <ul style="list-style-type: none"> • Klick! 1-4 • Sommer-Stumpenhorst 	<p>Sehbehindertenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Alphabet beim Nachschlagen in angemessen angepassten Wörterverzeichnissen nutzen, z.B. vergr. Klick-Wörterliste <p>Blindenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzt das Alphabet beim Nachschlagen in Braille-Wörterlisten

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

Über Lesefähigkeiten verfügen			
Kompetenzen	Inhalte/ Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • Geübte/ bekannte Lernwörter und kurze Sätze/ Texte lesen u. sinnerfassend erlesen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Über Ankreuzen von inhaltlich richtigen Sätzen den Sinn erfassen • lautreine Wörter und einfache Satzstrukturen, langsam steigern 	<ul style="list-style-type: none"> • Material aus: <ul style="list-style-type: none"> • Klick 1-4 • Lies mal 	<p>Sehbehindertenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klare, lesbare Schrift anbieten • Zeilenabstand beachten und Schriftart bedenken (z.B. Norddruck) • kleiner werdende Schrift (Orientierung am individuellen Förderplan) und ggf. dadurch Anwenden der individuellen Hilfsmittel (anwenden können). <p>Blindenspezifisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sichere Orientierung auf einem Punktschriftblatt - Ausrichtungshilfen • individuell angepasste Hilfestellungen wie zusätzliche Leerzeichen und Leerzeilen zwischen Wörtern und Reihen • Nutzung der Angebote der Blindenbücherei

Kompetenzbereich: 3 Lesen - mit Texten und Medien umgehen

<i>Über Leseerfahrungen verfügen</i>		
Kompetenzen	Inhalte/ Themen/ Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> • Interesse daran zeigen, dass vorgelesen wird • Fragen zum Inhalt vorgelesener Texte beantworten • wissen, dass es wichtig ist, lesen zu können • sich Bilderbücher/ Zeitschriften/Comics anschauen 	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch der schuleigenen Bücherei • Vorleserituale • Von Kindern erzählte Ereignisse und Geschichten (z.B. aus dem Morgenkreis) verschriften und als Lesetext nutzen 	<p><u>Blindenspezifisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernvoraussetzungen beachten: Blinde verfügen häufig über keine eigenen Leseerfahrungen bzw. wenig Vorerfahrungen, da es zuhause in der Regel keine Punktschrift-Bücher gibt

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

<i>Texte erschließen/Lesestrategien nutzen</i>			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • Lesehilfen und Lesestrategien benutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • den Finger beim Lesen mitbewegen, • Textteile durch ein Blatt abdecken, • ein Lesezeichen bzw. ein Lesefenster benutzen • Wörter in Silben einteilen • Bildinformationen als Hilfe zur Texterschließung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Klick 1-3 • Lies mal 	<p><u>Sehbehindertenspezifisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschieber, Fensterblatt als Orientierungshilfe, • Markierungshilfen nutzen <p><u>Blindenspezifisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • beidhändig lesen • Markierungstechniken mit Klebepunkten, Büroklammern etc.

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

<i>Texte präsentieren</i>		
Kompetenzen	Inhalte/ Themen/Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> • Tragen kurze Sätze/ Texte auch auswendig vor • können kurze, bekannte Sätze/ Texte vorlesen • wirken bei Aufführungen mit 	fächerübergreifend: <ul style="list-style-type: none"> • Aufführungen zu Karneval, Weihnachten, Verabschiedungen Gedichte (Rap/Auszüge aus einem Hörspiel) Rollenspiel szenisches Spiel 	<ul style="list-style-type: none"> • Nichtlesern eine Hördatei anbieten, damit auch sie Texte auswendig lernen können.

Kompetenzbereich 3: Lesen - mit Texten und Medien umgehen

<i>Mit Medien umgehen</i>		
Kompetenzen	Inhalte/Themen Medien/Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...		
<ul style="list-style-type: none"> • Bildern Informationen entnehmen und diese für die Klärung von Sachverhalten nutzen 		<ul style="list-style-type: none"> • kontrastreiche Bilder
<ul style="list-style-type: none"> • Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher • Zeitungen • Internet • Hörspiele • Klick-Wörterliste als reduziertes Nachschlagewerk • www.antolin.de 	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz von Sprachausgabe, Vergrößerungssoftware, Braillezeile etc.

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

<i>Sprachliche Verständigung untersuchen</i>			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- & blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • die unterschiedliche Wirkung sprachlicher Mittel erkennen • die unterschiedliche Funktion sprachlicher Mitteilungen erkennen • den Sinn schriftlicher Mitteilungen erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Entschuldigungen, Begrüßungen, Informationen, Unterhaltungen • einfache Einkaufszettel, Mitteilungen, Listen etc. erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Rollenspiele - schulinterne Botengänge - Klassendienste 	<ul style="list-style-type: none"> • Problematik der erschwerten Wahrnehmung v. Gestik & Mimik beachten • ggf. auch Einsatz von Diktiergeräten etc.

<i>an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</i>			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- & blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • Wörter unter Anleitung sammeln, ordnen und verändern <ul style="list-style-type: none"> • Wörter mit unterschiedlichen Anfangslauten • Wörter mit unterschiedlicher orthografischer Schreibung • Wörter aus unterschiedlichen Wortfamilien • Wörter aus verschiedenen Wortfeldern 	<ul style="list-style-type: none"> • Wort auf- und abbauen • Silben kennen lernen • Reime kennen lernen • Wörterliste nutzen bzw. anlegen (z.B. zum Lesen, zur Selbstkontrolle, zum Abschreiben...) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wörternkiste • Material aus: <ul style="list-style-type: none"> • Klick! 1-4 • Sommer-Stumpfenhorst 	<ul style="list-style-type: none"> • Magnettafel mit Buchstaben/Zahlen (z.B. Verlag Hewa)

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

<i>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken</i>			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Sprachen unterscheiden • Unterrichtssprache und Umgangssprache unterscheiden lernen • Dialekte kennenlernen • Unterschied Schriftsprache und Sprechsprache erfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • Multikulturelle Herkunft der Klassen zum Sprach austausch nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz von fremdspachigen Liedern • Fächerübergreifend: Sachunterricht kennen lernen von Dialekten in Deutschland 	z.B. Hörproben von Dialekten (CD, Sprachausgabe ist umstellbar!)

Kompetenzbereich 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

<i>Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden</i>			
Kompetenzen	Inhalte/Themen	Medien/ Materialien/ Arbeitsformen	sehbehinderten- und blindenspez. Bedingungen
Die Schüler und Schülerinnen können ...			
<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Fachbegriffe verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstabe, Laut (ggf. Selbstlaut, Mitlaut), • Umlaut, Silbe, Wort, Satz • Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen • Wortfamilie • deutsche Wortarten: <ul style="list-style-type: none"> • Namenwort/ Tuwort/ • Wiewort, Begleiter • wörtliche Rede erkennen u lesen können • Zeitform Präsens anwenden • Satzzeichen: Doppelpunkt und Redezeichen, Komma • verschiedene Textformen kennenlernen • Überschrift, Zeile, Reim, Strophe • Begriffe wie Sprecher, Erzähler, Zuhörer 	<ul style="list-style-type: none"> • Wörterkiste • Material aus: <ul style="list-style-type: none"> • Klick! 1-4 	

Unterrichtswerke, Materialien und Medien

◇ **Karibu - Westermann Verlag**

- Vorkurs zum Lesen und Schreiben
- Musik CD für das 1. und 2. Schuljahr
- Handpuppe Kari und Fingerpuppe Bu
- Fibel
- Lesebuch 1/2
- Lese – Mal – Heft
- Förder CD – Rom 1
- Arbeitsheft 1
- Kopiervorlagen zur Fibel
- Buchstabenuniversum
- Lesehefte 1
- Kartei zum Lesebuch 1/2
- Lesebuch 3
- Kartei zum Lesebuch 3
- Förder-/Fordermaterial 3

◇ **Klick! Deutsch – Cornelsen Verlag**

- Lesebücher 1-4
- Schreiblehrgang Druckschrift
- Arbeitshefte 1-4
- Kopiervorlagen 1-4

◇ **Jandorf Verlag**

- Lies mal 1-6
- Erste Texte: Geschichten schreiben

◇ **Bergerdorfer Verlag Persen**

- Scherenführerschein
- Bleistiftführerschein
- Leseführerschein
- Füllerführerschein
- Wörterbuch-Führerschein

◇ PC-Materialien / Lernsoftware

◇ diverse Karteien zu Lauten, Wörtern, Sätzen

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
SEKUNDARSTUFE 1

Mai 2016

SEKUNDARSTUFE 1

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Hauptschule
Leistungsbewertung

1 Allgemeine Hinweise

1.1 Grundsätze der Leistungsbewertung

Sowohl die Schaffung von Transparenz bei Bewertungen als auch die Vergleichbarkeit von Leistungen sind das Ziel, innerhalb der gegebenen Freiräume Vereinbarungen zu Bewertungskriterien und deren Gewichtung zu treffen.

Auf der Grundlage von § 48 SchulG; § 6 APO-SI sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Deutsch Hauptschule hat die Fachkonferenz Deutsch im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung beschlossen.

In der Doppeljahrgangsstufe 5/6 müssen alle sechs Aufgabentypen und in den Doppeljahrgangstufen 7/8 und 9/10 jeweils die Typen 2 bis 6 berücksichtigt werden, wobei sowohl Typ 4a als auch Typ 4b verbindlich sind. Die Schülerinnen und Schüler müssen mit den Aufgabentypen vertraut sein und Gelegenheit zur Übung haben.

Die Schülerinnen und Schüler sollen auch in Klassenarbeiten im Sinne der Förderung prozesshaften Schreibens Gelegenheit zu Vorarbeiten (Markieren des Textes, Gliederung des eigenen Textes, Entwurf einzelner Passagen u. ä.) erhalten, bevor sie die Endfassung zu Papier bringen. Dies bedingt eine entsprechende Zeitvorgabe. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit von mehrteiligen Klassenarbeiten sowie Klassenarbeiten mit Aufgaben in verschiedenen Anforderungsbereichen und Anforderungsprofilen.

Alle Klassenarbeiten werden **von den Erziehungsberechtigten unterschrieben**. Falls die Unterschrift fehlt, werden die Erziehungsberechtigten telefonisch über die Leistung des Schülers informiert.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Bei Schülerinnen und Schülern, die Deutsch als Zweitsprache lernen, sind für die Leistungsfeststellung im Bereich der sprachlichen Darstellungsleistung die Lernausgangslage sowie der individuelle Lernfortschritt ebenso bedeutsam wie der bereits erreichte Leistungsstand. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird für diese Schülerinnen und Schüler die sprachliche Darstellungsleistung nur bezüglich der Sprachphänomene bewertet, die konkret im Unterricht erarbeitet worden sind bzw. vorausgesetzt werden können.

1.2 Anzahl der Wochenstunden: Fach Deutsch in den entsprechenden Jahrgangsstufen
(Rechtsgrundlage APO-SI)

Jahrgangsstufe	Unterrichtsstunden
Klasse 5	5 WS
Klasse 6	5 WS
Klasse 7	5 WS
Klasse 8	4 WS + 1 Förderstunde durch Fachlehrer
Klasse 9	4 WS + 1 Förderstunde durch Fachlehrer
Klasse 10	4 WS + 1 Förderstunde durch Fachlehrer
Gesamt (27 Pflicht)	27 WS + Förderstunden

Die Anzahl der Wochenstunden wird vom jeweiligen Fach- und Klassenlehrer kontrolliert!

2 Grundsätze für Gestaltung schriftlicher Arbeiten

2.1 Klassenarbeiten

2.1.1 Anzahl und Dauer schriftlicher Arbeiten in den entsprechenden Jahrgangsstufen (Rechtsgrundlage APO-SI)

Jahrgangsstufe	Anzahl	Dauer (U-Stunden)
Klasse 5	6	1 + Nachteilsausgleich
Klasse 6	6	1 + Nachteilsausgleich
Klasse 7	6	1 - 2 + Nachteilsausgleich
Klasse 8	5*) **)	1 - 2 + Nachteilsausgleich
Klasse 9	4 - 5*)	2 - 3 + Nachteilsausgleich
Klasse 10	4 - 5*)	2 - 3 + Nachteilsausgleich

*) Da die Schüler der Klassen 8 - 10 im Januar ein 3-wöchiges Praktikum absolvieren, müssen alle Klassenarbeiten bis Ende Dezember geschrieben sein.

**) Es wird vorgeschlagen, in dem Halbjahr 3 Arbeiten zu schreiben, in dem die Lernstandserhebung nicht stattfindet. Über begründete Abweichungen, z.B. wegen eines längeren zweiten Halbjahres, beraten und entscheiden die in der Jahrgangsstufe unterrichtenden Lehrkräfte.

2.1.2 Nachteilsausgleich:

- Nachteilsausgleich für Sehbehinderung: gemäß Förderplan
- Nachteilsausgleich "Bildschirmlesegerät" und "Blindheit": gemäß Förderplan
- Der Nachteilsausgleich wird in einen "Klassenarbeitskopf" eingetragen, der fächerübergreifend jeder Klassenarbeit vorgeschaltet ist.

2.1.3 Kriterien für die schriftliche Form von Klassenarbeiten

- Verstehensleistung
- Darstellungsleistung
- Kommunikativer Bezug (Adressatenbezug, Situationsbezug, Intentionsgerechtigkeit)
- sachliche Richtigkeit gemessen am jeweiligen Aufgabentyp
- äußere Form und Schriftbild

2.2 Umfangreiche Schreibprodukte, praktische Gestaltungsaufgaben

2.2.1 Kriterien für die schriftliche Form von umfangreicheren Schreibprodukten

- sachliche Richtigkeit
- umfassende Berücksichtigung thematischer Schwerpunkte
- je nach Aufgabenstellung durch sinnvolle Beiträge ergänzt
- Darstellungsleistung
- Originalität und Ideenreichtum (persönlicher Stil, erkennbare Gestaltungsabsicht, „Risikobereitschaft“)
- Vollständigkeit
- äußere Form und Schriftbild
- Einhaltung von Fristen

2.2.2 Lesetagebücher

- Das Lesetagebuch setzt sich aus zwei Noten zusammen: 80% das eigentliche Lesetagebuch und 20% der Vortrag.
- Auch ohne Abgabe eines Lesetagebuchs darf ein "Lesevortrag" zum Buch gehalten werden.
- Für den "Lesevortrag" gibt es keine 2. Chance, das Lesetagebuch kann als Ausnahme auch noch in der folgenden Deutschstunde abgegeben werden.

2.2.3 Berufsorientierung - Praktikumsmappen

Die Schüler der Klassen 8 - 10 absolvieren im Januar ein 3-wöchiges Praktikum, das in einer Praktikumsmappe dokumentiert wird. Die Fachkonferenz Deutsch hat folgende Einbeziehung der Praktikumsmappe in die Leistungsbewertung des 2. Schulhalbjahres festgelegt:

- Klasse 8: sonstige Mitarbeit
- Klasse 9: ersetzt Klassenarbeit
- Klasse 10: individuelle Festlegung durch den Fachlehrer

2.3 Anzahl der Lektüren in den entsprechenden Jahrgangsstufen

Doppeljahrgangsstufe 5/6: 1

Doppeljahrgangsstufe 7/8: 1

Doppeljahrgangsstufe 9/10: 1

2.4 Alternativen zu Klassenarbeiten:

Eine Klassenarbeit pro Schuljahr kann durch ein anderes Format ersetzt werden (vgl. § 6 Abs. 8 APO-S I), die in Ausnahmefällen auch ohne schriftlichen Anteil auskommen kann. Die Aufgabenstellung einer solchen Form der Leistungsüberprüfung wird im Fach Deutsch in der Regel aus einer umfangreicheren praktischen Gestaltungsaufgabe mit ausgedehntem Darstellungsanteil in Zusammenarbeit mit anderen bestehen. Bei der Bewertung wird differenziert nach Gruppenleistung und Individualleistung, wobei die Individualleistung höher zu gewichten ist. Insgesamt muss die **individuelle** Schülerleistung erkennbar und bewertbar sein.

Beispiele für alternative Klassenarbeiten: Lesetagebuch, Portfolio, Praktikumsmappe, Kurzvortrag, ... (s. a. 2.2)

3 Festlegung einheitlicher Bewertungskriterien

3.1 Bewertung schriftlicher Arbeiten - Grundsätze

„Die Leistungsbewertung soll über den Stand des Lernprozesses der Schülerin oder des Schülers Aufschluss geben; sie soll auch Grundlage für die weitere Förderung der Schülerin oder des Schülers sein.“ (Schulgesetz § 48).

Es bieten sich zwei Möglichkeiten an, den Schülern bei der Leistungsbewertung den Stand ihres Lernprozesses zu verdeutlichen:

- a) durch einen schriftlichen Kommentar unter den Klassenarbeiten, der individuell gestaltet werden kann, oder
- b) durch einen Bewertungsbogen, der die einzelnen Lernziele benennt und den Schülern differenziert Stärken und Schwächen ihrer Leistung aufzeigt. Die Bewertungsbögen basieren auf einer Punkteskala bzw. auf verschiedenen Leistungsstufen, die entsprechend der erfüllten Leistung angekreuzt werden. Die Konzeption des Bewertungsbogens ist abhängig von der jeweiligen Unterrichtsreihe und den innerhalb der Reihe ausgewählten Lernschwerpunkten. Die Bögen werden an die Entwicklungsstufe der SuS und die jeweiligen Aufgabentypen angepasst.

Daher erscheint es der Fachkonferenz nicht sinnvoll, standardisierte Bögen zu entwickeln. Um eine Vergleichbarkeit der Bewertung zu erreichen, werden bereits erstellte Bögen gesammelt, optimiert und individuell verändert.

Für jede Aufsatzform, Arbeitstechnik oder Methode erhalten die Schüler eine Checkliste. Sie dient als Vorlage für die Erstellung eines Bewertungsbogens der schriftlichen Arbeiten. Die SuS können sich so gezielt auf die schriftlichen Arbeiten vorbereiten.

3.2 Notenschlüssel

Als einheitliches Punktesystem gilt für alle Fächer des Bildungsgangs Hauptschule der IHK-Notenschlüssel:

Punkte / Prozent	Note
92 - 100	1 sehr gut
81 - 91	2 gut
67 - 80	3 befriedigend
50 - 66	4 ausreichend
30 - 49	5 mangelhaft
0 - 29	6 ungenügend

3.3 Darstellungsleistung Deutsch

Sie entspricht insgesamt etwa einem Drittel der inhaltlichen Punkte (Bewertung etwa im Verhältnis 1:2) und wird differenziert in 4 Bereiche:

Anforderung: Der Schüler...	Anteil
... strukturiert seinen Text schlüssig und gedanklich klar.	~33%
... formuliert syntaktisch variabel und korrekt.	~17%
... drückt sich präzise und differenziert aus.	~17%
... schreibt sprachlich richtig (R, Z, Gr).	~33%

(in Anlehnung an Bewertungsschema der ZP 10 Deutsch HS)

Je nach Art der Anforderung wird die prozentuale Verteilung innerhalb der Darstellungsleistung flexibel gehandhabt.

Aufteilung der Punkte innerhalb R, Z und Gr:

- Gr-Fehler werden mit zum FQ gezählt.
- Staffelung: FQ ab 10 % = 0P

Nach oben kann sich die Endnote der Deutscharbeit durch besonders gute Rechtschreibleistungen maximal um eine Tendenz verbessern (z.B. von ausreichend auf ausreichend +).

Bei mangelhafter und ungenügender Rechtschreibung kann sich die Gesamtnote jedoch um eine ganze Notenstufe verschlechtern (z.B. von ausreichend auf mangelhaft).

3.4 Bewertung der Rechtschreibung / Zeichensetzung

Für den Bereich der Sprachrichtigkeit (Rechtschreibung, Zeichensetzung) wird ab Klasse 5 ein Fehlerquotient ermittelt. Die Schüler ermitteln die Anzahl der Wörter, der Lehrer ermittelt den Prozentsatz.

- Klassen 5 und 6: Ab einem Fehlerquotienten von 15 % wird die Note um ein Drittel gesenkt.
- ab Klasse 7: Ab einem Fehlerquotienten von 10 % wird die Note um ein Drittel, ab einem Fehlerquotienten von 20 % um zwei Drittel gesenkt.

Zeichensetzung:

Die Zeichensetzung wird auch in Klasse 5 bewertet (ein Fehler für ein falsches oder fehlendes Zeichen).

Klasse 5: Fehlertypen:

- fehlender Satzpunkt/ fehlendes Fragezeichen/ fehlendes Ausrufezeichen (oder falsche Anwendung der Zeichen)
- fehlendes Komma bei Aufzählung
- Anführungszeichen bei wörtlicher Rede/ Doppelpunkt bei vorangestelltem Begleitsatz

ab Klasse 6: Fehlertypen: s.o.

- außerdem: Fehlerbewertung in Abhängigkeit von den bereits thematisierten Regeln

3.5 Bewertung von Ordnung und Sorgfalt

bis Klasse 7 (einschließlich):

jeweilige Anzahl der Punkte zu der Aufgabengesamtpunktzahl, so dass die Gesamtnote aus den erreichten Punkten anteilig an der Gesamtpunktzahl mit Ordnungspunkten berechnet wird

ab Klasse 8:

max. 3 % Punktabzug von den Aufgabengesamtpunkten beim Nichteinhalten der Ordnungskriterien

Kriterien für das Erreichen der Ordnungspunkte:

Heft und/ oder Hefter dabei, beschriftet ... , Struktur, Schrift ...

3.6 Gewichtung der einzelnen erbrachten Leistungen im Fach Deutsch

- 50% Klassenarbeiten + ggf. Tests
- 25% mündliche Mitarbeit
- 25% praktische Arbeiten, Präsentationen, Referate, Hausaufgaben, ...

3.7 Schulinterne Standards zur Fehlerkorrektur

<Art des Fehlers: richtige Lösung> (fettgedruckt bei Schwarzschriftlesern)

Fehlerkategorien:

- R (Rechtschreibung),
- Gr (Grammatik),
- T (Tempus),
- W (Wortfehler/Wortwahl), A (Ausdruck)
- Z (Zeichensetzung),
- I (Inhalt)
- TF (Tippfehler)

Schwarzschriftleser: Ob die Korrektur ausgedruckt und korrigiert wird oder in der Datei stattfindet, wird offen gehalten.

Sobald eine Korrekturdatei (K_Dateiname) angelegt wird, werden Original und Korrektur ausgedruckt und dem Schüler zur Berichtigung ausgehändigt.; die Schüler müssen die Berichtigung ausdrucken.

3.8 Zeugnisnote

Die Zeugniszensur setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 50 % aus schriftlichen Arbeiten
- 50 % aus den sonstigen Leistungen

(siehe Kernlehrplan Deutsch, Sek. I; Schulgesetz §48; APO Sek. I, §6)

4 Grundsätze und Kriterien für die Sonstige Mitarbeit im Unterricht

Im Fach Deutsch kommen im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht" sowohl schriftliche als auch mündliche Formen der Leistungsüberprüfung zum Tragen.

Zu den Bestandteilen der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" zählen u.a.

- mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate, Präsentationen),
- schriftliche Beiträge zum Unterricht, auch Dokumentation längerfristiger Lern- und Arbeitsprozesse (z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Hefte/ Mappen, Portfolios, Lesetagebücher),
- schriftliche kurze schriftliche Übungen,
- Lernen mit anderen: Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns etwa bei Gruppen- oder Projektarbeit (z.B. Rollenspiel, Befragung, Erkundung, Präsentation),
- fachspezifische Ergebnisse kreativer Gestaltungen (z.B. Collagen, Rollenspiele, Filme),
- Hausaufgaben und Vorbereitung

Die sonstigen Leistungen werden je nach Aufgabenstellung und Thema mit unterschiedlichen Methoden und dazu passenden Sozial- und Arbeitsformen erbracht. Um die Bewertungsqualität lerngruppen- und fachübergreifend zu sichern, hat die Stufenkonferenz SI grundlegende Kriterien zur Bewertung der "Sonstigen Mitarbeit im Unterricht" in Form eines Kompetenzrasters entwickelt. Die SuS können hieraus entnehmen, welche Anforderungen an sie gestellt werden und bekommen Tipps, wie sie sich verbessern können. Für Präsentationen und Kurzvorträge gibt es Reflexionsbögen, die von den SuS ausgefüllt und anschließend besprochen werden. Die SuS werden in die Leistungsfeststellung einbezogen. Auf der folgenden Seite befindet sich das Kompetenzraster für die sonstige Mitarbeit.

Kompetenzraster für sonstige Mitarbeit – Übersicht Schüler

Kriterium	++ 	+ 	- 	-- 
	das kann ich ganz sicher	das kann ich	das sollte ich noch einmal verbessern	hiermit sollte ich mich noch einmal intensiv auseinandersetzen
Hausaufgaben und Vorbereitung	Ich habe meine Hausaufgaben regelmäßig, ordentlich und vollständig dabei. (Ich schaue mir noch einmal die Aufgaben und Unterrichtsinhalte der letzten Stunde an.)	Ich habe meine Hausaufgaben regelmäßig dabei. Sie sind meistens kurz. (Wenn ich etwas nicht verstehe und vor Klassenarbeiten wiederhole ich den Unterrichtsinhalt gründlich.)	Ich habe meine Hausaufgaben meistens dabei. Sie sind oft kurz. (Ich schaue nur vor Klassenarbeiten in meine Hefte und Bücher.)	Ich mache selten meine Hausaufgaben.
Mündliche Mitarbeit	Ich passe immer auf und melde mich mehrmals pro Stunde. Ich spreche in ganzen Sätzen und meine Antworten beinhalten sowohl Gelerntes, als auch eigene Lösungsansätze. Bei Klassengesprächen beteilige ich mich lebhaft und halte auch die Gesprächsregeln ein.	Ich passe meistens auf. Wenn ich etwas weiß, melde ich mich. Meine Antworten beinhalten häufig Gelerntes und seltener auch eigene Lösungsansätze.	Ich lasse mich leicht ablenken, nur wenn mich etwas sehr interessiert passe ich auf und beteilige mich an Klassengesprächen.	Ich sage, wenn überhaupt, nur etwas nach Aufforderung durch den Lehrer. Tipp: Du darfst auch Fehler machen, trau dich ruhig öfter mal eine Antwort zu geben und versuch dich an den Klassengesprächen zu beteiligen.
Bearbeitung von Aufgaben	Die Bearbeitung einer Aufgabe erfolgt selbstständig, sauber, vollständig und geordnet. Ich bilde komplexe Sätze und finde, falls es die Aufgabe fordert, auch eigene Lösungsansätze.	Ich bemühe mich meine Aufgaben sauber, selbstständig und vollständig zu erledigen. Bei Nichtverstehen frage ich nach. Ich bilde vollständige Sätze.	Ich bearbeite meine Aufgaben teilweise unsauber und unvollständig. Manchmal muss ich noch aufgefordert werden, mit den Aufgaben zu beginnen. Bei Nichtverstehen frage ich nicht sofort nach.	Ich bearbeite Aufgaben nur oberflächlich und/ oder stichpunktartig. Ich muss häufig aufgefordert werden mich mehr auf die Aufgaben zu konzentrieren. Tipp: Nutze die Möglichkeiten der verschiedenen Übungsformen, nimm die Hilfe von Mitschülern und dem Lehrer an.
Lernen mit anderen	Wenn es die Arbeitsform ermöglicht, unterstütze ich Mitschüler und trage auch zu einem gelungenen Gruppenergebnis bei. Ich präsentiere die Ergebnisse im Plenum sicher und sprachgewandt.	Ich halte mich meist an Gesprächsregeln und unterstütze meine Gruppe bei der Arbeit.	Es fällt mir manchmal schwer, mich an Gesprächs- und Gruppenarbeitsregeln zu halten.	Ich lasse mich leicht ablenken und lenke Mitschüler auch selbst ab. Ich bringe mich selten in eine Gruppenarbeit ein.

5 Informations- und Materialaustausch der Lehrkräfte

Eine ausführliche Materialsammlung wird gesammelt auf Logineo, der Kommunikations- und Lernplattform der LVR-Johannerschule. Dort befinden sich alle unter den Punkten 2-4 erwähnten Unterlagen.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

verpflichtende Themen und Inhalte

LVR-Johannerschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 5				
Doppel-Klick 5, Grundaussgabe NRW				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Märchen • persönliche Briefe schreiben • Spannend Erzählen (Aufbau von Geschichten) • Gedichte (formale Angaben: Reimschemen, Gedichtformen; kreativ mit Gedichten auseinandersetzen --> selbst schreiben)* • Tiersteckbrief oder Berufe-Steckbrief • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte überarbeiten • Wörterbucharbeit • Rechtschreibstrategien nutzen • Cluster • aus Sachtexten und Grafiken Informationen entnehmen (Textknacker) • Kurzvortrag • Infoplakat erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenregeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Medien vergleichen • Chatten • Medienkonsum • Computer: Bestandteile, Texte schreiben • Internet: Suchmaschinen 	<ul style="list-style-type: none"> • Berufe-Steckbrief*

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 5/6 ist eine Lektüre verpflichtend.

LVR-Johannerschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 6				
Doppel-Klick 6, Grundaussgabe NRW				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Fabeln • Berichten • Reizwortgeschichten • Spannend erzählen (Lesen, Verstehen, Schreiben) • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibcheck • Sachtexte: sinnentnehmendes Lesen und Verstehen (Textknacker) • Stichworte aufschreiben • Schlüsselwörter erkennen • Texte überarbeiten • Gruppenpuzzle • aus Sachtexten und Grafiken Informationen entnehmen • Lexikonarbeit • Mindmap • Kurzvortrag* • Buchknacker, Buchvorstellung • Personenbeschreibung 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachrichten sehen und verstehen • Internet: Suchmaschinen, Informationen gezielt auswählen 	<ul style="list-style-type: none"> •

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 5/6 ist eine Lektüre verpflichtend.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 7				
Doppel-Klick 7, Grundaussgabe NRW				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Balladen • Einen Sachtext verstehen und zusammenfassen • Kommentar schreiben • Kurzkrimis lesen und schreiben • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzvortrag* • Textknacker • Texte und Geschichten überarbeiten • Texte flüssig lesen • Vorgangsbeschreibung oder Anleitung • Inhaltsangabe • Rechtschreibcheck 	<ul style="list-style-type: none"> • sachlich diskutieren (Pro-Kontra) • Klassenrat 	<ul style="list-style-type: none"> • Internet: Gefahren, Stellung nehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Portfolio zur Berufsorientierung

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 7/8 ist eine Lektüre verpflichtend.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 8				
Doppel-Klick 8, Grundaussgabe NRW				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Zeitung (Artikel zusammenfassen, Zeus-Projekt mit Schwerpunkt "Lesen", Zeitungstagebuch) • Werbung* • Stellungnahme (Diskutieren und Argumentieren --> schriftlich, mündlich) • Kurzgeschichten • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Tagesbericht schreiben • Stadtpläne u. Fahrpläne lesen • Texte überarbeiten • Textknacker • Kurzvortrag • Rechtschreibcheck 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Kritik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte am Computer überarbeiten • Soziale Netzwerke 	<ul style="list-style-type: none"> • Berufserkundung und Praktikum • Tagesbericht schreiben

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 7/8 ist eine Lektüre verpflichtend.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 9				
Doppel-Klick 9, Grundaussgabe NRW				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Charakterisierung einer Person*** • Kurzgeschichten (Inhaltsangabe, Analyse) • informierende Texte schreiben*** • Gedicht-Interpretation*** • Zeitung: Zeus-Projekt mit Schwerpunkt "Schreiben") • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsangabe*** • Analyse • Interpretation*** • Rechtschreibcheck • Stellungnahme*** • Texte überarbeiten • Referate vorbereiten und halten • Textknacker • Aufgabenknacker (Prüfungsaufgaben) *** 	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikations-situationen gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Medien vergleichen und bewerten • zu sozialen Medien Stellung nehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungsschreiben • Vorstellungsgespräch • tabellarischer Lebenslauf

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 9/10 ist eine Lektüre verpflichtend.

*** Prüfungsvorbereitung für die ZP 10

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Klasse 10				
Doppel-Klick 10, Allgemeine Ausgabe (wird bei Erscheinen der Doppel-Klick 10 Grundaussgabe NRW ab Oktober 2016 überarbeitet!)				
Unterrichtsvorhaben	Arbeitstechniken/ Methodenkompetenz	Sozialkompetenz	Medienkompetenz	Berufsorientierung
<ul style="list-style-type: none"> • Dramaauszüge aus Romeo und Julia • Satire • Gebrauchstexte (Verträge, Wohnungsanzeigen, Anzeigen [ebay], Formulare, Musterbriefe) • schriftlich Stellung nehmen • Erörterung • Lektüre** 	<ul style="list-style-type: none"> • Leseverständnis, literarische Texte, Kurzgeschichten • Rechtschreibcheck 	•	•	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Rund um die Bewerbung</i> <ul style="list-style-type: none"> - Telefongespräch - Betreffzeilen - Tabellarischer Lebenslauf - Email-Bewerbung - Einstellungstests

*fakultativ

Die Abfolge der Unterrichtsvorhaben im laufenden Schuljahr bleibt der Planung der Kollegen und Kolleginnen überlassen. Es wird vorgeschlagen, zu den fettgedruckten Reihen Arbeiten zu schreiben.

**In der Jahrgangsstufe 9/10 ist eine Lektüre verpflichtend.

LVR-Johannerschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 5

Lehrwerk: Doppel-Klick 5, Grundaussgabe NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung
Klasse 5

Lehrwerk: Doppel-Klick 5, Grundaussgabe NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 5

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• lauttreue Wörter• Silben• Großschreibung von Nomen• Großschreibung am Satzanfang• Wortfamilien: laufen, fallen, fahren, gehen, geben, nehmen• Wörter und Wortfamilien mit ie• kurzer Vokal: Doppelkonsonanten ll/nn/ss• langer Vokal: Wörter mit ß,• Dehnungs-h• Wörter mit b/d/g (Ableitung)• Adjektive auf -ig und -lich• Vorsilben: ver-/vor-/ent-• Satzschlusszeichen• wörtliche Rede	<ul style="list-style-type: none">• Wortarten verwenden: Nomen, Adjektive, Präpositionen, Pronomen• Verben: Perfekt, Präteritum• Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekt• Zeichensetzung: Komma bei Aufzählungen• Zeichensetzung: Komma bei weil und als

Zusätzlich werden die Inhalte der vorangegangenen Jahrgänge unterrichtsbegleitend wiederholt.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben
Klasse 5

Lehrwerk: Doppel-Klick 5, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	MÄRCHEN - EINFACH MÄRCHENHAFT
Klasse	5
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben und fortsetzen • zu Bildern, Figuren schreiben • ein eigenes Märchen schreiben • Merkmale von Märchen • einen Text überarbeiten • Textänderung begründen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • produktorientiertes Schreiben Typ 6: Klassenarbeit 5: Ein Märchen schreiben • überarbeitendes Schreiben Typ 5: Klassenarbeit 6: Ein Märchen überarbeiten
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 5, S. 144 – 160 • Doppel-Klick AH 5, S. 36 - 42; S. 95 • Fördermaterialien Deutsch 5/6, M. 263 • ABs u. Whiteboardfolien aus den Handreichungen • CD Doppel-Klick 5 mit Hörtexten
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Hauswirtschaft • Geschichte • Kunst
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Geschichte: Grundschule • Sagen-Märchen-Fabeln
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ grammatische Formen und Textstrukturen in ihrer Funktion ○ Rechtschreibung 	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ die grammatikalische Richtigkeit von Texten anhand im Unterricht erarbeiteter Kriterien prüfen. ○ die sprachliche Darstellung von Texten mithilfe elementarer Kriterien der Textüberarbeitung prüfen und überarbeiten.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Märchen, Fabeln und weitere einfache literarische Formen unterscheiden und deren Inhalt und strukturelle Merkmale in Grundzügen erläutern.
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext). ○ grundlegende Schreibstrategien bei der Erstellung von Sachtexten, standardisierten Textformen, Textanalysen und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	 Spannend Erzählen: Gespenstergeschichten
Klasse	 5
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Literarische Texte analysieren und interpretieren • Fragen- und aufgabengeleitet aus Texten Informationen ermitteln, deuten und bewerten • Produktives Schreiben • Auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen • Geschichten anschaulich erzählen • Eine eigene Geschichte schreiben
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Analysierendes Schreiben Typ 4 und Erzählendes Schreiben Typ 1 • Klassenarbeit 4: Einen literarischen Text lesen und verstehen • Klassenarbeit 8: Eine Geschichte zu Bildern/Reizwörtern schreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 5, S. 132 – 143, S. 212 - 215, S. 272 • Doppel-Klick AH 5, S. 80 • Fördermaterialien Deutsch: C 5/6 M. 258 - 262 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • CD Doppel-Klick 5 mit Hörtexten
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Geschichte (Grundschule)
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • Reizwörter statt Bilder • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachfunktionen ○ grammatische Formen und Textstrukturen in ihrer Funktion ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ Rechtschreibung ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ an schulalltagsrelevanten Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen identifizieren (Herkunftssprachen der Klasse). ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) erläutern. ○ grammatische Formen (Wortarten, Satzglieder, Satzarten) in ihrer Funktion identifizieren (z.B. mithilfe von Satzbauplänen).
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ im Unterricht erarbeitete Rechtschreibregeln auf Laut/Buchstaben-, Wort- und Satzebene bei eigenen Texten anwenden und auf dieser Grundlage Texte korrigieren. ○ die grammatikalische Richtigkeit von Texten anhand im Unterricht erarbeiteter Kriterien prüfen.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Märchen, Fabeln und weitere einfache literarische Formen unterscheiden und deren Inhalt und strukturelle Merkmale in Grundzügen erläutern.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ grundlegende Schreibstrategien bei der Erstellung von Sachtexten, standardisierten Textformen, Textanalysen und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	BRIEFE UND SCHRIFTLICH ARGUMENTIEREN
Klasse	5
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • in einem Brief von sich erzählen • in einem Brief Stellung nehmen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Typ 3 • Klassenarbeit 1: Schriftlich argumentieren
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 5, S. 22 - 25 • Doppel-Klick AH 5, S. 30 - 35; S. 94 • Fördermaterialien Deutsch: C 5/6 M. 294 - 300 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • CD Doppel-Klick 5 mit Hörtexten
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte alltagsbezogene Texte in ihrer Funktion erkennen (z.B. formale Briefe und Formulare). ○ weitgehend selbstständig zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ über einfache Sachverhalte informieren (u.a. in Form von Steckbrief, Interview, biographische Texte, Berichte über Hobbies / Freizeitgestaltung).

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ die Abhängigkeit der Kommunikation von Situation und Adressaten aufzeigen (z.B. Alltagsgespräche unter Kindern, in der Familie, formelle Gespräche).
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet adressatengerecht – hinsichtlich des Informationsstandes des Adressaten – Beiträge verständlich präsentieren.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	COMPUTER, HANDY UND CD
Klasse	5
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Mediale Texte analysieren und interpretieren • Medien untersuchen, vergleichen • Mediennutzung reflektieren • Funktionsweise eines Mediums erfassen: Der Computer • Informationsquellen gezielt nutzen: das Internet • Suchergebnisse bewerten und begründet auswählen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Typ 4, Analysierendes Schreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 5, S. 118 - 131 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • CD Doppel-Klick 5 mit Hörtexten • PCs mit Internetanschluss, Textverarbeitungsprogramm, Email
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Biologie • PC-Unterricht
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • mit Jaws ins Internet
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachvarianten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachvarianten anhand einfacher Beispiele identifizieren.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich und diskontinuierlich) ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache kontinuierliche und diskontinuierliche Sachtexte unterscheiden und deren Inhalte und strukturelle Merkmale erläutern sowie sie für die Klärung von Sachverhalten auswerten.
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext).

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikationstechniken ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ die Abhängigkeit der Kommunikation von Situation und Adressaten aufzeigen (z.B. Alltagsgespräche unter Kindern, in der Familie, formelle Gespräche).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ audiovisuelle Medien ○ Suchmaschinen ○ Blogs, Chat- und Forentexte (Threads) ○ jugendspezifische Websites ○ medienspezifische Formen im Vergleich (Print- und Online-Zeitung) ○ Textverarbeitungsprogramme ○ Vergleich: virtuelle Welt in Medien (Computerspiele und Fernsehserien) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ grundlegende Besonderheiten virtueller Welten (z.B. Fernsehserien, PC-Spiele) einordnen und Bezüge zu Elementen der Wirklichkeit herstellen. ○ Internet-Kommunikation als potentiell öffentliche Kommunikation (Zugriff, Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit) identifizieren und daraus resultierende grundlegende Konsequenzen für sich einschätzen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet Arbeitsergebnisse in Form von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten mit Hilfe von Software (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation) darstellen. ○ angeleitet medial gestützte Präsentationen erarbeiten (z.B. Plakat, Tafelbild).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	DIE WELT DER BÜCHER*
Klasse	5
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendbücher kennenlernen • Covern und Klappentexten Informationen entnehmen • Jugendbuchauszüge lesen und untersuchen • Lesemappe anlegen • Buch vorstellen • Informationsquellen gezielt nutzen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Typ 4: Analysierendes Schreiben – literarische Texte
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 5, S. 100 - 113; S. 269 • Doppel-Klick AH 5, S. 6 - 13 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • CD Doppel-Klick 5 mit Hörtexten
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Lesetagebuch
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

*ersetzbar durch Lesetagebuch

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachfunktionen ○ grammatische Formen und Textstrukturen in ihrer Funktion 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) erläutern. ○ grammatische Formen (Wortarten, Satzglieder, Satzarten) in ihrer Funktion identifizieren (z.B. mithilfe von Satzbauplänen).

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften und ein Jugendbuch in Grundzügen untersuchen. ○ weitgehend selbstständig zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikationstechniken ○ Präsentations-techniken ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet adressatengerecht – hinsichtlich des Informationsstandes des Adressaten – Beiträge verständlich präsentieren. ○ eigene Interessen in einfachen Interaktionen sprachlich angemessen verbalisieren.

LVR-Johannerschule
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 6

Lehrwerk: Doppel-Klick 6, Grundaussage NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung
Klasse 6

Lehrwerk: Doppel-Klick 6, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 6

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• Großschreibung von Nomen• zusammengesetzte Nomen und Verben• Nominalisierung von Verben• Nominalisierung von Adjektiven• Nomen mit -ung, -heit, -keit• Adjektive auf -ig, -lich, -isch• Tageszeiten• Komma bei Aufzählungen, wenn, denn, weil, dass• Wörter mit kurzem Vokal• Wortfamilien: sehen, fliegen, kommen, halten, stehen, binden, lassen, sitzen• Wörter mit V/v• Wörter mit ie• Großschreibung am Satzanfang• Wortfamilien: laufen, fallen, fahren, gehen, geben, nehmen• Dehnungs-h• Wörter mit a/ä, au/äu (Ableitung)• Vorsilben: ver-, be- und er-• wörtliche Rede	<ul style="list-style-type: none">• Adjektive: Zusammensetzung, Steigerung• Verben: Perfekt, Präteritum, Futur• Satzglieder: Umstellung, Subjekt, Prädikat, Akkusativobjekt und das Dativobjekt• adverbiale Bestimmungen: Zeit, Ort• Possessivpronomen• Präpositionen

Zusätzlich werden die Inhalte der vorangegangenen Jahrgänge unterrichtsbegleitend wiederholt.

LVR-Johannerschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben
Klasse 6

Lehrwerk: Doppel-Klick 6, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	BERICHTE: AUF DEN SPUREN DES BARBIERS
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Auf der Basis von Materialien in einem funktionalem Zusammenhang sachlich berichten • Im Präteritum berichten • Für die Schülerzeitung berichten • einen Text überarbeiten (Schreibkonferenz)
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Überarbeitendes Schreiben: Typ 5 • Informierendes Schreiben: Typ 2: • Klassenarbeit 2: Sachlich Berichten
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 6, S. 66 - 83; 188, 260 - 263, 274 - 276; • Doppel-Klick AH 6, S. 20 - 25, S. 93 • Doppel-Klick AH 6 alt, S. 30 - 32 • Fördermaterialien Deutsch: C 5/6 M. 274 I - 277 II • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Tempi der Verben: Präsens, Präteritum, Perfekt
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ die Unterschiedlichkeit von gesprochener und geschriebener Sprache mithilfe von Beispielen aus ihrer Lebenswelt benennen (z.B. Wortwahl, Wortstellung, Satzlänge, Kontextabhängigkeit).

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich und diskontinuierlich) ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ in Texten Aspekte identifizieren, die relevant für Lebensplanung und Lebensbewältigung sind, und mit eigenen Perspektiven in Beziehung setzen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext). ○ Planungsübersichten zu einfachen Zusammenhängen in Form von Mindmaps, Skizzen, Tabellen erstellen ○ grundlegende Schreibstrategien bei der Erstellung von Sachtexten, standardisierten Textformen, Textanalysen und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen. ○ über einfache Sachverhalte informieren (u.a. in Form von Steckbrief, Interview, biographische Texte, Berichte über Hobbies / Freizeitgestaltung).

LVR-Johannerschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	FABELHAFTHE WETTRENNEN
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Fabeln nacherzählen, gestaltend vorlesen und umschreiben • Merkmale von Fabeln • Eine Fabel planen, schreiben und überarbeiten • Textänderungen begründen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Produktionsorientiertes Schreiben: Typ 6 • Überarbeitendes Schreiben: Typ 5 • Klassenarbeit 7: Eine Fabel schreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 6, S. 160 - 171 • Doppel-Klick AH 6, S. 36 - 39; S. 96 • Fördermaterialien Deutsch: C 7/8 M. 206 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Geschichte
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählen im Präteritum => Unterrichtsvorhaben "Berichte" oder "Gespenstergeschichten" Klasse 5/6
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • Anregung zu Texten durch geeignete Bilder oder Tiermodelle, z.B. Schleichtiere (=> auch zur Erweiterung der Vorstellungswelt/Begriffsbildung) • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johannerschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ die sprachliche Darstellung von Texten mithilfe elementarer Kriterien der Textüberarbeitung prüfen und überarbeiten.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Märchen, Fabeln und weitere einfache literarische Formen unterscheiden und deren Inhalt und strukturelle Merkmale in Grundzügen erläutern.
	Kompetenzbereich Produktion	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext). ○ grundlegende Schreibstrategien bei der Erstellung von Sachtexten, standardisierten Textformen, Textanalysen und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	SPANNEND ERZÄHLEN: SPANNUNG VON ANFANG AN
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Literarische Texte analysieren und interpretieren • Fragen- und aufgabengeleitet aus Texten Informationen entnehmen, ermitteln, deuten und bewerten • Eine Figur beschreiben • Jugendbuchauszüge lesen, mit- und weitererzählen • Auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Typ 4, Analysierendes Schreiben • Typ 1, Erzählendes Schreiben • Klassenarbeit 4: Einen Erzähltext lesen und verstehen • Klassenarbeit 5: Spannend erzählen
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 6, S. 130 - 147 • Doppel-Klick AH 6, S. 26 - 31; S. 94 • Fördermaterialien Deutsch: C 5/6 M. 256 - 262; C 5/6 M. 271 - 273 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Sport • Kunst
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Gespenstergeschichten Klasse 5
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachfunktionen ○ Spezifika geschriebener Sprache 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) erläutern.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Lesestrategien unterscheiden und einsetzen (mindestens: Leseziel klären, evtl. auftretende Schwierigkeit bemerken und entsprechend reagieren, Leseprozess hinsichtlich des Leseziels als abgeschlossen oder noch nicht abgeschlossen beurteilen). ○ Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften und ein Jugendbuch in Grundzügen untersuchen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikation von geschriebenen Texten ○ Kommunikationstechniken ○ Präsentations-techniken ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	<p>Kompetenzbereich Produktion</p>	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet adressatengerecht – hinsichtlich des Informationsstandes des Adressaten – Beiträge verständlich präsentieren. ○ eigene Interessen in einfachen Interaktionen sprachlich angemessen verbalisieren.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	MEDIENKOMPETENZ - BLICKE IN DIE WELT
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen gezielt nutzen: • das Internet • eine Suchmaschine nutzen • Ergebnisse bewerten und begründet auswählen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	(Analysierendes Schreiben: Typ 4)
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 6, S. 120 - 129 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • PC-Unterricht
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • blind: mit Jaws ins Internet
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte alltagsbezogene Texte in ihrer Funktion erkennen (z.B. formale Briefe und Formulare). ○ weitgehend selbstständig zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ audiovisuelle Medien ○ Suchmaschinen ○ jugendspezifische Websites ○ medienspezifische Formen im Vergleich (Print- und Online-Zeitung) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ in Ansätzen Strategien in medialen Produktionen identifizieren und beurteilen. ○ zentrale Anliegen einer Website (Intention: Kommunikation, Information, Werbung) einordnen und bewerten. ○ angeleitet die Qualität von Informationen aus verschiedenen Quellen identifizieren (z.B. Fiktionalität, Seriosität; durch Verlinkung entstehende Änderungen der Informationsqualität). ○ grundlegende Spezifika von Printmedien und Online-Medien voneinander abgrenzen. ○ Veränderung und Wandel (z.B. größere Toleranz bei Sprachnormen, Erreichbarkeit) von Kommunikation an ausgewählten Beispielen erklären.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet grundlegende Recherchestrategien (z.B. Datenquelle überprüfen, Darstellungsziel ermitteln, Glaubwürdigkeit einschätzen) bei unterschiedlichen Medien anwenden und die Ergebnisse beurteilen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	Lektüre
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Jugendbuchauszug mit einfachen Lesestrategien erschließen • Vermutungen zum Inhalt anstellen • Leseerwartungen aufbauen • Buchvorstellung
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Typ 4: Analysierendes Schreiben – literarische Texte
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 6, S. 182 - 187; S. 196 - 199 • Lesetagebuch 5/6 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Jugendbuchauszüge lesen und untersuchen • Lesetagebuch 5/6
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Lyrik, epische Kleinformen (Märchen, Fabeln), Jugendbücher, Erzähltexte 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Lesestrategien unterscheiden und einsetzen (mindestens: Leseziel klären, evtl. auftretende Schwierigkeit bemerken und entsprechend reagieren, Leseprozess hinsichtlich des Leseziels als abgeschlossen oder noch nicht abgeschlossen beurteilen). ○ Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften und ein Jugendbuch in Grundzügen untersuchen. ○ weitgehend selbstständig zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikation von geschriebenen Texten ○ Präsentations-techniken 	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ angeleitet adressatengerecht – hinsichtlich des Informationsstandes des Adressaten – Beiträge verständlich präsentieren.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	PERSONEN BESCHREIBEN
Klasse	6
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Sachlich beschreiben • Standardisierte Textformen: Beschreibung planen, schreiben, überarbeiten
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Informierendes Schreiben (Typ 2) • Klassenarbeit 7 der Klasse 7!/: Personen beschreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick AH 6, S. 14 - 17 • Fördermaterialien Deutsch: C 5/6 M. 284 - 287 und C 7/8 M. 241 - 242 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Kunst - Bildbeschreibung
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Steckbriefe Klasse 5
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich und diskontinuierlich) ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen identifizieren (z.B. im situationsbezogenen Alltagsgespräch, beim Vortrag). ○ in Texten Aspekte identifizieren, die relevant für Lebensplanung und Lebensbewältigung sind, und mit eigenen Perspektiven in Beziehung setzen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Brief, Postkarte, Chatbeitrag, innerer Monolog, Erzähltext). ○ grundlegende Schreibstrategien bei der Erstellung von Sachtexten, standardisierten Textformen, Textanalysen und beim produktionsorientierten Schreiben einsetzen. ○ über einfache Sachverhalte informieren (u.a. in Form von Steckbrief, Interview, biographische Texte, Berichte über Hobbies / Freizeitgestaltung).

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 7

Lehrwerk: Doppel-Klick 7, Grundaussgabe NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung
Klasse 7

Lehrwerk: Doppel-Klick 7, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 7

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• Nomen mit -ung, -heit, -keit, -nis• Wörter mit -mal, -weise,• Wortfamilie liegen, stellen, finden, nutzen, enden, fühlen, springen• Wörter mit ss• Merkwörter mit langem i• Wortfamilie <i>Zahl</i>• Wochentage und Tageszeiten• Adjektive auf -ig, -lich, -isch, -sam• Adjektive mit -los• Wörter mit h, Kardinalzahlen,• Fremdwörter auf -(t)ion, -ie, -ist, -ieren,• Getrennschreibung• Nominalisierung von Verben, Wortgruppen mit <i>sein</i>• Nominalisierung von Adjektiven, Verbformen mit ss und ß	<ul style="list-style-type: none">• Adverbien: Ort, Zeit• Verben: Plusquamperfekt, Konjunktiv, Passiv• Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekte (Dativ, Akkusativ)• adverbiale Bestimmungen: Ort, Zeit, Grund, Art und Weise• Satzgefüge: Haupt- und Nebensätze, Relativsätze• Zeichensetzung: Komma bei Aufzählungen, bei Datums- und Zeitangaben,• Zeichensetzung: dass, als, weil, nachdem, obwohl, wenn• wörtliche Rede

Zusätzlich werden die Inhalte der vorangegangenen Jahrgänge unterrichtsbegleitend wiederholt.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben
Klasse 7

Lehrwerk: Doppel-Klick 7, Grundaussgabe NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	KNIFFLIGE FÄLLE - DETEKTIVGESCHICHTEN
Klasse	7
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • fragen- und aufgabengeleitet literarische Texte analysieren • Vermutungen zum Text anstellen und überprüfen • eine Geschichte weiterschreiben
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Analysierendes Schreiben (Typ 4) • Klassenarbeit 8: Eine Detektivgeschichte weiterschreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 7, S. 166 - 175 • Doppel-Klick 7 alt, S. 142 - 153 • Fördermaterialien Deutsch: C 7/8 M. 257 - 259 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Textlupen • Texte überarbeiten
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) darstellen und prüfen.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Prosa (auch Jugendbücher), Lyrik, Drama; insbesondere die epischen Kleinformen (Kurzgeschichten, Balladen) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ weitgehend selbstständig Lesestrategien einsetzen (mindestens: Leseziel klären, Verfahren der Texterschließung wählen, evtl. auftretende Schwierigkeit bemerken und entsprechend reagieren, Leseprozess hinsichtlich des Leseziels als abgeschlossen oder noch nicht abgeschlossen beurteilen). ○ Gedichte, Erzählungen, Jugendbücher und Auszüge aus literarischen Ganzschriften unter vorgegebenen Aspekten untersuchen (z.B. Inhalte, Handlungsabläufe, Figurenentwicklung, Rolle des lyrischen Ich).
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	GESCHICHTEN IN GEDICHTEN: BALLADEN
Klasse	7
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Balladen analysieren • Merkmale von Balladen untersuchen • sprachliche Mittel erkennen • Balladen gestaltend vortragen • eine Ballade mündlich nacherzählen • eine Ballade szenisch umsetzen • indirekte Rede • eine Inhaltsangabe schreiben
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • analysierendes Schreiben (Typ 4) • informierendes Schreiben (Typ 2) • Klassenarbeit 6: Eine Ballade untersuchen
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 7, S. 140 – 153; S. 246 – 251; S. 271 • Doppel-Klick AH 7, S. 28; S. 4 – 11; S. 12 - 17 • Fördermaterialien Deutsch: C 7/8 M. 212; M. 228 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst – Bilder zu Balladen gestalten • Geschichte – in welcher Zeit lebte Fontane
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Gedichte: Reimformen, ... • Inhaltsangabe
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ einfache sprachliche Gestaltungsmittel in ihrer Funktion – vor allem in literarischen Texten – erklären.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Prosa (auch Jugendbücher), Lyrik, Drama; insbesondere die epischen Kleinformen (Kurzgeschichten, Balladen) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gedichte, Erzählungen, Jugendbücher und Auszüge aus literarischen Ganzschriften unter vorgegebenen Aspekten untersuchen (z.B. Inhalte, Handlungsabläufe, Figurenentwicklung, Rolle des lyrischen Ich). ○ spezifische Merkmale literarischer Texte (dramatische, epische und lyrische) unterscheiden. ○ den Zusammenhang zwischen inhaltlichen Aussagen eines Textes und seiner sprachlichen Gestaltung nachweisen (z.B. rhetorische Mittel, Sprachstil).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	MEDIENKOMPETENZ: ICH UND DAS INTERNET
Klasse	7
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • in einem Kommentar Stellung nehmen • Pro- und Kontra – Argumente sammeln • Arbeitsergebnisse mit Clustern übersichtlich darstellen • Meinungen und Argumente unterscheiden • im Internet Stellung nehmen • zustimmen und widersprechen • in einem Kommentar Stellung nehmen • Meinungen und Argumente unterscheiden und äußern
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentierendes Schreiben (Typ 3) • Klassenarbeit 5: Einen Kommentar schreiben
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 7, S. 110 - 129; • Doppel-Klick AH 7, S. 22 - 27 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • PCs mit Internetanschluss, Textverarbeitung, E-Mail Programm
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Informatik
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • soziale Netzwerke (Facebook, Privatspäre, ...) • Gefahren im Internet
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • barrierefreie Seiten im Internet • Nutzung digitaler Nachschlagewerke • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) darstellen und prüfen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ auch komplexere Beiträge sprachlich der jeweiligen Situation angemessen gestalten. ○ die sprachliche Darstellung von Texten weitgehend selbstständig prüfen und überarbeiten.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ weitgehend selbstständig Lesestrategien einsetzen (mindestens: Leseziel klären, Verfahren der Texterschließung wählen, evtl. auftretende Schwierigkeit bemerken und entsprechend reagieren, Leseprozess hinsichtlich des Leseziels als abgeschlossen oder noch nicht abgeschlossen beurteilen). ○ in Texten Aspekte identifizieren, die relevant für die eigene Lebensplanung und Lebensbewältigung sind. ○ aus diskontinuierlichen Texten (Grafik, Diagramm, Tabelle) zusammenhängende Aussagen ermitteln und deren Aussagekraft im jeweiligen Kontext beurteilen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare, Bewerbungsschreiben) 	<p>Kompetenzbereich Produktion</p>	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf). ○ weitgehend selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen. ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen. ○ den produzierten Text mit Blick auf das Schreibziel auswerten. ○ Planungsübersichten auch zu komplexen inhaltlichen Zusammenhängen in Form von Mindmaps, Skizzen, Tabellen erstellen und ihre Funktionalität beurteilen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ audiovisuelle Medien ○ Datenbanken und Suchmaschinen ○ jugendspezifische Websites ○ medienspezifische Formen im Vergleich (Print- und Online-Zeitung, Hypertexte, Blogs, Chats und Foren etc.) ○ Textverarbeitungsprogramme 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Besonderheiten virtueller Welten (z.B. Fernsehserien, PC-Spiele) einordnen und Bezüge zu Elementen der Wirklichkeit herstellen. ○ die geschlechtsspezifische Nutzung des Internets beschreiben und kritisch reflektieren. ○ Strategien in medialen Produktionen identifizieren. ○ Internet-Kommunikation als potentiell öffentliche Kommunikation (Zugriff, Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit) identifizieren und daraus resultierende Konsequenzen einschätzen. ○ Veränderung und Wandel von Kommunikation an ausgewählten Beispielen erklären (z.B. größere Toleranz bei Sprachnormen, Erreichbarkeit).
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika von digitaler und nicht digitaler Post in privaten sowie offiziellen Kontexten unterscheiden und bei der Gestaltung eigener Produkte beachten (z.B. Sprachgestaltung, Layout). ○ selbst erstellte digitale und nicht digitale Produkte prüfen (z.B. persönlicher Brief, sachlicher Brief).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	BERUFSVORBEREITUNG: KOMM AUF TOUREN, DU!
Klasse	7
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten Informationen entnehmen • in Texten Aspekte für die eigene Lebensplanung und -bewältigung identifizieren • Tätigkeiten beschreiben • Portfolio zur Berufswahlorientierung – in einem Kurzvortrag informieren • Berufe beschreiben • Ein Interview führen, Kurzvortrag • ein Interview zur Berufswahlorientierung führen • frei vortragen, präsentieren • kriteriengeleitet Stellung nehmen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Portfolio zur Berufsorientierung
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 7, S. 70 - 88 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • PCs mit Internetanschluss
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitslehre
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Klasse 5 - Berufesteckbrief • Klasse 8 - Berufspraktikum
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare, Bewerbungsschreiben) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ in Texten Aspekte identifizieren, die relevant für die eigene Lebensplanung und Lebensbewältigung sind. ○ in Texten Aspekte identifizieren, die die Vorteile einer diskriminierungsfreien Gesellschaft herausstellen (z.B. in Bezug auf ethnische Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexuelle Identität). ○ spezifische Merkmale standardisierter Texte unterscheiden. ○ weitgehend selbstständig kritisch zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf). ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen. ○ den Prozess planen, Strategien weitgehend selbstständig nutzen und einfache gestalterische Mittel bewusst einsetzen. ○ Schreibprodukte im Hinblick auf formalsprachliche Richtigkeit, adressatengerechten Sprachstil und Nachvollziehbarkeit für Lesende prüfen und überarbeiten. ○ Sachverhalte in ihren funktionalen Zusammenhängen beschreiben (z.B. in Form von Bericht über Betriebsbesichtigungen, Beschreibung von Vorgängen und Arbeitsabläufen, Interviews zur Berufserkundung, Durchführung von Unterrichtsvorhaben).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Moderations- und Präsentations-techniken ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ zwischen Gesprächsformen (z.B. Diskussion, sachbezogenes Gespräch) unterscheiden.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Interview-Fragen zielgerichtet und gesellschaftlichen Umgangsformen entsprechend formulieren – insbesondere im Kontext der Berufsorientierung. ○ zu Gesprächen kriteriengeleitet Stellung nehmen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	METHODE: TEXTKNACKER WASSER, DAS MAN NICHT SIEHT
Klasse	7
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • aus Sachtexten Informationen entnehmen • Vermutungen zum Text anstellen und prüfen • Grafiken erschließen • Informationsquellen nutzen • ein Lernplakat gestalten und präsentieren
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Analysierendes Schreiben(Typ 4) • Klassenarbeit 1: Einen Sachtext verstehen und zusammenfassen
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 7, S. 34 – 37 • Doppel-Klick AH 7, S. 5 – 10; S. 19 - 21; S. 77 • Lernplakat erstellen • (Powerpoint) Präsentation erstellen • Lexika-/Internetrecherche (PCs mit Internetanschluss) • Fördermaterialien Cornelsen Verlag C 7/8 M. 190 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematik: S. 30 - 33 • Kunst: S. 42 - 43 • Physik: S. 44 - 45
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • eine Grafik erschließen
(besondere) sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • taktile Grafiken • Grafik mit Beschreibung oder Audiodatei versehen • Nutzung digitaler Nachschlagewerke

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ weitgehend selbstständig Lesestrategien einsetzen (mindestens: Leseziel klären, Verfahren der Texterschließung wählen, evtl. auftretende Schwierigkeit bemerken und entsprechend reagieren, Leseprozess hinsichtlich des Leseziels als abgeschlossen oder noch nicht abgeschlossen beurteilen). ○ grundlegende Merkmale von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Sachtexten anhand ausgewählter Kriterien untersuchen. ○ aus diskontinuierlichen Texten (Grafik, Diagramm, Tabelle) zusammenhängende Aussagen ermitteln und deren Aussagekraft im jeweiligen Kontext beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ zusammenhängende mündliche Darstellungen wiedergeben. ○ weitgehend selbstständig einfache diskontinuierliche Texte erstellen (z.B. Diagramm, grafische Veranschaulichung). ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 8

Lehrwerk: Doppel-Klick 8, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johannerschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung
Klasse 8

Lehrwerk: Doppel-Klick 8, Grundaussage NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben
Klasse 8

Lehrwerk: Doppel-Klick 8, Grundaussage NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 8

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• Wörter mit h• Nomen großschreiben• Nominalisierung von Verben, Adjektiven• Fachwörter• Fremdwörter• zusammengesetzte Nomen• Wortfamilie geben, setzen, stehen, kommen, nehmen, gehen, bringen• Eigennamen• Datums- und Zeitangaben• Wochentage und Tageszeiten	<ul style="list-style-type: none">• Komma in Satzgefügen• Komma in Satzreihen• Komma in Relativsätzen• Komma bei nachgestellten Erläuterungen• Partizip I• Präpositionen• Konjunktiv II• Satzgliedteile: Attribute

Zusätzlich werden die Inhalte der vorangegangenen Jahrgänge unterrichtsbegleitend wiederholt.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	AKTUELLES VOM TAGE
Klasse	8
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • journalistische Produkte hinsichtlich ihrer jeweiligen medialen Aufbereitung unterscheiden und bewerten • Mehrsprachigkeit: Gemeinsamkeiten von Sprachen mithilfe überschaubarer Beispiele benennen • Selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext) • Standardisierte Textformen erschließen und produzieren (u.a. Briefe)
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Analysierendes Schreiben (Typ 4) • Informierendes Schreiben (Typ 2) • Argumentierendes Schreiben (Typ 3)
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 8, S. 182 – 197; S. 204 – 207; • ZEUS Projekt • Fördermaterialien Deutsch 7/8 M. 191, M. 197 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Politik, Erdkunde: der Tagespresse Informationen über aktuelle Ereignisse entnehmen und diskutieren
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • soziale Netzwerke - Facebook
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • E-Paper der NRZ/WAZ nutzen • Nutzung digitaler Nachschlagewerke

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachfunktionen ○ grammatische Formen und Textstrukturen in ihrer Funktion ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ Mehrsprachigkeit 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzen (lokale und globale Kohärenz) darstellen und prüfen. ○ einfache sprachliche Gestaltungsmittel in ihrer Funktion – vor allem in literarischen Texten – erklären. ○ Gemeinsamkeiten von Sprachen mithilfe überschaubarer Beispiele benennen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ auch komplexere Beiträge sprachlich der jeweiligen Situation angemessen gestalten. ○ die sprachliche Darstellung von Texten weitgehend selbstständig prüfen und überarbeiten.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ den Zusammenhang zwischen inhaltlichen Aussagen eines Textes und seiner sprachlichen Gestaltung nachweisen (z.B. rhetorische Mittel, Sprachstil). ○ weitgehend selbstständig kritisch zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf). ○ weitgehend selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen. ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen. ○ Schreibprodukte im Hinblick auf formalsprachliche Richtigkeit, adressatengerechten Sprachstil und Nachvollziehbarkeit für Lesende prüfen und überarbeiten. ○ den produzierten Text mit Blick auf das Schreibziel auswerten.

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation ○ Gesprächsformen ○ Gesprächsregeln ○ Kommunikation von geschriebenen Texten 	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Kommunikationssituationen unter Berücksichtigung von Gesprächsregeln gestalten. ○ angeleitet Gesprächsrunden moderieren.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Datenbanken und Suchmaschinen ○ jugendspezifische Websites ○ medienspezifische Formen im Vergleich (Print- und Online-Zeitung, Hypertexte, Blogs, Chats und Foren etc.) ○ Textverarbeitungsprogramme <p>Vergleich: virtuelle Welt in Medien (Computerspiele und Fernsehserien)</p>	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Besonderheiten virtueller Welten (z.B. Fernsehserien, PC-Spiele) einordnen und Bezüge zu Elementen der Wirklichkeit herstellen. ○ die geschlechtsspezifische Nutzung des Internets beschreiben und kritisch reflektieren. ○ Strategien in medialen Produktionen identifizieren. ○ Internet-Kommunikation als potentiell öffentliche Kommunikation (Zugriff, Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit) identifizieren und daraus resultierende Konsequenzen einschätzen. ○ zentrale Anliegen einer Website (Intention: Kommunikation, Information, Werbung) einordnen. ○ die Qualität von Informationen aus verschiedenen Quellen bewerten (z.B. Fiktionalität, Seriosität; durch Verlinkung entstehende Änderungen der Informationsqualität). ○ journalistische Produkte hinsichtlich ihrer jeweiligen medialen Aufbereitung unterscheiden und bewerten. ○ Veränderung und Wandel von Kommunikation an ausgewählten Beispielen erklären (z.B. größere Toleranz bei Sprachnormen, Erreichbarkeit).
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ mediale Produktionen konzipieren und in mindestens einer Form umsetzen (z.B. szenisches Spiel, Hörbuch). ○ selbstständig grundlegende Recherchestrategien bei unterschiedlichen Medien vor allem im Hinblick auf Berufswahlorientierung anwenden und die Informationen kritisch prüfen (z.B. in Internetportalen, Datenbanken). ○ Spezifika von digitaler und nicht digitaler Post in privaten sowie offiziellen Kontexten unterscheiden und bei der Gestaltung eigener Produkte beachten (z.B. Sprachgestaltung, Layout). ○ selbst erstellte digitale und nicht digitale Produkte prüfen (z.B. persönlicher Brief, sachlicher Brief).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	BERUFSVORBEREITUNG: MEIN PRAKTIKUM
Klasse	8
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<p>Wesentliche Inhalte und Aussagen von Texten identifizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbstständige Recherchestrategien in unterschiedlichen Medien • Sachtexte, Berichte, Beschreibungen • Sachverhalte in ihren funktionalen Zusammenhängen beschreiben (Vorgänge und Arbeitsabläufe) • Interviews und Gespräche zur Berufserkundung • Interviewfragen formulieren • standardisierte Textformen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf) • Berichten über das Praktikum (Tagesbericht) • Kriteriengeleitet überarbeiten
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Überarbeitendes Schreiben (Typ 5)
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 8, S. 70 – 93 • Doppel-Klick AH 8, S. 10 - 14; S. 16 - 18; S. 75 - 76 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen • schulinterne Praktikumsmappe (Logineo/Moodle)
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitslehre
Voraussetzungen und Bezüge z. vergangenem u. folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Berufspraktika Klasse 8-10
(besondere) sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sprachfunktionen ○ Sprachvarianten und Sprachwandel (u.a. Jugendsprache) ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ grundlegende Unterschiede zwischen Alltagssprache und Standardsprache erfassen und erklären. ○ das eigene Textverständnis im Hinblick auf Wörter, Sätze und Textganzes (lokale und globale Kohärenz) darstellen und prüfen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ auch komplexere Beiträge sprachlich der jeweiligen Situation angemessen gestalten. ○ die sprachliche Darstellung von Texten weitgehend selbstständig prüfen und überarbeiten.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare, Bewerbungsschreiben) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ in Texten Aspekte identifizieren, die relevant für die eigene Lebensplanung und Lebensbewältigung sind. ○ spezifische Merkmale standardisierter Texte unterscheiden. ○ weitgehend selbstständig kritisch zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf). ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen. ○ den Prozess planen, Strategien weitgehend selbstständig nutzen und einfache gestalterische Mittel bewusst einsetzen. ○ Schreibprodukte im Hinblick auf formalsprachliche Richtigkeit, adressatengerechten Sprachstil und Nachvollziehbarkeit für Lesende prüfen und überarbeiten. ○ Sachverhalte in ihren funktionalen Zusammenhängen beschreiben (z.B. in Form von Bericht über Betriebsbesichtigungen, Beschreibung von Vorgängen und Arbeitsabläufen, Interviews zur Berufserkundung, Durchführung von Unterrichtsvorhaben).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation ○ Kommunikation von geschriebenen Texten ○ Kommunikationstechniken ○ Moderations- und Präsentations-techniken ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gespräche hinsichtlich der Abhängigkeit von Situation und Adressaten auswerten (z.B. Alltagsgespräche, formelle Gespräche, Verkaufssituationen). ○ zwischen Gesprächsformen (z.B. Diskussion, sachbezogenes Gespräch) unterscheiden.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Interview-Fragen zielgerichtet und gesellschaftlichen Umgangsformen entsprechend formulieren – insbesondere im Kontext der Berufsorientierung.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Datenbanken und Suchmaschinen ○ Textverarbeitungsprogramme 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ zentrale Anliegen einer Website (Intention: Kommunikation, Information, Werbung) einordnen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ selbstständig grundlegende Recherchestrategien bei unterschiedlichen Medien vor allem im Hinblick auf Berufswahlorientierung anwenden und die Informationen kritisch prüfen (z.B. in Internetportalen, Datenbanken). ○ Spezifika von digitaler und nicht digitaler Post in privaten sowie offiziellen Kontexten unterscheiden und bei der Gestaltung eigener Produkte beachten (z.B. Sprachgestaltung, Layout). ○ weitgehend selbstständig Arbeitsergebnisse in Form von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten mit Hilfe von Software (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation) darstellen. ○ selbst erstellte digitale und nicht digitale Produkte prüfen (z.B. persönlicher Brief, sachlicher Brief).

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	AUGENBLICKE IN KURZEN GESCHICHTEN
Klasse	8
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählungen und Kurzgeschichten unter vorgegebenen Aspekten untersuchen (z.B. Merkmale, Inhalte, Handlungsabläufe, Figurenentwicklung) • durch Fragen und Aufgaben geleitet Kurzgeschichten analysieren und interpretieren • Textaussagen deuten und anschließend bewerten • Inhaltsangabe: zu einer Kurzgeschichte einen zusammenfassenden Text schreiben
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Analysierendes Schreiben (Typ 4) • Informierendes Schreiben (Typ 2)
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 8, S. 154 – 169; S. 317 - 319 • Fördermaterialien Deutsch 7/8 M. 208 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • ZP 10
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ literarische Texte: Prosa (auch Jugendbücher), Lyrik, Drama; insbesondere die epischen Kleinformen (Kurzgeschichten, Balladen) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei mündlichen und schriftlichen Texten wesentliche Inhalte und Aussagen in ihrem Zusammenhang identifizieren. ○ Gedichte, Erzählungen, Jugendbücher und Auszüge aus literarischen Ganzschriften unter vorgegebenen Aspekten untersuchen (z.B. Inhalte, Handlungsabläufe, Figurenentwicklung, Rolle des lyrischen Ich). ○ spezifische Merkmale literarischer Texte (dramatische, epische und lyrische) unterscheiden.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	UNTERWEGS
Klasse	8
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • argumentierende Texte lesen und weitgehend selbstständig schreiben • Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten • Sachverhalte in ihren funktionalen Zusammenhängen (Interviews) • appellative Aspekte in Texten erkennen und einordnen • schriftlich Stellung nehmen (Leserbrief) • standardisierte Textformen erschließen und produzieren (u.a. Tabellen)
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentierendes Schreiben (Typ 3)
Lernmittel/Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Doppel-Klick 8, S. 114 – 127 • Doppel-Klick AH 8, S. 20 - 25; S. 77 • ABs und Whiteboardfolien aus den Handreichungen
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	<ul style="list-style-type: none"> • Erdkunde - Karten lesen • Mathematik - Fahrpläne lesen • Informatik - Navigations-Apps
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • O & M Training
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich, informierend, argumentierend, appellativ, in Form von Bericht, Beschreibung, Argumentation) ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare, Bewerbungsschreiben) 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ spezifische Merkmale standardisierter Texte unterscheiden. ○ weitgehend selbstständig kritisch zu Texten Stellung nehmen und ihren Nutzen für das Leseziel beurteilen.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig Texte nach Muster abhängig von Nutzung, Adressaten und Medium erstellen und überarbeiten (z.B. Leserbrief, Zeitungstext, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf). ○ weitgehend selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen. ○ das eigene Schreib- oder Gesprächsziel ermitteln, Adressaten sowie Situation einschätzen und das passende Medium zuordnen. ○ Schreibprodukte im Hinblick auf formalsprachliche Richtigkeit, adressatengerechten Sprachstil und Nachvollziehbarkeit für Lesende prüfen und überarbeiten. ○ den produzierten Text mit Blick auf das Schreibziel auswerten.

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation ○ Kommunikation von geschriebenen Texten ○ Kommunikationstechniken 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ zwischen Gesprächsformen (z.B. Diskussion, sachbezogenes Gespräch) unterscheiden.
	Kompetenzbereich Produktion	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ eigene Interessen in Kommunikationssituationen sprachlich angemessen einbringen.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 9

Lehrwerk: Doppel-Klick 9, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung
Klasse 9

Lehrwerk: Doppel-Klick 9, Grundaussgabe NRW, Schülerbuch
Doppel-Klick 9, Grundaussgabe NRW, Arbeitsheft
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 9

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• persönliche Fehlerschwerpunkte erkennen und üben• Rechtschreibregeln auf Laut-, Buchstaben- und Wortebene sicher anwenden und korrigieren	<ul style="list-style-type: none">• Partizip I• Verben im Präteritum• Verben im Perfekt• Konjunktiv II• Passiv mit Modalverben• Nebensätze mit dass, weil, obwohl• grammatische Richtigkeit von Texten selbstständig überprüfen und korrigieren• Komma bei Infinitivsätzen• Koma in Relativsätzen• Zeichensetzung beim Zitieren

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

LVR-Johanniterschule

Bildungsgang Hauptschule

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben Klasse 9

Lehrwerk: Doppel-Klick 9, Grundaussgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	MITTEN INS GESCHEHEN - KURZGESCHICHTEN
Klasse	9
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • besondere epische Kleinformen, Erzählungen und Kurzgeschichten, im Hinblick auf Inhalt, Gestaltung und Aussage untersuchen • Gestaltungsmittel (Form, stilistische Mittel, Erzählperspektive, Figurenrede) und Wirkungen erläutern • komplexe literarische Texte interpretieren • kulturelle (politische, gesellschaftlich-soziale, ethische) Elemente nachweisen
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	Analysierendes Schreiben (Typ 4)
Lernmittel/Medien	Doppel-Klick 9, S. 146 - 159 Doppel-Klick 9 AH S. 30 - 37 Fördermaterialien Deutsch: C 9/10 M.
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • s. Klasse 8 • Prüfungsvorbereitung ZP 10
besondere sehgeschädigten-spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei Texten sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen identifizieren. ○ MSA: komplexe sprachliche Gestaltungsmittel in ihrer Funktion – vor allem in literarischen Texten – erklären.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ literarische Texte: Prosa (auch Jugendbücher), Lyrik, Drama; insbesondere die epischen Kleinformen (Kurzgeschichten) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ mithilfe von Leitfragen komplexe Erzählungen, Jugendbücher, Auszüge aus literarischen Ganzschriften untersuchen. ○ komplexe literarische – epische (eine Ganzschrift sowie z.B. Erzählungen, Romanauszüge), lyrische (z.B. Sonett) und dramatische – Texte bzw. Textauszüge untersuchen.
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen. ○ Schreibprodukte im Hinblick auf formalsprachliche Richtigkeit, stilistische Angemessenheit und gedankliche Stringenz prüfen und überarbeiten. ○ den produzierten Text mit Blick auf das Schreibziel auswerten.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	LESEECKE: SO EIN DRAMA!
Klasse	9
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • dramatische Texte untersuchen • Figurenkonstellationen erkennen • Gespräche kriterienorientiert untersuchen • kulturelle (politische, gesellschaftlich-soziale, ethische) Elemente nachweisen • mediale Wirkungsweisen erkennen • Perspektivwechsel und szenisches Gestalten • sich mit komplexen literarischen Figuren auseinandersetzen und sie beschreiben
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	Analysierendes Schreiben (Typ 4) Beschreiben
Lernmittel/Medien	Doppel-Klick 9 S. 168 - 179 Fördermaterialien Deutsch: C 9/10 M.
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johannerschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika gesprochener Sprache: Artikulation, Betonung, Mimik und Gestik ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Besonderheiten gesprochener Sprache (Mimik, Gestik, Betonung, Artikulation) in komplexen sprachlichen Äußerungen nachweisen und sie ihrer jeweiligen Funktion zuordnen. ○ bei Texten sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen identifizieren. ○ MSA: komplexe sprachliche Gestaltungsmittel in ihrer Funktion – vor allem in literarischen Texten – erklären.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche und schriftliche Texte ○ literarische Texte: Prosa (auch Jugendbücher), Lyrik, Drama; insbesondere die epischen Kleinformen (Kurzgeschichten) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ komplexe literarische – epische (eine Ganzschrift sowie z.B. Erzählungen, Romanauszüge), lyrische (z.B. Sonett) und dramatische – Texte bzw. Textauszüge untersuchen. ○
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Kommunikation	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikation von geschriebenen Texten ○ mündliche und schriftliche Kommunikation im Kontext ihres Adressaten- und Situationsbezugs sowie ihrer Intention 	Kompetenzbereich Rezeption	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gespräche – auch in literarischen Texten – kriterienorientiert untersuchen.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	DIE KRAFT DER MEDIEN
Klasse	9
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • selbstständig kritisch zu Medien und Texten Stellung nehmen und sie hinsichtlich ihrer Wirkung auf Rezipierende auswerten • mit Störungen in der medialen Kommunikation konstruktiv umgehen • Vor- und Nachteile medialer Kommunikation erkennen und erörtern
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	Medienspezifische Formen im Vergleich
Lernmittel/Medien	Doppel-Klick 9 S. 205 - 213 Fördermaterialien Deutsch: C 9/10 M.
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht	
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sachtexte (kontinuierlich/ diskontinuierlich; informierend, argumentierend – erörternd und persuasiv, appellativ) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ komplexe informations- und meinungsbetonte journalistische Texte untersuchen. ○ selbstständig kritisch zu Texten Stellung nehmen und sie hinsichtlich ihrer Wirkung auf bzw. ihres Ertrages für Rezipierende auswerten.

Inhaltsfeld Medien	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ audiovisuelle Medien ○ medienspezifische Formen im Vergleich (Print- und Online-Zeitung, Hypertexte, Blogs, Chats und Foren etc.) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ Strategien in medialen Produktionen identifizieren und in Zielperspektiven einordnen. ○ Internet-Kommunikation als potentiell öffentliche Kommunikation (Zugriff, Verfügbarkeit, Aufhebung von Privatheit, Langfristigkeit) identifizieren und daraus resultierende Konsequenzen einschätzen sowie die mögliche Relevanz im Internet veröffentlichter Informationen insbesondere im Hinblick auf Bewerbungssituationen identifizieren und beurteilen. ○ zentrale Anliegen einer Website (Intention: Kommunikation, Information, Werbung) einordnen und bewerten. ○ die Qualität von Informationen aus verschiedenen Quellen bewerten (z.B. Grad von Fiktionalität, Seriosität; durch Verlinkung entstehende Änderungen der Informationsqualität).
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ weitgehend selbstständig (MSA: selbstständig) Recherchestrategien bei unterschiedlichen Medien anwenden, die Informationen kritisch prüfen und bei der Weiterverarbeitung die Regeln des geistigen Eigentums beachten.

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Unterrichtsvorhaben	GEDICHTE UND LIEDER ÜBER DAS LEBEN
Klasse	9
Inhaltsfelder	Sprache Texte Kommunikation Medien
inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • komplexe literarische Texte untersuchen • sprachliche Gestaltungsmittel (auch komplexe) lyrischer Sprache in ihren Wirkungszusammenhängen erkennen und verstehen • Zusammenhang zwischen Aussage und sprachlicher Gestaltung untersuchen (Gedichtmerkmale, Stilmittel, formale Besonderheiten) • Texte in Bezug zum eigenen Leben und zum Leben des Autors / der Autorin setzen • ausdrucksvoll vortragen und mit verteilten Rollen lesen • Zusammenhang zwischen inhaltlichen Aussagen und Gestaltung erklären
Überprüfungsformate/ Aufgabentypen	Analysierendes Schreiben (Typ 4)
Lernmittel/Medien	Doppel-Klick 9 S. 132 - 141 Doppel-Klick 9 AH S. 38 - 43 Fördermaterialien Deutsch: C 9/10 M.
ggf. fächerverbindende Kooperation mit	
Voraussetzungen und Bezüge zu vergangene und folgendem Unterricht	
besondere sehgeschädigten- spezifische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • s. blinden- und sehbehindertenspezifische Unterrichtshinweise

LVR-Johanniterschule Duisburg Förderschwerpunkt Sehen (Primarstufe und Sekundarstufe I)
Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

Inhaltsfeld Sprache	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Spezifika geschriebener Sprache ○ sprachliche Gestaltungsmittel und Sprachhandeln in situativen Handlungskontexten 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ bei Texten sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen identifizieren. ○ MSA: komplexe sprachliche Gestaltungsmittel in ihrer Funktion – vor allem in literarischen Texten – erklären.

Inhaltsfeld Texte	Schwerpunktkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> ○ standardisierte Textformen (u.a. Briefe, Formulare, Bewerbungsschreiben) 	Kompetenzbereich Rezeption	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ komplexe literarische – epische (eine Ganzschrift sowie z.B. Erzählungen, Romanauszüge), lyrische (z.B. Sonett) und dramatische – Texte bzw. Textauszüge untersuchen. ○ den Zusammenhang zwischen inhaltlichen Aussagen eines Textes und seiner sprachlichen Gestaltung erläutern (z.B. rhetorische Mittel, Sprachstil, formale Besonderheiten, Erzählperspektive, Figurenrede).
	Kompetenzbereich Produktion	<i>Die Schülerinnen und Schüler können</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ selbstständig informierende, analytische, argumentative und produktionsorientierte Texte erstellen.

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Klasse 10

Lehrwerk: Doppel-Klick 10, Grundaussgabe NRW

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch

LVR-Johanniterschule

Bildungsgang Hauptschule

Mai 2016

Grammatik und Rechtschreibung Klasse 10

Lehrwerk: Doppel-Klick 10, Allgemeine Ausgabe

Fördermaterialien Deutsch

Verlag: Cornelsen Verlag

Klasse 10

<u>Rechtschreibung</u>	<u>Grammatik und Zeichensetzung</u>
<ul style="list-style-type: none">• Wiederholung	<ul style="list-style-type: none">• Wiederholung:<ul style="list-style-type: none">• Zeitformen der Verben• Passiv verwenden• indirekte Rede• Wortarten bestimmen• Satzglieder bestimmen• Satzgefüge verwenden

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
HAUPTSCHULE

Mai 2016

Unterrichtsvorhaben
Klasse 10

Lehrwerk: Doppel-Klick 10, Grundausgabe NRW
Fördermaterialien Deutsch
Verlag: Cornelsen Verlag

Themen und Inhalte s. S. 145

**Die detaillierten Unterrichtsvorhaben werden wegen des Erscheinens von
Doppelklick 10 z. Zt. überarbeitet**

LVR-Johanniterschule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Schulinternes Curriculum für das Fach Deutsch
SEKUNDARSTUFE 1 - Bildungsgang Lernen

Mai 2016

Sekundarstufe 1 - Bildungsgang Lernen
Inhaltsfelder, Kompetenzen und Inhalte
Lernstufen 5 - 10

Lehrwerk: Klick! Deutsch 5 - 10
Verlag: Cornelsen Verlag

Sek 1 - Lernstufe 5

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> einfache bis komplexe sprachliche Anweisungen verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Über sich selbst, Familie und Schule erzählen Einen Bastelvorgang/eine Bauanleitung mündlich beschreiben Einen Weg mündlich beschreiben Zu Bildern/Fotos erzählen Gesprächsregeln vereinbaren Eine Geschichte mündlich nacherzählen Eine Geschichte erzählen und nachspielen Nacherzählen mit Hilfe von Bildern/Fotos Ein Gedicht spielen
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> Wortgedächtnis trainieren und erweitern Wortschatz erweitern gehörte Inhalte sinngemäß wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> fachbezogene Gesprächsbereitschaft zeigen situationsangemessene Gesprächsbereitschaft (z.B. Beachtung von Höflichkeits- und Umgangsformen sowie von Gesprächsregeln) 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> deutliche und richtige Aussprache klar und gut gegliedertes Sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> Sprechen in vollständigen Sätzen differenzierten Satzbau verstehen und anwenden erweiterten Wortschatz festigen 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> Gesprächsregeln aktiv und passiv befolgen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> Rollenspiele durchführen an Gesprächen in der Gesamtgruppe, am Gruppentisch oder mit einem Gesprächspartner aktiv teilnehmen Darstellungs- und Erkundungsgespräche durchführen Streitgespräche führen (Streitschlichtungsbuch) 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 5", ...

Sek 1 - Lernstufe 5

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Schwarzschrift: Einhaltung der Lineatur ----- Punktschrift (Vollschrift): Blätter selbst verwalten	<ul style="list-style-type: none"> • unter verschiedenen Lineaturen auswählen • eigenständig Stifte auswählen • eine angemessene Sitzhaltung beim Schreiben einhalten • Hilfsmittel annehmen können - - - - - • Blätter einspannen und herausnehmen sowie lochen und abheften können 	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben (werden geschrieben) und Laute (werden gehört), z.B. Vokale, Konsonanten und Umlaute erkennen • Mitsprechwörter schreiben und abschreiben, z.B. Silben sprechen und klatschen • Nachdenkwörter erkennen und schreiben, z.B. Auslautverhärtung, Wörter mit Umlauten • Sprechen-hören-schreiben, z.B. Wörter mit ie, i, sp, st erkennen und schreiben • Wörter und Sätze abschreiben • Satzanfänge werden großgeschrieben • Nomen erkennen und richtig schreiben (Großschreibung)
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punktschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raumlage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-) schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeitswörter fehlerfrei schreiben (Kernwortschatz) • Mitteilungen in kleinen Sätzen richtig schreiben • einfache orthographische Regeln anwenden • Umlautbildung bei Ein- und Mehrzahlbildung anwenden • einfache Trennungsregeln kennen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • PT: Großschreibzeichen anwenden • Wortverwandtschaften erkennen • treffende Ausdrücke suchen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Wortfamilien finden • Wörter zu Oberbegriffen suchen 	

Sek 1 - Lernstufe 5

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten kennen, anwenden, erweitern u. vertiefen lernen: • Personalpronomen • Verben und ihre Zeitformen • Nominalisierte Verben • Nomen und ihre Artikel • Nomen im Plural • Nomen in der Verkleinerung • Nomen als Oberbegriff • Adjektive 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammengesetzte Nomen erkennen und bilden • Verben erkennen und Verben verändern (Konjugation, Präsens) • Passende Verben finden und anwenden • Mit Adjektiven beschreiben und vergleichen können (Steigerung von Adjektiven)
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern • Wörtliche Rede formulieren und kennzeichnen • Sätze richtig konstruieren (Subjekt - Prädikat - Objekt) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! 5"
- LÜK- Kästen mit Arbeitsheften
- Sommer-Stumpfenhorst (Wortschatz, Sortierübungen etc.)
- Richtig schreiben 4: Spaß mit Trolli
- Fehlerfrei schreiben 5/6
- Klett: 20 Diktate 5. Schuljahr
- Müller: Sprache untersuchen
- Dorothee Raab: 4. Klasse Grammatik

Sek 1 - Lernstufe 5

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten, Gebrauchsanweisungen, Bedienungsanleitungen, Rezepte, Bastelanleitungen, ...	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten auch mit geringeren lesetechnischen Schwierigkeiten entnehmen • Gegenstände des Textes in der Natur und auf Abbildungen wiedererkennen und mit dem entsprechenden Namen versehen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	Textrezeption <ul style="list-style-type: none"> • Einen Sachtext lesen und verstehen • Eine Geschichte lesen und verstehen • Eine Fabel lesen und verstehen • Eine Bastel-/Bauanleitung lesen und befolgen • Ein Gedicht lesen • Ein Gedicht vortragen Textproduktion <ul style="list-style-type: none"> • Einen Steckbrief schreiben • Eine Einladung schreiben • Einen Brief schreiben • Einen Weg aufschreiben • Ein Kunstwerk beschreiben • Eine Tabelle anlegen • Notizen machen • Ein Plakat erstellen • Reimwörter ergänzen • Texte schreiben am PC
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • einfache literarische Texte bearbeiten • (Lücken-) Texte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • wesentliche Inhalte eines Textes wiedergeben und (nach-) erzählen • Geschichten erfinden, sinnvoll aufbauen bzw. schreiben • Kinder- und Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte (Sätze / Wörter / Sprüche ...) auswendig lernen 	

Lehrmittel / Medien

- Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung:
- Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.)
- Hefte aus den Leseboxen (Westermann)
- Computer mit Internetanschluss (Antolin)

Sek 1 - Lernstufe 5

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen kennen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandteile des PCs benennen • Mit der Tastatur schreiben • Word öffnen • Texte/Gedichte abschreiben • Speichern in Ordnern • Drucken • Internetrecherche mit "Blinde Kuh"

Lehrmittel / Medien
<ul style="list-style-type: none"> • Computer mit Internetanschluss (Antolin) • Textverarbeitungsprogramm

Sek 1 - Lernstufe 6

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> einfache bis komplexe sprachliche Anweisungen verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren, die eigene Meinung begründen Über Freizeitgestaltung sprechen Rollenspiele durchführen Über Kunstwerke sprechen Über Grundbedürfnisse von Kindern reden Über sich selbst, Familie und Freunde erzählen Die eigene Arbeit/Gruppenarbeit auswerten Bilder beschreiben, zu Bilder erzählen Gesprächsregeln vereinbaren und selbstständig einhalten Eine Geschichte mündlich nacherzählen Ein Gedicht spielen
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> Wortgedächtnis trainieren und erweitern Wortschatz erweitern gehörte Inhalte sinngemäß wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> fachbezogene Gesprächsbereitschaft zeigen situationsangemessene Gesprächsbereitschaft (z.B. Beachtung von Höflichkeits- und Umgangsformen sowie von Gesprächsregeln) 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> deutliche und richtige Aussprache klar und gut gegliedertes Sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> Sprechen in vollständigen Sätzen differenzierten Satzbau verstehen und anwenden erweiterten Wortschatz festigen 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> Gesprächsregeln aktiv und passiv befolgen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> Rollenspiele durchführen an Gesprächen in der Gesamtgruppe, am Gruppentisch oder mit einem Gesprächspartner aktiv teilnehmen Darstellungs- und Erkundungsgespräche durchführen Streitgespräche führen (Streitschlichtungsbuch) 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 6", ...

Sek 1 - Lernstufe 6

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Schwarzschrift: Einhaltung der Lineatur ----- Punktschrift (Vollschrift): Blätter selbst verwalten	<ul style="list-style-type: none"> • unter verschiedenen Lineaturen auswählen • eigenständig Stifte auswählen • eine angemessene Sitzhaltung beim Schreiben einhalten • Hilfsmittel annehmen können - - - - - • Blätter einspannen und herausnehmen sowie lochen und abheften können 	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben (werden geschrieben) und Laute (werden gehört), z.B. Vokale, Konsonanten und Umlaute erkennen • Verbundene Vokale: ei, eu • Mitsprechwörter schreiben und abschreiben, z.B. Silben sprechen und klatschen • Nachdenkwörter erkennen und schreiben, z.B. Wörter mit Umlauten oder b/d/g am Ende • Sprechen-hören-nachdenken- schreiben, z.B. Wörter mit ie, sp, st erkennen und schreiben • Wörter und Sätze abschreiben • Strategien und Techniken des Abschreibens („Wortprofi, Satzprofi“) • Wörter ordnen und nachschlagen • Satzanfänge werden großgeschrieben • Nomen erkennen und richtig Schreiben: zusammengesetzte Nomen; Großschreibung
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punktschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raumlage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-) schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeitswörter fehlerfrei schreiben (Kernwortschatz) • Mitteilungen in kleinen Sätzen richtig schreiben • einfache orthographische Regeln anwenden • Umlautbildung bei Ein- und Mehrzahlbildung anwenden • einfache Trennungsregeln kennen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • PT: Großschreibzeichen anwenden • Wortverwandtschaften erkennen • treffende Ausdrücke suchen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Wortfamilien finden • Wörter zu Oberbegriffen suchen 	

Sek 1 - Lernstufe 6

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten kennen, anwenden, erweitern u. vertiefen lernen: • Personalpronomen • Verben und ihre Zeitformen • Nominalisierte Verben • Nomen und ihre Artikel • Nomen im Plural • Nomen in der Verkleinerung • Nomen als Oberbegriff • Adjektive 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammengesetzte Nomen erkennen und bilden • Verben erkennen und Verben verändern (Konjugation, Präteritum) • Passende Verben finden und anwenden • Mit Adjektiven beschreiben und vergleichen können • Satzglieder erkennen und Sätze bilden
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern • Wörtliche Rede formulieren und kennzeichnen • Sätze richtig konstruieren (Subjekt - Prädikat - Objekt) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 6"
- LÜK- Kästen mit Arbeitsheften
- Sommer-Stumpenhorst (Wortschatz, Sortierübungen etc.)
- Richtig schreiben 4: Spaß mit Trolli
- Fehlerfrei schreiben 5/6
- Klett: 20 Diktate 5. Schuljahr
- Müller: Sprache untersuchen
- Dorothee Raab: 4. Klasse Grammatik

Sek 1 - Lernstufe 6

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten, Gebrauchsanweisungen, Bedienungsanleitungen, Rezepte, Bastelanleitungen, ...	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten auch mit geringeren lesetechnischen Schwierigkeiten entnehmen • Gegenstände des Textes in der Natur und auf Abbildungen wiedererkennen und mit dem entsprechenden Namen versehen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	<p>Textrezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Sachtext lesen und verstehen, zu Berufen etc. • Informationen sammeln und ordnen • Eine Geschichte lesen zu dem Themen Angst-Mut, Familie, Mädchen-Jungen • Ein Interview lesen • Eine Künstlerbiographie lesen • Kleidung von Stars beschreiben • Einen Jugendbuchauszug lesen • Merkmale von Märchen kennen lernen • Ein Rezept lesen und befolgen • Ein Interview lesen • Zeitungstexte lesen, verstehen • Eine Rechengeschichte lesen und verstehen • Ein Gedicht untersuchen und betont vorlesen <p>Textproduktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Wandzeitung gestalten • Eine Collage erstellen • Einen Arbeitsplan „Klassenfrühstück“ erstellen • Modelle zu Familie und Freunden erstellen • Zu Bildern schreiben • Notizen machen • Interviews planen und durchführen • Einen Versuch planen und durchführen • Ein Kurzvortrag planen und halten • Bildwörter gestalten (konkrete Poesie) • Texte schreiben am PC
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • einfache literarische Texte bearbeiten • (Lücken-) Texte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • wesentliche Inhalte eines Textes wiedergeben und (nach-) erzählen • Geschichten erfinden, sinnvoll aufbauen bzw. schreiben • Kinder- und Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte (Sätze / Wörter / Sprüche ...) auswendig lernen 	
Lehrmittel / Medien			
<ul style="list-style-type: none"> • Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung: • Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.) • Hefte aus den Leseboxen (Westermann) • Computer mit Internetanschluss (Antolin) 			

Sek 1 - Lernstufe 6

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen kennen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Tabelle zeichnen • Bildmaterial auswählen • Informationen im Internet finden

Lehrmittel / Medien
<ul style="list-style-type: none"> • Computer mit Internetanschluss (Antolin) • Textverarbeitungsprogramm

Sek 1 - Lernstufe 7

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> • einfache bis komplexe sprachliche Anweisungen verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren, die eigene Meinung begründen • Wesentliche Informationen verstehen und wiedergeben • Über Freizeitgestaltung sprechen • Eine Geschichte mündlich nacherzählen • Gefühle mit Worten beschreiben • Selbst Gefühle beschreiben (Standbild) • Rhythmisch und melodisch sprechen • Die eigene Arbeit beurteilen • Selbst- und Fremdeinschätzung
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortgedächtnis trainieren und erweitern • Wortschatz erweitern • gehörte Inhalte sinngemäß wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> • fachbezogene Gesprächsbereitschaft zeigen • situationsangemessene Gesprächsbereitschaft • (z.B. Beachtung von Höflichkeits- und Umgangsformen sowie von Gesprächsregeln) 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • deutliche und richtige Aussprache • klar und gut gegliedertes Sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechen in vollständigen Sätzen • differenzierten Satzbau verstehen und anwenden • erweiterten Wortschatz festigen 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln aktiv und passiv befolgen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele durchführen • an Gesprächen in der Gesamtgruppe, am Gruppentisch oder mit einem Gesprächspartner aktiv teilnehmen • Darstellungs- und Erkundungsgespräche durchführen • Streitgespräche führen (Streitschlichtungsbuch) 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 7", ...

Sek 1 - Lernstufe 7

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Schwarzschrift: Einhaltung der Lineatur ----- Punktschrift (Vollschrift): Blätter selbst verwalten	<ul style="list-style-type: none"> • unter verschiedenen Lineaturen auswählen • eigenständig Stifte auswählen • eine angemessene Sitzhaltung beim Schreiben einhalten • Hilfsmittel annehmen können - - - - - • Blätter einspannen und herausnehmen sowie lochen und abheften können 	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben (werden geschrieben) und Laute (werden gehört), z.B. Vokale, Konsonanten und Umlaute erkennen • Mitsprechwörter schreiben und abschreiben, z.B. Wörter mit Doppelkonsonanten • Merkwörter erkennen und schreiben, z.B. Wörter mit ah, eh, oh, uh oder Wörter mit aa, ee, oo Umlauten • Wörterlisten üben, z.B. Wörter mit tz, ck erkennen und schreiben • Wörter und Sätze abschreiben, z.B. Wörter mit „h“, „ie“, „dass“ • Satzanfänge werden großgeschrieben • Nomen erkennen und richtig schreiben (Singular, Plural, zusammengesetzte Nomen, mit -ung,-heit,-keit) • Adjektive mit -ig-, -lich schreiben • Arbeit mit Wortfamilie, z.B. „fahren“ • Strategien und Techniken des Abschreibens („Wortprofi, Satzprofi“) • Wörter ordnen und nachschlagen
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punktschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raumlage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-) schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeitswörter fehlerfrei schreiben (Kernwortschatz) • Mitteilungen in kleinen Sätzen richtig schreiben • einfache orthographische Regeln anwenden • Umlautbildung bei Ein- und Mehrzahlbildung anwenden • einfache Trennungsregeln kennen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • PT: Großschreibzeichen anwenden • Wortverwandtschaften erkennen • treffende Ausdrücke suchen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Wortfamilien finden • Wörter zu Oberbegriffen suchen 	

Sek 1 - Lernstufe 7

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten kennen, anwenden, erweitern u. vertiefen lernen: • Personalpronomen • Verben und ihre Zeitformen • Nominalisierte Verben • Nomen und ihre Artikel • Nomen im Plural • Nomen in der Verkleinerung • Nomen als Oberbegriff • Adjektive 	<ul style="list-style-type: none"> • mit Adjektiven beschreiben und vergleichen können (Steigerung von Adjektiven) • Nomen: Singular/Plural und Zusammengesetzte Nomen erkennen und bilden • Verben erkennen und verändern, z.B. Verben im Präteritum, im Futur • über Vergangenes und Zukünftiges erzählen und schreiben • Verben mit ver-, be- • Präpositionen „Wohin?“ „Wo?“ • Satzzeichen, z.B. „Ausrufezeichen – Fragezeichen – Punkt?“ • Wörtliche Rede anwenden • Subjekt, Prädikat, die Objekte • Satzglieder bestimmen und umstellen
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern • Wörtliche Rede formulieren und kennzeichnen • Sätze richtig konstruieren (Subjekt - Prädikat - Objekt) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 7"
- LÜK- Kästen mit Arbeitsheften
- Sommer-Stumpenhorst (Wortschatz, Sortierübungen etc.)
- Richtig schreiben 4: Spaß mit Trolli
- Fehlerfrei schreiben 5/6
- Klett: 20 Diktate 5. Schuljahr
- Müller: Sprache untersuchen
- Dorothee Raab: 4. Klasse Grammatik

Sek 1 - Lernstufe 7

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten, Gebrauchsanweisungen, Bedienungsanleitungen, Rezepte, Bastelanleitungen, ...	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten auch mit geringeren lesetechnischen Schwierigkeiten entnehmen • Gegenstände des Textes in der Natur und auf Abbildungen wiedererkennen und mit dem entsprechenden Namen versehen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	Textrezeption <ul style="list-style-type: none"> • Diskontinuierliche Texte lesen: Tabellen, Briefe, Karten etc. • Anforderungsprofile von Berufen lesen • Aus Zeitungstexten Informationen entnehmen • Textsorten und ihre besonderen Merkmale kennen lernen - Sachtext - Gedichte (Vers, Strophe, Reim) - Bastelanleitung lesen und umsetzen - Einen Vorgang beschreiben - Interview - Kurzgeschichte - Hörbücher • Auszüge aus Jugendbüchern lesen und besprechen • Alltagsrelevante und problemorientierte literarische Texte lesen und besprechen
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • einfache literarische Texte bearbeiten • (Lücken-) Texte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • wesentliche Inhalte eines Textes wiedergeben und (nach-) erzählen • Geschichten erfinden, sinnvoll aufbauen bzw. schreiben • Kinder- und Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte (Sätze / Wörter / Sprüche ...) auswendig lernen 	Textproduktion <ul style="list-style-type: none"> • Ein Plakat oder Handzettel gestalten • Gefühle in eigenen Texten ausdrücken • Einen einfachen Liedtext schreiben • Sachtexte lesen und zusammenfassen • Ein Schreibprodukt planen, schreiben, überarbeiten, z.B. ein Versuchsprotokoll • Einen Vortrag vorbereiten und halten • Eine Wandzeitung gestalten • Einen Vorgang beschreiben • Notizen anfertigen • Bildwörter gestalten/konkrete Poesie • Cluster erstellen • Texte am PC schreiben • Eine Tabelle zeichnen
Lehrmittel / Medien			
<ul style="list-style-type: none"> • Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung: • Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.) • Hefte aus den Leseboxen (Westermann) • Computer mit Internetanschluss (Antolin) 			

Sek 1 - Lernstufe 7

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen kennen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Liste schreiben • Texte schreiben am PC • Informationen im Internet finden

Lehrmittel / Medien
<ul style="list-style-type: none"> • Computer mit Internetanschluss (Antolin) • Textverarbeitungsprogramm

Sek 1 - Lernstufe 8

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> komplexere sprachliche Anweisungen und Inhalte verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Sich mündlich für ein Praktikum vorstellen (persönlich, telefonisch) Personen mündlich beschreiben (Äußeres, Fähigkeiten, Charaktereigenschaften) Auskunft einholen durch zielgerichtetes Fragen Eigene Interessen und Fähigkeiten artikulieren (Selbstreflexion) Einen Kurzvortrag mit medialer Unterstützung (Bilder, Gegenstände) vorbereiten und halten Die eigene Meinung mit Argumenten begründen Ein Telefongespräch führen
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> längeren Wortbeiträgen zuhören, diese verstehen und wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> eigene Geschichten und Erlebnisse anschaulich und lebendig erzählen sich über einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse informieren Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthemastichwortgestützt vortragen Wünsche und Forderungen angemessen vortragen 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> eine deutliche und richtige Aussprache anwenden klar und gut gegliedert sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> Sprechen in vollständigen und komplexeren Sätzen differenzierten Satzbau verstehen und anwenden erweiterten Wortschatz festigen und anwenden Vorgänge und Zusammenhänge strukturiert ausdrücken 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> Verhaltensregeln bei Diskussionen kennen sprachliche Umgangsformen beherrschen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> an Diskussionen und Streitgesprächen aktiv teilnehmen sachlich argumentieren Äußerungen beurteilen und darauf reagieren Diskussionsergebnisse erkennen und zusammenfassen Bewerbungsgespräche trainieren Rollenspiele durchführen und Szenen spielen 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 8", ...

Sek 1 - Lernstufe 8

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Einhaltung der Lineatur	<ul style="list-style-type: none"> • Linien gleichmäßig einhalten • im richtigen Größenverhältnis schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Wörter mit Doppelkonsonanten • Wortfamilien bilden • Abschreiben mit den Wortprofilen • Texte zum Abschreiben und Diktieren (ß; Fremdwörter; -ität,-iv; Ent- und ent-; Verben mit ent-, er-, ver-, be-;) • Zusammengesetzte Verben • Großschreibung von Verben • im Wörterbuch Nomen nachschlagen • im Wörterbuch Verben nachschlagen • Am Computer die Rechtschreibung überprüfen
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punkschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raum-Lage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-) schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • fehlerfreies Schreiben von Wörtern • Mitteilungen richtig niederschreiben • orthographische Regeln wiederholen und anwenden • Trennungsregeln kennen, wiederholen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Erkennen von Wortverwandtschaften • treffende Ausdrücke suchen und nutzen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz weiterhin aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Wortfamilien und Wortfelder kennen und anwenden • Wörter zu Oberbegriffen kennen 	

Sek 1 - Lernstufe 8

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten wiederholen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Personalpronomen • Verben und ihre Zeitformen • Nominalisierte Verben • Nomen und ihre Artikel • Nomen im Plural • Nomen in der Verkleinerung • Nomen als Oberbegriff • Adjektive • Aktiv und Passiv kennen lernen und anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Adjektiven beschreiben • Adjektive steigern • Präpositionen wiederholen (Wohin? Wo?) • Konjunktionen wiederholen (und, oder, aber, weil, wenn) • Sätze bilden, ergänzen, Satzschlusszeichen • Satzglieder bestimmen, nach Satzgliedern fragen • Dativobjekt bestimmen, erfragen • Zeitformen schwacher Verben (Präsens, Präteritum, Perfekt) • Zusammengesetzte Verben
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern • Wörtliche und nichtwörtliche Rede formulieren und kennzeichnen • komplexere Sätze richtig konstruieren (Subj.- Präd.- Obj.) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 8"

Sek 1 - Lernstufe 8

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte	
		Die Schülerinnen und Schüler können ...		
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten (z.B. Zeitung) auch mit geringeren lese-technischen Schwierigkeiten entnehmen und wiedergeben • sich argumentativ mit einem Sachverhalt schriftlich auseinandersetzen • Texte in standardisierten Formaten kenne, verwenden und verfassen (Geschäftsbriefe, Protokolle, Diagramme, Übersichten, Graphiken) • Formulare sachgerecht bearbeiten • Bewerbungsschreiben und Lebenslauf verfassen • Praktikumsberichte verfassen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	Textrezeption <ul style="list-style-type: none"> • Einen Tagesbericht (Praktikum) auswerten • Informationsquellen zu einem Thema (Flyer, Werbeanzeigen und Broschüren) vergleichen • Informationen für einen Kurzvortrag sammeln und ordnen • Einer Tabelle Informationen entnehmen (Trainingspläne) • Im Internet recherchieren • Sachtexte lesen (unbekannte Wörter nachschlagen, die Bedeutung von Fachbegriffen mit eigenen Worten wiedergeben) • Einem Vortrag mit Hilfe eines Beobachtungsbogens folgen • Den eigenen Vortrag beurteilen • Aus Sachtexten und Zeitungstexten Informationen entnehmen • Diagramme lesen und verstehen • Dialoge lesen • Gesetzestexte (Kinderarbeitsschutz, Jugenschutzgesetz) lesen und verstehen • Werbeanzeigen lesen und auswerten • Über Werbung nachdenken und diskutieren • Die Sprache der Werbung untersuchen • Redensarten lesen und verstehen • Gedichte untersuchen: Vers, Strophe, Reim • Einen Krimi lesen und auf seine Merkmale untersuchen • Auszüge aus Jugendbüchern lesen und besprechen • Laut vorlesen 	Textproduktion <ul style="list-style-type: none"> • Einen Berufswahlordner anlegen und führen • Einen Lebenslauf schreiben • Eine Bewerbung schreiben • Einen Tagesbericht schreiben • Personen schriftlich beschreiben (Äußeres, Fähigkeiten, Charaktereigenschaften) • Einen Vorgang beschreiben und mit einer Checkliste überprüfen • Ein Informationsblatt schreiben (Flyer, Broschüre) • Einen Einkaufszettel schreiben • Ein Hörspiel selbst gestalten • Eine Geschichte schriftlich nacherzählen • Den Schreibprofi anwenden • Eine Tabelle zeichnen, Stichworte aufschreiben • Ein Plakat gestalten • Ein Rollenspiel machen • Texte am Computer schreiben
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Texte und Gedichte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • Inhalte eines Textes mit Hilfe von Leitfragen untersuchen • Dialoge in Texten in Bezug auf die Personen und deren Charakteren und Verhaltensweisen untersuchen • Texte mit Hilfe von Leitfragen verfassen • Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte auswendig lernen und angemessen vortragen • literarische Texte unter Anleitung verfassen und darstellen 		
Lehrmittel / Medien				
<ul style="list-style-type: none"> • Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung: • Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.) • Hefte aus den Leseboxen (Westermann) • Computer mit Internetanschluss (Antolin, Audacity, Mikrofone mit USB-Anschluss, Internetrecherche, ...) • Textverarbeitungsprogramm 				

Sek 1 - Lernstufe 8

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Nachrichten und geschichtlichen Quellen verstehen und wiedergeben • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibprüfung am PC • eine Liste schreiben • eine Tabelle anlegen • Texte schreiben am PC • Internetrecherche • Hörspiele erstellen

Lehrmittel / Medien

- Computer mit Internetanschluss (Audacity, Mikrofone mit USB-Anschluss, Internetrecherche, ...)
- Textverarbeitungsprogramm

Sek 1 - Lernstufe 9

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> komplexere sprachliche Anweisungen und Inhalte verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren, die eigene Meinung begründen Eine Diskussion vorbereiten, durchführen, auswerten Über Freizeitgestaltung sprechen Eine politische Rede kennen lernen und inhaltlich erschließen Sich mündlich vorstellen Ein Vorstellungsgespräch planen, durchführen und evaluieren
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> längeren Wortbeiträgen zuhören, diese verstehen und wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> eigene Geschichten und Erlebnisse anschaulich und lebendig erzählen sich über einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse informieren Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthemastichwortgestützt vortragen Wünsche und Forderungen angemessen vortragen 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> eine deutliche und richtige Aussprache anwenden klar und gut gegliedert sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> Sprechen in vollständigen und komplexeren Sätzen differenzierten Satzbau verstehen und anwenden erweiterten Wortschatz festigen und anwenden Vorgänge und Zusammenhänge strukturiert ausdrücken 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> Verhaltensregeln bei Diskussionen kennen sprachliche Umgangsformen beherrschen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> an Diskussionen und Streitgesprächen aktiv teilnehmen sachlich argumentieren Äußerungen beurteilen und darauf reagieren Diskussionsergebnisse erkennen und zusammenfassen Bewerbungsgespräche trainieren Rollenspiele durchführen und Szenen spielen 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 9", ...

Sek 1 - Lernstufe 9

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Einhaltung der Lineatur	<ul style="list-style-type: none"> • Linien gleichmäßig einhalten • im richtigen Größenverhältnis schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung von Fachbegriffen klären • Sinnbilder verstehen und deuten • Großschreibung: Satzanfänge und Nomen, Verben, Anredepronomen • Wochentage und Tageszeiten • Abkürzungen anwenden und verstehen
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punkschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raum-Lage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-) schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • fehlerfreies Schreiben von Wörtern • Mitteilungen richtig niederschreiben • orthographische Regeln wiederholen und anwenden • Trennungsregeln kennen, wiederholen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Erkennen von Wortverwandtschaften • treffende Ausdrücke suchen und nutzen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz weiterhin aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Wortfamilien und Wortfelder kennen und anwenden • Wörter zu Oberbegriffen kennen 	

Sek 1 - Lernstufe 9

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> Wortarten wiederholen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> Personalpronomen Verben und ihre Zeitformen Nominalisierte Verben Nomen und ihre Artikel Nomen im Plural Nomen in der Verkleinerung Nomen als Oberbegriff Adjektive Aktiv und Passiv kennen lernen und anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> Adjektive wiederholen: Adjektive mit -un, -lich, -bar Verben im Präteritum wiederholen: <ul style="list-style-type: none"> Über Praktikumserlebnisse schreiben Tagesberichte schreiben Konjunktionen wiederholen: und, oder, aber, weil, denn Adverbien der Zeit, des Ortes Satzglieder wiederholen und vertiefen: <ul style="list-style-type: none"> Subjekt, Prädikat, die Objekte Adverbiale Bestimmungen Satzglieder bestimmen Satzglieder ersetzen Satzglieder umstellen und Sätze bilden Satzgefüge: Nebensätze mit dass und als, Relativsätze
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern Wörtliche und nichtwörtliche Rede formulieren und kennzeichnen komplexere Sätze richtig konstruieren (Subj.- Präd.- Obj.) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 9"

Sek 1 - Lernstufe 9

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können..	
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten (z.B. Zeitung) auch mit geringeren lesetechnischen Schwierigkeiten entnehmen und wiedergeben • sich argumentativ mit einem Sachverhalt schriftlich auseinandersetzen • Texte in standardisierten Formaten kenne, verwenden und verfassen (Geschäftsbriefe, Protokolle, Diagramme, Übersichten, Graphiken) • Formulare sachgerecht bearbeiten • Bewerbungsschreiben und Lebenslauf verfassen • Praktikumsberichte verfassen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	<p>Textrezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diskontinuierliche Texte lesen und Informationen festhalten: Kontoauszüge, Kassenbelege, Balkendiagramme • Verschiedene Informationsquellen nutzen (Internet, Lexika, Printmedien) • Einen Mietvertrag lesen • Aus Zeitungstexten Informationen entnehmen • Textsorten und ihre besonderen Merkmale kennen lernen - Fabel - Kurzgeschichte - Parabel • Auszüge aus Jugendbüchern lesen und besprechen • Alltags- und problemorientierte Texte lesen und besprechen • Zeitungen kennen lernen und als Informationsquellen nutzen • Informationen im Internet finden <p>Textproduktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Haushaltsbuch anlegen • Schriftlich argumentieren • Sachtexte lesen und zusammenfassen • Ein Schreibprodukt planen, schreiben, überarbeiten • Zu einem Bild schreiben • Einen Vorgang beschreiben • Über Praktikumsergebnisse schreiben • Tagesberichte schreiben • Ein Bewerbungsschreiben schreiben • Einen Lebenslauf schreiben • Texte am PC schreiben • Eine Liste schreiben • Eine Tabelle anlegen
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Texte und Gedichte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • Inhalte eines Textes mit Hilfe von Leitfragen untersuchen • Dialoge in Texten in Bezug auf die Personen und deren Charakteren und Verhaltensweisen untersuchen • Texte mit Hilfe von Leitfragen verfassen • Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte auswendig lernen und angemessen vortragen • literarische Texte unter Anleitung verfassen und darstellen 	

Lehrmittel / Medien

- Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung:
- Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.)
- Hefte aus den Leseboxen (Westermann)
- Computer mit Internetanschluss (Antolin)
- Lexika, Printmedien

Sek 1 - Lernstufe 9

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Nachrichten und geschichtlichen Quellen verstehen und wiedergeben • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> •

Lehrmittel / Medien	
<ul style="list-style-type: none"> • Computer mit Internetanschluss (Audacity, Mikrofone mit USB-Anschluss, Internetrecherche, ...) • Textverarbeitungsprogramm 	

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Kommunikation		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schüler und Schülerinnen können ...	
1.1	Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> komplexere sprachliche Anweisungen und Inhalte verstehen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> anschaulich und frei vortragen Selbst- und Fremdeinschätzung Dialoge lesen Auskunft einholen Ein Telefongespräch planen, durchführen und evaluieren
1.2	Gehörtes differenziert wahrnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> längeren Wortbeiträgen zuhören, diese verstehen und wiedergeben 	
1.3	sich anderen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> eigene Geschichten und Erlebnisse anschaulich und lebendig erzählen sich über einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse informieren Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthema stichwortgestützt vortragen Wünsche und Forderungen angemessen vortragen 	
1.4	lautrichtig und verständlich sprechen	<ul style="list-style-type: none"> eine deutliche und richtige Aussprache anwenden klar und gut gegliedert sprechen 	
1.5	sich durch Artikulation, Wortschatz und Satzbau angemessen mitteilen	<ul style="list-style-type: none"> Sprechen in vollständigen und komplexeren Sätzen differenzierten Satzbau verstehen und anwenden erweiterten Wortschatz festigen und anwenden Vorgänge und Zusammenhänge strukturiert ausdrücken 	
1.6	unterschiedliche Gesprächsregeln beherrschen	<ul style="list-style-type: none"> Verhaltensregeln bei Diskussionen kennen sprachliche Umgangsformen beherrschen 	
1.7	an verschiedenen Gesprächsformen teilnehmen	<ul style="list-style-type: none"> an Diskussionen und Streitgesprächen aktiv teilnehmen sachlich argumentieren Äußerungen beurteilen und darauf reagieren Diskussionsergebnisse erkennen und zusammenfassen Bewerbungsgespräche trainieren Rollenspiele durchführen und Szenen spielen 	

Lehrmittel / Medien

- Hörspiele, Geolino, Texte und Rollenspiele aus "Klick! Deutsch 10", ...

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Sprache (Rechtschreibung)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.1	Einhaltung der Lineatur	<ul style="list-style-type: none"> • Linien gleichmäßig einhalten • im richtigen Größenverhältnis schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Großschreibung von Satzanfang, Nomen, Anredepronomen, Verben • Abschreiben Schritt für Schritt: die Wortprofis und der Satzprofi
2.2	Umsetzung von Lauten in Grapheme bzw. Punkschriftzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstaben richtig schreiben lernen • Buchstaben in der richtigen Raum-Lage schreiben 	
2.3	richtig abschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zügig, formklar und übersichtlich (ab-)schreiben 	
2.4	Umgang mit Buchstaben, Wörtern und Texten	<ul style="list-style-type: none"> • fehlerfreies Schreiben von Wörtern • Mitteilungen richtig niederschreiben • orthographische Regeln wiederholen und anwenden • Trennungsregeln kennen, wiederholen und anwenden • Wörterbuch zur orthographischen Information und Eigenkontrolle nutzen • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Erkennen von Wortverwandtschaften • treffende Ausdrücke suchen und nutzen 	
2.5	Wortschatzerweiterung und Begriffsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • eigenen Wortschatz weiterhin aktivieren, erweitern und inhaltsbezogen anwenden • Fremdwörter nachschlagen, verstehen und anwenden • Wortfamilien und Wortfelder kennen und anwenden • Wörter zu Oberbegriffen kennen 	

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Sprache (Grammatik)		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
2.6	verschiedene Wortarten	<ul style="list-style-type: none"> • Wortarten wiederholen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Personalpronomen • Verben und ihre Zeitformen • Nominalisierte Verben • Nomen und ihre Artikel • Nomen im Plural • Nomen in der Verkleinerung • Nomen als Oberbegriff • Adjektive • Aktiv und Passiv kennen lernen und anwenden • Zeitformen des Verbs wiederholen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Das Präsens • Das Perfekt • Das Präteritum • Das Futur 	Wiederholung
2.7	Grundstruktur von Sätzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze durch Satzschlusszeichen gliedern • Kommasetzung bei Konjunktionen • Wörtliche und nichtwörtliche Rede formulieren und kennzeichnen • komplexere Sätze richtig konstruieren (Subj.- Präd.- Obj.) 	

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 10"

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
3.1	Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten aus informativen Texten (z.B. Zeitung) auch mit geringeren lesetechnischen Schwierigkeiten entnehmen und wiedergeben • sich argumentativ mit einem Sachverhalt schriftlich auseinandersetzen • Texte in standardisierten Formaten kennen, verwenden und verfassen (Geschäftsbriefe, Protokolle, Diagramme, Übersichten, Graphiken) • Formulare sachgerecht bearbeiten • Bewerbungsschreiben und Lebenslauf verfassen • Praktikumsberichte verfassen • Handlungsanweisungen verstehen und anwenden 	<p>Textrezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen gezielt sammeln und auswerten • Informationsquellen nutzen: Reiseführer, Broschüren • Diskontinuierliche Texte lesen: Stadtplan, Liniennetz, Balken- und Kreisdiagramme • Anleitungen verstehen und umsetzen • Pro- und Kontra-Argumente erkennen • Prüfungsaufgaben lesen, verstehen • Einen Sachtext lesen und besprechen • Fragen an den Text stellen • Einen Sachtext analysieren • Aus Sachtexten und geographischen Karten Informationen entnehmen • eine Tageszeitung kennen lernen und als Informationsquelle nutzen • den Aufbau einer Zeitung untersuchen • verschiedene Zeitungstexte unterscheiden <p>Textproduktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Argumente mit Beispielen veranschaulichen • Die eigene Meinung begründen • Schriftlich Stellung nehmen • Das eigene Schreibprodukt planen, schreiben, überarbeiten • Stichworte aufschreiben • Prüfungsaufgaben lösen • Geschäftsbriefe planen, schreiben, überarbeiten

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Texte		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
3.2	Umgang mit literarischen Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Texte und Gedichte nach Inhalt, Zeitablauf und Begründungszusammenhängen bearbeiten • Inhalte eines Textes mit Hilfe von Leitfragen untersuchen • Dialoge in Texten in Bezug auf die Personen und deren Charakteren und Verhaltensweisen untersuchen • Texte mit Hilfe von Leitfragen verfassen • Jugendliteratur (Bücher, Geschichten,...) lesen und nacherzählen • Texte auswendig lernen und angemessen vortragen • literarische Texte unter Anleitung verfassen und darstellen 	<p>Textrezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsaufgaben lesen und verstehen • Vers, Strophe, Reim erkennen • Gedichte interpretieren • Sprachvergleich: Werbeprospekt, SMS, Notizen für ein Referat • Über Schreibenlässe, Adressaten und Intentionen nachdenken • Eine Biographie lesen und besprechen • Das Werk eines Autor vor dem historischen Hintergrund betrachten • Texte lesen: Der Textknacker <p>Textproduktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stichworte aufschreiben • Eine Kurzgeschichte zusammenfassen und analysieren • Einleitung, Hauptteil und Schluss schreiben • Eine Biografie zusammenfassen • Planvoll schreiben: der Schreibprofi

Lehrmittel / Medien

- Schülerbuch "Klick! Deutsch 10"
- Cornelsen Verlag: Reihe: einfach lesen! Leseprojekte - Leseförderung:
- Verlag an der Ruhr: Reihe: K.L.A.R. (Kurz. Leicht. Aktuell. Real.)
- Hefte aus den Leseboxen (Westermann)
- Computer mit Internetanschluss (Antolin)

Sek 1 - Lernstufe 10

Inhaltsfeld Medien		Kompetenzen	Inhalte
		Die Schülerinnen und Schüler können ...	
4.1	Umgang mit audiovisuellen und interaktiven Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Nachrichten und geschichtlichen Quellen verstehen und wiedergeben • Regeln des Umgangs mit technischen Dingen • Computer als Lernwerkzeug, Arbeitsmittel und zur Informationsbeschaffung nutzen (Texte schreiben am PC, die Rechtschreibung prüfen, eine Liste schreiben, eine Tabelle anlegen, Informationen im Internet finden) 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen nutzen: Internet • Informationen mediengestützt präsentieren

Lehrmittel / Medien
<ul style="list-style-type: none"> • Computer mit Internetanschluss (Audacity, Mikrofone mit USB-Anschluss, Internetrecherche, ...) • Textverarbeitungsprogramm